

MOTORSPORT
EVENTS
LIFESTYLE
REISEN
GOURMET

PORSCHE LIFE CLUB MAGAZIN



Porsche Club
Deutschland



1986-2026
PCLife 40

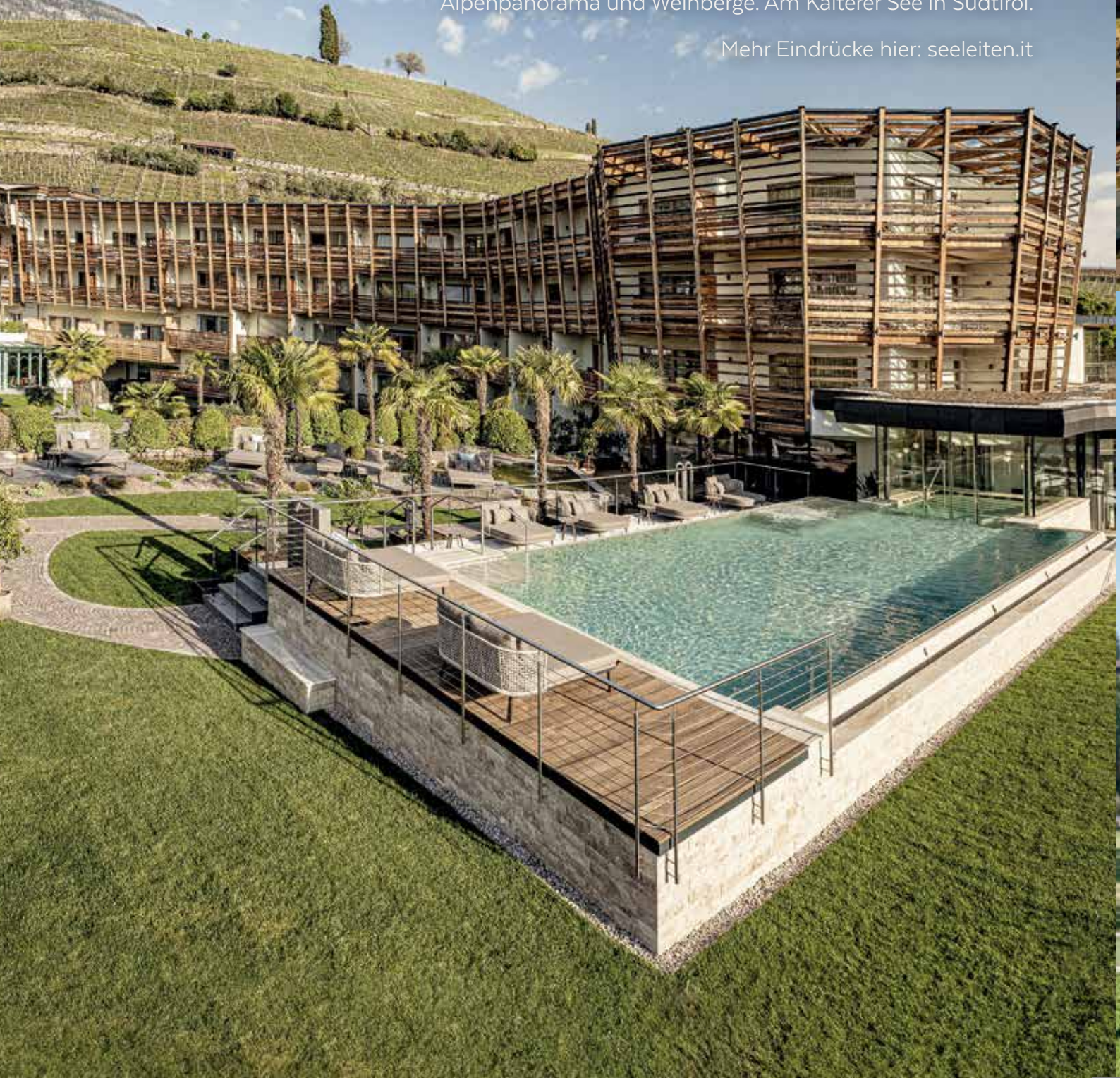


SEELEITEN
LAKE SPA HOTEL

SEE & SPA IM SÜDEN SÜDTIROLS

Abtauchen ins Smaragdgrün und Türkisblau. Den Wellen lauschen. Schwelgen im Garten oder im Spa. Palmen. Oliven. Alpenpanorama und Weinberge. Am Kalterer See in Südtirol.

Mehr Eindrücke hier: seeleiten.it



Du bist Club

Geht's Euch auch so? Manchmal habe ich das Gefühl, die Welt da draußen dreht sich gerade ein bisschen schneller als sonst. Dinge verschieben sich, unsere Sicherheiten, hart erarbeitet und bis ins Letzte ausdiskutiert, werden brüchiger, und vieles ist nicht mehr so selbstverständlich, wie es einmal war. Heute wird alles im Team entschieden, damit ja keiner Verantwortung übernehmen muss. Man könnte jetzt anfangen, darüber noch länger zu philosophieren – doch ich schaue lieber auf das, was jetzt ist.

Einschneidend war für mich der 13. März, ein Freitag, und der darauffolgende Samstag, in Stuttgart und wie seit Jahrzehnten im Mövenpick Hotel am Stuttgarter Flughafen. Der Porsche Club Deutschland (PCD) hatte wieder eingeladen, zur PCD-Tagung, in der alles vorab angesprochen wurde, damit's dann am nächsten Tag bei der PCD-HV keine bösen Überraschungen mehr gibt. Und ja – auch **wir stehen nicht still**.

Das oben genannte Datum war für mich und für die aus ganz Deutschland mit Bahn, Porsche und Flugzeug Angereisten mehr als nur ein Termin von vielen. Es war ein Moment des Innehaltens.

Ein Blick zurück – und gleichzeitig der klare Blick nach vorne.

Denn eines wurde sehr deutlich: Mit Fritz Letters und Michael Haas gehen nicht einfach nur ein Präsident und ein Sportleiter. Es gehen zwei Persönlichkeiten, die unseren Club über Jahrzehnte hinweg geprägt haben. Die nicht nur verwaltet, sondern aufgebaut haben. Die Dinge möglich gemacht haben, von denen viele am Anfang nicht einmal wussten, dass es sie gibt und ... dass sie funktionieren können.

Der PCD heute –

das ist nicht irgendwann einfach so entstanden oder wurde aus dem Ärmel geschüttelt. Das wurde gemacht. Mit Herzblut, mit Energie, Sachverstand auf allen Ebenen und mit einem klaren Durchsetzungswillen: „**Ich will – also mache ich.**“ Und genau deshalb ist dieser Moment des Abschiednehmens auch für mich kein leichter. Warum? Lest auf Seite 26-27, was uns miteinander verbunden hat. Denn wenn solche Persönlichkeiten gehen, bleibt mehr als

nur eine Lücke. Es bleibt Verantwortung. Für mich. Für den neuen Vorstand. Für uns alle.

Und genau hier wird es jetzt spannend. Es ist Samstag, der 14. März 2026.

Die PCD-Zukunft wird nicht einfach eine Verlängerung der Vergangenheit sein. Sie wird anders sein (müssen!). Die Welt verändert sich, die Erwartungen verändern sich – und auch ein Club wie unserer muss sich weiterentwickeln, ohne sich dabei selbst, seine Gesinnung, sein Herzblut für den Club zu verlieren. Das ist für mich und sicherlich für viele ehrenamtliche Mitglieder die eigentliche Aufgabe und deswegen gebe ich auch persönlich mein Herzblut, meine Begeisterung, mein Engagement für unser gemeinsames Club-Erleben: Unseren Club-Charakter zu bewahren ist für mich, für uns alle **eine Verpflichtung** – und gleichzeitig müssen wir uns offen zeigen um Neues zu ermöglichen..

So wird der PCD-Motorsport (PCHC, PCC und PCC-Pro, Slalom) weiterhin eine gewichtige Rolle spielen. Er ist, wie auch Robert Ader, Geschäftsführer bei Porsche Deutschland GmbH, bekräftigt, der Einstieg in den Porsche Motorsport generell. Und Motorsport gehört zur DNA von Porsche. Wir haben natürlich auch unsere Freud' daran, auf kurvigen Straßen die Pässe rauf- und wieder runterzufahren. Oder einfach mit sattem Porschessonnd in den Ohren im Cabrio unterwegs sein zu dürfen. **Es gibt viele schöne Möglichkeiten, einen Porsche artgerecht zu bewegen.**

Zurück zur PCD-HV, zurück zum Thema Engagement. Die beiden Tage im März haben mir deutlich gezeigt, dass genau dieses Gefühl da ist: Dass Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Dass der Wille da ist, Dinge weiterzuführen – und gleichzeitig neu zu denken.

Und auch darum geht es: um Gemeinschaft, um Erlebnisse, um das, **was man nicht kaufen kann:** um dieses Gefühl, Teil von etwas zu sein, das verbindet. Früher sagte man dazu „der Mythos Porsche“. Heute gibt es keine Mythen mehr – die Porsche Community weicht dieses Gefühl auf, das Porsche-Feeling wird zu einem weltumfassenden Allgemeingut. Den Mythos Porsche behalten **wir Clubmitglieder** jedoch



Frank.Gindler@pclife-magazin.de

für immer in unseren Herzen und **bleiben der Marke** auch bei Neuanschaffungen treu. Das freut dann die PZ und PD, die Porsche Clubs, den PCD, die PAG und die Porsche SE. Und genau das macht mir Mut. Denn am Ende sind es nicht Strukturen, Programme oder Zahlen, die den Porsche Club Deutschland ausmachen. Es sind die Menschen. Die, die organisieren. Die, die fahren. Die, die im Hintergrund arbeiten. Die, die einfach dabei sind.

Deshalb gehört mein Dank auch allen Mitgliedern und letztendlich dem neuen Gesamt-PCD-Vorstand, die gemeinsam diesen Club tragen und nun in die Zukunft führen. Porsche und Michelin, das muss erwähnt werden, sind die großen (auch ideellen und finanziellen) Stützen, die uns seit Jahren begleiten und unterstützen. Tragende und oft kaum sichtbare Säule ist auch die Geschäftsstelle, die meist im Hintergrund wirkt und doch unverzichtbar ist.

Vielleicht ist genau das für mich die wichtigste Erkenntnis **dieser** Tage: **Ein Club lebt nicht allein von dem, was war.**

Er lebt von dem, was wir alle daraus machen. „Geht es Euch auch so?“

In diesem Sinne,
mit 911 freundlichen Grüßen

Frank Gindler
Chefredakteur

FINEST ONTOUR

PORSCHE
LIFE
MAGAZIN **CLUB**





SINCE 1986



INHALT

- 03 VORWORT
- 04 INHALT Porsche
- 11 PORSCHE FINANCIAL SERVICES
Die neue Porsche Kreditkarte
- 13 PCD – TAGUNG UND HV 2026
Jahresetat – Neuwahlen – Porsche News – PCLife
- 24 PORSCHE CLUB LIFE „PCLIFE“
Leserbefragung 2025/2026
- 25 FRITZ LETTERS – MICHAEL HAAS
Das Ende einer langen Area
- 28 MDPU – MIT DEM PORSCHE UNTERWEGS
Italien: PC Heilbronn-Hohenlohe, PC Niederbayern | Österreich: PC Altötting |
Portugal: PC Nibelungen | Dubai: PC Tegernsee | Luxemburg: PC Trier
- 42 PORSCHE EVENTS
Jubiläumsfeiern, Charity-Veranstaltungen, regionale Ausfahrten u.a. von und
mit dem PC Brandenburger Tor, PC Hamburg, PC Isartal-München, PC Köln,
PC Magdeburg, PC Nürburgring, PC Ortenau, PC Rhein-Main, PC Sauerland,
PC Unterfranken
- 108 MOBILITÄT
Finanzieren, Transportieren
- 146 TERMINE, IMPRESSUM



Füreinander bestimmt.



Bitte vormerken:
PCLife-Magazin 02 - 2026:
Redaktionsschluss 10. Mai 2026

Alle PCLife-Ausgaben ab
2004 bis heute

bauhaus aviation



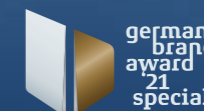
Eurofighter Typhoon



Limited Edition
Automatic Chronograph
Sellita SW510BHa, Swiss movement |
27 Jewels | 30 Min. Totalizer |
Sapphire Crystal | Super-LumiNova | Date |
wr 10 atm | Crystal Exhibition Back | Ø 42 mm
Ref.: 2518-2



Scan. Haben. Genießen.





INHALT

- 051 **FINEST-ONTOUR**
- 052 **BEAUTY - PARFUM**
Alles duftet! – Parfums mit Charakter
- 055 **UHREN**
mit historischen Reminiszenzen
- 056 **SCHMUCK**
Funkeln im Frühling
- 058 **MODE**
Leichtes Leder und feine Stoffe
- 062 **WOHNEN - EINRICHTEN**
Viel Bade Spa(ss)
- 066 **HOTELS**
Jeder Stopp ein Genuß für alle Sinne
in Deutschland, Österreich, Italien,
Schweiz, Kroatien

- 080 **WOHNEN IM SCHLOSS**
Exklusive Residenzen auf Zeit
- 088 **GOLF**
Ein schönes Spiel
- 094 **REISEN**
Mallorca, Teneriffa, auf See, Kopenhagen
- 108 **FINANZEN - IMMOBILIEN**
Lage, Lage, Lage
- 140 **GOURMET**
Marco Müller „Rutz“: 3 Sterne in Berlin,
Gourmet-News,
wine2stay – Mit Crowdfunding Weingüter
auf vier Rädern entdecken
- 146 **TERMINE, IMPRESSUM**



driven by
passion.

Zeit für einen Boxenstopp – Zeit für Rotpunkt Küchen. Getrieben von der Leidenschaft für gutes Design und Premiumqualität wissen wir, dass Geschwindigkeit im Leben nicht alles ist, dass es hin und wieder Pausen braucht – und einen Ort zum Ankommen, zum Entspannen, zum Entschleunigen, zum Auftanken. **Eine Küche von Rotpunkt.**

— Fuß vom Gas, Finger auf die Tastatur:
rotpunktkuechen.de



ANSITZ PLANTIZ MERANO

Ihr HOTEL für Ihre wohlverdiente Auszeit von Gewohntem und
Ihren ganz persönlichen Weg der Gelassenheit.

Die Vielfalt unseres Angebots macht das möglich. Gestalten Sie Ihren
Urlaub in Meran so, wie Sie es möchten – von der Oldtimer-Ausfahrt bis
zum Wellnessgenuss. Von unvergesslichen Bulli-Erlebnissen bis zum
Entspannen am Pool oder Bummeln durch Meran – Ihr Geschmack
entscheidet. Herrlich speisen in unserem offenen Gartenrestaurant
mit einem guten Glas Wein – dafür sorgt unser Team mit
allergrößtem Vergnügen.

ANDERS. BESONDERS. Liebevoll.



CIN: IT021051A1AZP7KMNR

SPORTCARS & OLDTIMER-TOUREN IN SÜDTIROL.



19. BIS 26. APRIL
**11. MERAN
FRÜHLINGS
CLASSIC**
FRÜHLINGSHAFTER
SAISONAUFTAKT

Genießen Sie bei unserer Meran Frühlings
Classic Ihren Start in die neue Saison. Eine
atemberaubende Tour mit wunderbarer
Aussicht und toller Gesellschaft erwartet Sie.



21. BIS 28. JUNI
**5. PORSCHE
FEELING
SÜDTIROL**
FÜR PORSCHE-FANS

Diese spezielle Classic-Tour für Porsche Fahrer
ist ein Highlight für Gleichgesinnte.

Wir freuen uns schon mit Ihnen unsere
Porsche-Leidenschaft teilen zu können.



Oldtimerland Südtirol
PÄSSE – PALMEN – SEEN



Anmelden
& mitfahren

+39 0473 230577
ANSITZ-PLANTIZ.COM

VERTRAUEN BAUEN.
WERTE SCHAFFEN.
ZUKUNFT GESTALTEN.

Seit über 50 Jahren steht **SCHATZ** für Architektur, Planung und Bau aus einer Hand.

Als schwäbisches Familienunternehmen begleiten wir Projekte von der ersten Idee bis zur schlüsselfertigen Realisierung.

Über 200 Projekte, mehr als 10.000 Wohnungen und rund 1,35 Mio. m² Gewerbe- und Büroflächen stehen für Gebäude mit nachhaltigem Wert.



MARBACHER TOR – Wohnen und Arbeiten am Wasser. Neubau für EgeTrans.

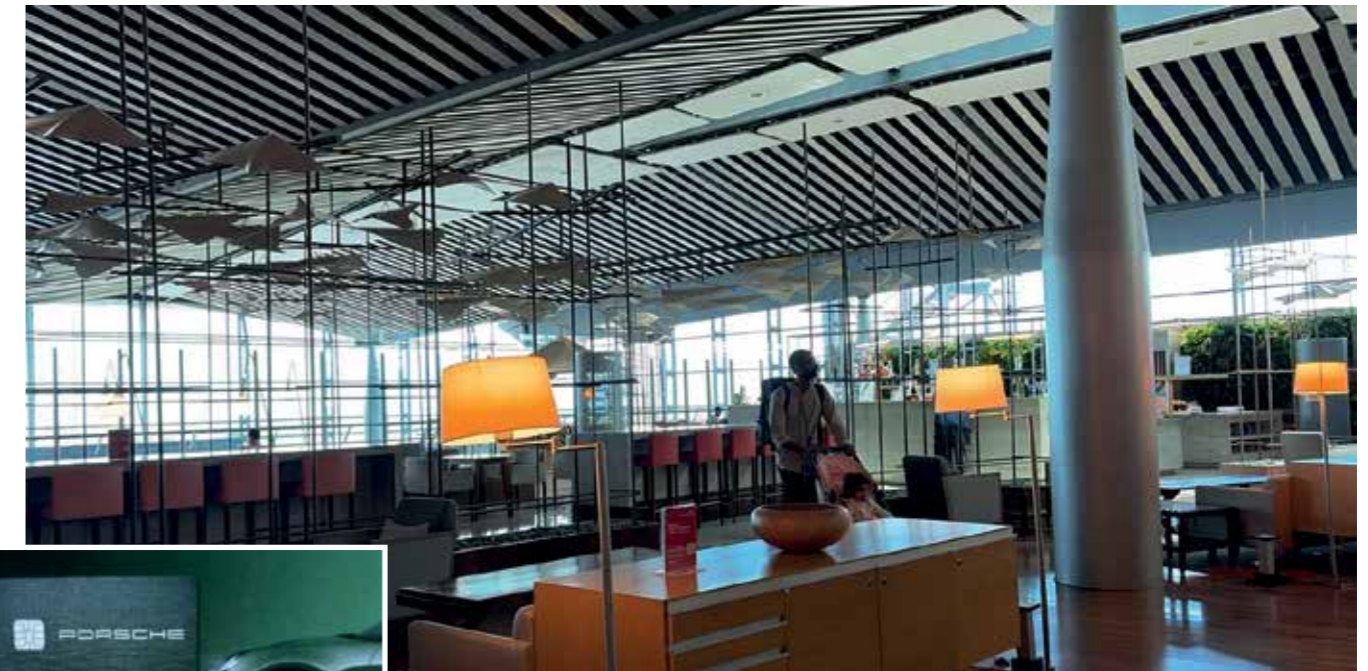
SCHATZ – Vertrauen durch Leistung
Am Ziegelgraben 26 • 73614 Schorndorf
07181 401-0 • www.schatz-gruppe.de



SCHATZ
Planen - Bauen - Immobilien

Komfort auf jeder Etappe

Reisen mit der Porsche Card



Komfort, Flexibilität und exklusive Vorteile weltweit: Wie wertvoll das auf Reisen sein kann, haben wir während unserer vierwöchigen Reise als Familie erlebt.

Mit kleinen Kindern unterwegs zu sein, ist ein großes Abenteuer – und eine echte Herausforderung. Lange Wartezeiten und spontane Planänderungen sind unvermeidbar. Umso schöner, wenn im Hintergrund vieles unkompliziert funktioniert.

Schon bei der Mietwagenabholung lief alles entspannt: keine Wartezeit, ein doppeltes Fahrzeug-Upgrade im Avis President's Club und zusätzlich die Sicherheit der enthaltenen Mietwagenvollkasko. Auch an den Flughäfen hat die Porsche Card unsere Reise spürbar erleichtert. Wer mit Kindern reist, weiß, wie lang

sich Warten am Gate anfühlen kann. Der Zugang zur Priority Pass Lounge war daher ein echtes Highlight: ein ruhiger Ort, Platz zum Durchatmen, Essen und Getränke. Ebenfalls profitierten wir von der Visa Luxury Hotel Collection. Dank Zimmer-Upgrade und Bestpreis-Garantie konnten wir dort zusätzlichen Komfort genießen – ein Vorteil, der uns rund 700 € erspart.



Besonders wertvoll war die Porsche Card aber in einem Moment, in dem wir sie am liebsten nicht gebraucht hätten: Als sich unser Sohn während der Reise verletzte und wir kurzfristig medizinische Hilfe brauchten. Umso erleichterter waren wir, wie



unkompliziert alles abgewickelt wurde. Die Krankenhausrechnung wurde nach nur 14 Tagen erstattet.

So begleitete uns die Porsche Card während der gesamten Reise im Hintergrund. Selbst in sechs verschiedenen Währungen funktionierte alles zuverlässig und ohne Umstände, was uns die gesamte Reise erleichterte.

Mehr Informationen unter
www.porschecard.de

PORSCHE

Ihr Schutz auf der Rennstrecke.

PORSCHE TRACK GUARD.

Exklusives Angebot bis 30.04.2026:
10% Nachlass & kostenloser Zweitfahrer für 12 Monate.

Der Zusatzbaustein Porsche Track Guard schützt Sie bei offiziellen Porsche Fahrveranstaltungen – flexibel, europaweit und bis 100.000 Euro abgesichert. Mitglieder des Porsche Club Deutschland e.V. erhalten beim Abschluss einer Porsche Car Policy mit dem Zusatzbaustein Track Guard bis zum 30.04.2026 einen Nachlass in Höhe von 10%. Informieren Sie sich jetzt in Ihrem Porsche Zentrum.



Pole Position auch abseits der Strecke.
Entdecken Sie die Porsche Card mit Vorteilen beim Laden und Tanken, einem umfassenden Versicherungspaket, Airport Lounge Zugang und vielem mehr. Alle Informationen unter www.porschecard.de



Der Porsche Versicherungsdienst ist ein Geschäftsbereich der Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, 74321 Bietigheim-Bissingen, in Zusammenarbeit mit der HDI Versicherung.

Diese „Porsche Card“ wird von Enfuze License Services Ltd (Register-Nr. 2992502-3), einem als E-Geld-Institut von der Finanzaufsichtsbehörde in Finnland lizenzierten Unternehmen, auf Basis einer Lizenz von VISA Europe Limited herausgegeben, wobei die Porsche Financial Services GmbH als Manager und die Bankaktiebolaget Nordiska (publ) (Register-Nr. 556760-6032) als Kreditinstitut (das von der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde (Finansinspektionen) autorisiert ist) für das Porsche Card Programm agieren.

Macan GTS (WLTP): Stromverbrauch kombiniert: 20,6 – 18,5 kWh/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Stand 03/2026



PCD-Tagung 13. März 2026

Du bist Club

Mit einer persönlichen und zugleich zukunftsgerichteten Ansprache eröffnete **Fritz Letters**, seit nunmehr 25 Jahren geschäftsführender Präsident des Porsche Clubs Deutschland (PCD), die diesjährige PCD-Tagung im Stuttgarter Mövenpick-Hotel.



Fritz blickte zunächst auf das vergangene Jahr zurück und würdigte die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen, die 2025 trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen erfolgreich umgesetzt werden konnten. Besonders im Motorsport sei erneut deutlich geworden, wie viel organisatorische Arbeit hinter den Veranstaltungen steht. Das ist unumwunden das Vermächtnis von Michael Haas. Viele Abläufe funktionierten inzwischen sehr gut, gleichzeitig würden neue Anforderungen und Abstimmungen mit Verbänden – etwa im regulatorischen Umfeld – die Planung zunehmend komplexer machen. So ist es dem PCD gelungen, alle geplanten motorsportlichen Aktivitäten umzusetzen, um so den Mitgliedern ein vielfältiges Angebot zu bieten. Ein besonderer Dank galt den Partnern und Sponsoren des PCD. Hervorgehoben wurde dabei insbesondere die langjährige

Unterstützung durch Porsche und Michelin, die für unseren Motorsport und das Clubleben eine gewichtige Grundlage bildet. Mit Blick auf das Jahr 2026 zeigte sich Fritz Letters optimistisch. Die Planungen für die kommenden Veranstaltungen seien weitgehend abgeschlossen, sodass auch im neuen Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm mit motorsportlichen Wettbewerben, Trainings, Ausfahrten und regionalen Treffen erwartet werden kann. Einen besonders persönlichen Moment erhielt seine Einleitung, als er ankündigte, nach 25 Jahren im Amt nicht erneut kandidieren zu wollen. Fritz begründete diesen Schritt auch mit den gesundheitlichen Folgen eines schweren Unfalls, der seine Auswirkungen hinterlassen hat. Zugleich betonte er, dass der Entschluss schon länger gereift und nun der richtige Zeitpunkt gekommen sei, die Verantwortung weiterzugeben. In diesem Zusammenhang dankte

er seinen langjährigen Weggefährten und Unterstützern: Vorstandskollegen, dem Verleger des clubeigenen Magazins PCLife, Vertretern der Regionalclubs, zahlreichen ehrenamtlich engagierten sowie den vielen Mitgliedern, die ihn über die Jahre hinweg begleitet und maßgeblich dazu beigetragen haben, den PCD weiterzuentwickeln. Ohne dieses Engagement wäre die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahrzehnte nicht möglich gewesen. Fritz stellte bei seiner Rede die Wunschkandidaten für seine Nachfolge und die seines Freundes und Weggefährten seit über 20 Jahren, Michael Haas, vor. Als neuen Präsidenten empfiehlt er Christian Striepen, der seit vielen Jahren im PC Wuppertal aktiv ist und sich bereits früh in verschiedenen Funktionen engagiert hat – unter anderem in der Arbeit mit der Boxster-Community. Auch als Beisitzer im PCD-Vorstand weiß er seit vielen Jahren um die Abläufe

TEXT/BILDER: Frank J. Gindler

und die Führung in einem Vorstandsgremium. Christian kennt die Strukturen des PCD ebenso wie die Erwartungen der Mitglieder und bringt damit beste Voraussetzungen für das Amt mit. Für die Position des PCD Sportleiters stellte Fritz Gerhard Haag vor. „Gerry“ verfügt über langjährige Erfahrung im Club- und Amateursport und kennt die unterschiedlichen Disziplinen aus

eigener Praxis – vom Slalom über Trainingsveranstaltungen bis hin zum Rennsport. Mit diesem Hintergrund soll er künftig die sportlichen Aktivitäten des PCD verantworten und weiterentwickeln. Der PCD-Vorstand unterstützt die beiden Kandidaten jetzt schon. Ziel ist es, den Übergang reibungslos zu vollziehen, damit die laufenden Programme und Veranstaltungen auch künftig in bewährter Manier

und Ordnung fortgeführt werden. Mit diesem Rückblick, dem Dank an seine Weggefährten und dem Ausblick auf die kommende Generation in der nun wieder vollständigen PCD-Führung setzte Fritz Letters zum Auftakt der Tagung einen zugleich persönlichen und zuversichtlichen Ton für die weiteren Tagungspunkte.

Du bist Club I Aufgemerkt

Ein besonderer Moment im Porsche Club Deutschland!

Ein Tag wie diesen hat es in der Geschichte des Porsche Club Deutschland (PCD) noch nicht gegeben: Staunen, Verwunderung, Respekt und Hochachtung – vor allem aber ein großes gemeinsames Dankeschön. Viele der Teilnehmer wollten ihrem PCD Präsidenten Fritz Letters ihre Anerkennung, ihren Respekt aussprechen – und Erwin Pfeiffer fand dafür, wie so oft, die passenden Worte. Offen und herzlich dankte er dem Noch-Präsidenten Fritz Letters sowie dem langjährigen Sportleiter Michael Haas für ihren außergewöhnlichen Einsatz und ihr nachhaltiges Engagement für den Porsche Club Deutschland. Vieles geschieht im Hintergrund – doch Fritz war, wie Erwin sagte, stets in unser aller Tun und Lassen eingebunden. Von hier aus richtet er nun den Blick auf seinen Bereich Events und Touring im PCD, dessen wichtigste Stationen Erwin komprimiert zusammenfasste.

Rückblick auf 2025

Das vergangene Jahr war erneut geprägt von zahlreichen erfolgreichen Veranstaltungen. Besonders gefragt waren die Werksbesuche bei Porsche in Zuffenhausen und Leipzig, die gemeinsam mit Porsche organisiert wurden und

für viele Teilnehmer zu den Höhepunkten des Clubjahres zählen. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf den Messeauftritten, unter anderem auf der Retro Classics in Stuttgart. Gemeinsam mit anderen Porsche Clubs präsentierte der PCD dort besondere Fahrzeuge und multimediale Einblicke in die deutsche Clublandschaft. Der Messestand wurde dafür sogar mit einem Innovationspreis ausgezeichnet. Längst ein Klassiker ist das 1.-Mai-Treffen auf der Trabrennbahn in Dinslaken. Die Veranstaltung hat sich zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt – weit über die eigentliche Clubszene hinaus und ganz im Sinne einer von Porsche Deutschland geförderten Porsche Community. Auch das Treffen in Bad Füssing bot erneut eine eindrucksvolle Kulisse. In einer parkähnlichen Anlage rund um einen kleinen See präsentierten sich zahlreiche Fahrzeuge und boten den perfekten Rahmen für Begegnungen unter Clubfreunden. Einige Wochen zuvor fand die Premiere des Porsche-treffens in Simbach am Inn statt,



bei dem bewusst der Gedanke „Community“ im Mittelpunkt stand. Neu im Programm war außerdem der Club Council mit den Präsidenten, der künftig den Austausch zwischen den aktuell 97 Porsche Clubs im Dachverband PCD weiter stärken soll.

Ausblick auf 2026

Auch für das laufende Jahr sind wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant. Dazu zählen erneut Werksbesuche bei Porsche sowie bei Michelin und erstmals bei Manthey, die spannende Einblicke in Technik und Produktion ermöglichen. Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr wird außerdem das Ladies Weekend fortgesetzt, das diesmal vom PC Dresden ausgerichtet wird. (Anm. d. Red. auch andere PCs planen „Frauen-Power“ Events). Weitere Termine sind unter anderem Veranstaltungen im Rahmen der ADAC Hockenheim Historic, das Treffen der 911er vom Niederrhein, eine Klassik-Ausfahrt des PC Nürnberg sowie viele weitere regionale Aktivitäten. Das große Deutschlandtreffen in Münster (PC Monasteria) ist DAS Jahres-Highlight, zu dem bereits zahlreiche Teams gemeldet sind. Es wird nur übertrumpft durch die große Europa-Parade in Schweden. Zum Abschluss bedankte sich Erwin für Unterstützung, Ideen und Engagement der Mitglieder: „Ohne euch wäre dieses lebendige Clubleben nicht möglich.“

Du bist Club II Clubgeschehen dokumentieren



Im Workshop zum Thema Marketing & Kommunikation gab Erwin Pfeiffer am Freitag einen Überblick über die Medien-Bausteine des „Kommunikationsteppichs“ die PC Mitglieder erhalten. Um alle relevanten Informationen zeitnah zu erhalten, wurden die Clubverantwortlichen aufgefordert Ihre relevanten Daten sowohl beim PCD als auch bei Porsche immer aktuell zu pflegen. Eine wichtige Rolle in der Kommunikation des PCD spielt das Clubmagazin „PCLife“. Die Leserbefragung bescheinigte die Bedeutung des Clubmagazins und dass das „PCLife“ genau das dokumentiert, was in den regionalen deutschen Porsche Clubs passiert (s. Seite 24). Auch die Themen Hotels und Reisen erhielten gute Noten, denn sie spiegeln das wider, was Porsche Fahrer tun, wenn sie mal nicht im Porsche sitzen. Gemäß der Leserbefragung wünschen sich die Clubmitglieder auch neue Themen, wie die Vorstellung von besonderen Clubfahrzeugen und mehr Classic Themen in und aus dem Club. Die von PAG/PD und PZ außerdem an die Mitglieder adressierten Infos stärken zusätzlich die Zugehörigkeit, sich zur großen Porsche-Family zählen zu dürfen.



Du bist Club III

Elektromobilität – ein Perspektivwechsel

Der Vortrag von Joachim Seeber wurde von Fritz Letters mit sichtbarer Begeisterung angekündigt. Die beiden kennen sich seit vielen Jahren – entsprechend groß war die Freude über das Wiedersehen bei dieser Veranstaltung. Mit seiner lockeren Art gewann Joachim das Publikum schnell für sich. Das war keineswegs selbstverständlich, denn sicherlich rund 99 Prozent der Zuhörer gelten als überzeugte Verbrenner-Fans. Nur wenige würden sich bislang zutrauen, mit einem Elektroauto auf einer Rennstrecke zu fahren. Er selbst fährt seit fast vier Jahrzehnten Porsche und wird von Freunden durchaus als „Petrol-head“ bezeichnet. Gerade deshalb, erklärte er augenzwinkernd, sei er

vielleicht der richtige Gesprächspartner für das Thema Elektromobilität – nicht als Missionar, sondern um technische Zusammenhänge verständlich zu machen. Im Mittelpunkt seines Vortrags stand die Effizienz moderner Elektrofahrzeuge, insbesondere der aktuellen Porsche Elektromodelle. Gegenüber klassischen Verbrennern bieten sie deutliche Vorteile: einen wesentlich höheren Wirkungsgrad, geringere aerodynamische Verluste und eine enorme Leistungsdichte. Während ein Verbrennungsmotor nur etwa ein Drittel der eingesetzten Energie tatsächlich in Bewegung umsetzt, erreichen Elektromotoren Wirkungsgrade von bis zu 98 Prozent. Mit derselben Energie-

menge lässt sich daher deutlich mehr Strecke zurücklegen. Hinzu kommen fahrdynamische Qualitäten wie sofort verfügbares Drehmoment, beeindruckende Beschleunigung und Leistungswerte, die früher nur extrem teuren Supersportwagen vorbehalten waren. Heute sind Leistungen von über 1.000 PS in Serienfahrzeugen keine Seltenheit mehr. Auch gegenüber Wasserstoffantrieben sieht Seeber klare Vorteile für batterieelektrische Fahrzeuge. Während bei der Wasserstoffproduktion, dem Transport und der Rückumwandlung in Strom ein Großteil der Energie verloren geht, erreichen Elektroautos Gesamtwirkungsgrade von etwa 60 bis 80 Prozent. Am Ende wurde deutlich: Elektromobilität muss den Fahrspaß keineswegs schmälern. Im Gegenteil – sie eröffnet neue technische Möglichkeiten und Fahrleistungen, die noch vor wenigen Jahren kaum vorstellbar gewesen wären.

Du bist Club IV

Webseitenpflege ist wie Fahrzeugpflege

Ein Porsche wird regelmäßig gepflegt – gewaschen, poliert und gewartet. Für die Webseite eines Porsche Clubs sollte das Gleiche gelten. So lautete die Kernaussage von Charlotte Feigion von sirius-net. Für Interessenten und neue Mitglieder ist die Webseite häufig der erste Online-Kontakt – und damit ein wichtiges Aushängeschild des Clubs. Eine kurze Handzeichen-Abfrage zeigte jedoch: Die meisten kennen das CMS – aber nur etwa die Hälfte der Clubs aktualisiert ihre Seiten regelmäßig. Genau deshalb schlug Charlotte Feigion vor, wieder Online-Workshops für die Webmaster zum CMS-System anzubieten. Dort soll gemeinsam gezeigt werden, wie Inhalte gepflegt und Funktionen effektiv genutzt werden können. Technisch hat sich im

vergangenen Jahr wieder einiges getan. Besonders die Event-Formulare wurden erweitert. Teilnehmer können sich nicht nur anmelden, sondern bei Bedarf auch Tickets mit QR-Code erhalten. Diese lassen sich bei größeren Veranstaltungen direkt vor Ort scannen und erleichtern den Einlass. Auch der Seiteneditor wurde überarbeitet. Texte lassen sich nun flexibler gestalten, Videos einfacher einbinden und Inhalte übersichtlicher darstellen. Als nächster Schritt erfolgt im Laufe des Jahres ein Newsletter-



Update – mit besserer Darstellung auf Smartphones, Tablets & Co. Es erweitert die Gestaltungsmöglichkeiten mit der Option, auch Partner von Mitgliedern einzubeziehen. Denn auch digital gilt: Ein aktiver Club braucht eine ebenso aktive Webseite.

Du bist Club V

Artgerecht gefahren

Nach über zwei Jahrzehnten sind Fritz Letters und Michael Haas als PCD-Präsident und PCD-Sportleiter auf eigenen Wunsch hin ausgeschieden. Sie haben Zeichen gesetzt und die Weichen für die Zukunft gestellt. Und sie waren es, die den PCD-Motorsport von den Anfängen an aufgebaut und zu dem gemacht haben, was er heute ist: eine internationale Motorsport-Serie. Das Porsche „Urgestein“ Gerry Haag wird sich daher am Samstag bei der PCD-HV vorstellen und sich zum neuen Sportleiter wählen lassen. Gerry wird (wenn er gewählt wird) damit von Michael das Amt übernehmen, da er es nach 22 Jahren sehr erfolgreichem Aufbau und einer nicht vergleichbaren Pflege des PCD-Motorsports (Fahrer/Teams/Veranstalter) in Zukunft etwas ruhiger angehen lassen will. Entgegen vorherigen Annahmen war das Motorsportjahr 2025 für den PCD sehr erfolgreich; teilweise ist es gelungen, die Starterzahlen zu verdoppeln. Als herausragend galt das PCHC-Rennen auf der Traumstrecke in Spa-Francorchamps und natürlich das Abschlussrennen auf dem Nürburgring. Beim PCD-Clubsport dürfen wir auf acht erfolgreiche Club-Cup-Weekends, durchgeführt von unseren Mitgliedsclubs, zurückblicken. Highlight, wie so oft schon: die drei Tage in Franciacorta, Motorsport pur auf der knackigen Strecke und italienisches Lebensgefühl im Rahmenprogramm. Edelste Weine und feinstes Essen in traumhaftem Ambiente – PCD-Weekend halt. Ein fertig geplantes Motorsportjahr 2026, von Michael Haas erarbeitet, liegt vor uns. Selbst die Verträge für alle Strecken liegen vor, Ausschreibungen

und Meldelisten sind erstellt, Termine gebucht und sogar die sehr gewünschte Tanzstunden-Verlängerung für das Porsche Experience Center ist bestellt. Der Kalender unserer Rennserie, der PCHC, ist mit sechs Rennen auf den spannendsten Strecken in Mitteleuropa sehr gut aufgestellt: So gastieren wir im niederländischen Assen, gleich



zweimal auf dem GP-Kurs des Nürburgrings, vor der Haustür auf dem Hockenheimring, dem anspruchsvollen Kurs in Oschersleben und im belgischen Zolder. Mit dem Club-Cup und der PCC-Pro sind wir nach langer Pause wieder einmal am Sachsenring (Anm. d. Red.: Unser „alter Hase“ Michael hat uns dies ermöglicht). Die Freunde vom PC Isartal-München erwarten uns wie gewohnt auf dem idyllischen Salzburgring, wogegen die Porsche Hausstrecke in Leipzig in diesem Jahr vom PC Roland zu Bremen verantwortet wird. Der Bilster Berg liegt wiederum in den versierten Händen des PC Hamburg und die Freunde des PC Rhein-Main erwarten uns im französischen Chenevières mit gewohnter Gastfreundlichkeit. Abschluss und Jahres-Siegererhebung dürfen wir wiederum im wohl größten und schönsten Porsche Experience Center (PEC)



in Bella Italia feiern, im sonnigen Franciacorta, wie immer komplett von Michael Haas in allen Einzelheiten perfekt vorgeplant und abgeseget. Krönender Abschluss der PCD-Sportsaison 2026 wird dann die mit neuem Reglement versehene Porsche Club E-Competition in Leipzig werden. Der PCD freut sich auf eine sehr spannende und kameradschaftliche Motorsport-Saison mit euch.



PCD-Hauptversammlung 14. März 2026

Du bist Club

Mit einem neuen Präsidenten, einem neuen Sportleiter und vielen geplanten Veranstaltungen blickt der Porsche Club Deutschland (PCD) optimistisch auf die kommenden Jahre.

Klar wurde bei dieser PCD-Tagung und PCD-Hauptversammlung: Die Stärke der Clubs liegt nun mal in der Gemeinschaft seiner Mitglieder – in der Leidenschaft für die Marke Porsche und als Bindeglied das PCLife, unser Clubmagazin. Mit einem kurzen Rückblick eröffnete der PCD-Präsident Fritz Letters die Hauptversammlung 2026. Das vergangene Jahr sei, so seine Worte, unter schwierigen Rahmenbedingungen gestanden, die sich im Laufe der Zeit eher noch verschärft hätten. Dennoch habe sich gezeigt, dass der Porsche Club Deutschland (PCD) insgesamt stabil durch diese Phase gekommen ist. Viele Entwicklungen, die

noch im Vorjahr, also 2024, eher pessimistisch eingeschätzt worden waren, hätten sich am Ende besser dargestellt als erwartet. Trotz steigender Kosten in nahezu allen Bereichen – von Veranstaltungen über Hotels bis hin zu Rennstrecken und Locations – sei es gelungen, das wirtschaftliche Ergebnis gegenüber der Planung zu verbessern. Zwar blieb das Ergebnis insgesamt leicht negativ, doch deutlich unter den

Gästeliste

Robert Ader, Maximilian Ramisch, Linda van Dyk, Leonie Kergassner, Dieter Roszkopf, Monika Baumhacker, die PCD-Geschäftsstelle, Gabi Decker, Claudia Wenzel und Angelika Gross

ursprünglich angenommenen Werten. Möglich wurde dies durch eine Kombination aus Sparmaßnahmen, angepassten Veranstaltungsformaten sowie einer hohen Beteiligung der Mitglieder. Besonders hervorgehoben wurde in diesem Zusammenhang die Unterstützung durch die Partner des PCD. Ohne das Engagement von Porsche, Michelin und weiteren Unterstützern wären viele Aktivitäten in dieser Form kaum möglich gewesen. Auch die Geschäftsstelle und zahlreiche ehrenamtlich Engagierte hätten mit großem Einsatz dazu beigetragen, dass Veranstaltungen, Serien und Treffen weiterhin erfolgreich durchgeführt werden konnten. Gleichzeitig wurde der Blick nach

vorne gerichtet. Viele Events und Serien für das kommende Jahr seien bereits vorbereitet oder sogar vollständig geplant. Damit bestehe eine solide Grundlage, um auch künftig Planungssicherheit zu gewährleisten und die Aktivitäten des Clubs stabil fortzuführen. Im weiteren Verlauf ging Fritz auch auf seine eigene lange Zeit im PCD ein. Seit den frühen 2000er-Jahren habe sich der Porsche Club Deutschland organisatorisch stark entwickelt und die Mitgliederzahl fast verdoppelt. Strukturen wurden aufgebaut, Veranstaltungen etabliert und neue Formate geschaffen. Viele dieser Schritte



Porsche Club Deutschland | Hauptversammlung

seien nur möglich gewesen, weil Vorstand, Geschäftsstelle, Partner und Clubs gemeinsam an einem Strang gezogen haben. Mit Blick auf die Zukunft kündigte Fritz zugleich einen Generationswechsel im PCD-Vorstand an. Nach nunmehr 25 Jahren im Vorstand, ist es Zeit für Veränderungen. Ziel sei es, die Arbeit des PCD in neue Hände zu legen und gleichzeitig einen geordneten Übergang

sicherzustellen. Die vorgeschlagenen Kandidaten Christian Striepen als Präsident und Gerry Haag als Sportleiter seien seit vielen Jahren eng mit dem Club verbunden und brächten sowohl Erfahrung als auch Engagement mit. Abschließend betonte er, dass die Entwicklung des Porsche Clubs Deutschland immer eine Gemeinschaftsleistung gewesen sei. Die Erfolge der vergangenen Jahre seien nicht einzelnen Personen zuzuschreiben, sondern dem Zusammenspiel vieler Beteiligter. Mit diesem Gedanken eröffnete Fritz offiziell den weiteren Verlauf der Hauptversammlung.

Christian Striepen

Vom Engagement in der Boxster-Group bis an die Spitze des Porsche Club Deutschland

Mit viel Respekt vor der Aufgabe – und einer guten Portion Begeisterung – wandte sich Christian erstmals als neuer PCD-Präsident an die Versammlung. Seine Verbindung zum Porsche Club reicht viele Jahre zurück. Schon Anfang der 2000er-Jahre engagierte er sich aktiv in der damals bestehenden Boxster-Group mit nahezu 1.500 Mitgliedern. „Mit der Zeit wurde klar, dass der „wilde“ Zusammenschluss der Boxster-Group eine geregeltere Struktur benötigte. Zunächst geschah dies in Form eines Registers des PCD. Christian übernahm die Aufgabe des Schatzmeisters, später die Leitung des Registers. Ein eigener Club statt eines Registers sollte schließlich der Ausgangspunkt der zahlreichen veranstalteten Events werden. War zunächst die Gründung eines Clubs in Düsseldorf angedacht, bot sich nach Gesprächen mit Verantwortlichen bei Porsche der traditionsreiche Porsche Club Wuppertal als neue Heimat an. Gemeinsam mit den langjährigen Mitgliedern und einer Gruppe engagierter Freunde aus Boxster-Group Tagen gelang

es Christian, den Club behutsam in jüngere Hände zu überführen. Ausgehend von noch 13 Clubmitgliedern im Jahr 2009 entwickelte sich der Porsche Club Wuppertal zum derzeit mitgliederstärksten Zusammenschluss im PCD. Entscheidend dafür war und ist ein breites Angebot an Aktivitäten: gemeinsame Ausfahrten im In- und Ausland, technische Veranstaltungen, Porsche-Familienfeste, Fahrtrainings und auch motorsportliche Elemente wie Slaloms und Einsteiger-Rennstreckentrainings gehören seit Jahren zum Programm des Porsche Club Wuppertal. Besonders wichtig war Christian Striepen dabei immer eine attraktive Mischung – vom gemütlichen Treffen bis hin zu sportlichen Veranstaltungen auf kleineren Rennstrecken.

Christian betonte, dass er großen Respekt vor der Arbeit seiner Vorgänger hat, denen er sich seit Jahren freundschaftlich verbunden fühlt. Ihm sei bewusst, dass die beeindruckenden Fußspuren nicht einfach zu füllen seien. Gleichzeitig bringe jeder neue



Präsident auch eigene Ideen und Schwerpunkte mit. Für ihn gehe es darum, das Bestehende zu bewahren, gleichzeitig neue Impulse zu setzen und als Vorstandsteam unterschiedliche Stärken optimal in den Club einzubringen. Den PCD für seine bestehenden Mitglieder attraktiv zu halten, diesen weiterhin spannende Angebote zu machen und auch neue Mitglieder zu gewinnen sei ihm dabei ein Anliegen. Die verstärkte Sichtbarmachung des PCD über Präsenz auf Veranstaltungen, Messen und durch gemeinsame Aktivitäten sei dabei ebenso wichtig wie der Ausbau der bisherigen Social Media Plattformen und Kommunikationsmedien. Wichtig sei ihm auch eine gute Vernetzung der großen Anzahl an Clubs und Mitglieder untereinander. Das Auf- ▶

zeigen von Kooperationsmöglichkeiten bei Veranstaltungen und die Nutzung von Synergieeffekten sei ein denkbare Betätigungsfeld des PCD, auch das Angebot einzelner Dienstleistungen für die Mitgliedsclubs könne angedacht werden. .

Dass der Motorsport eine Säule des PCD ist, sprach Christian ebenfalls an. Auch wenn er selbst sich nicht als klassischer Rennfahrer sehe, bisher eigene Motorsportenerfahrung nur z.B. in der Taycan Challenge und den Veranstaltungen des PC Wuppertal gemacht habe, sei ihm dieser Bereich des PCD wichtig. Er sehe den PCD auch in Zukunft

in diesem Bereich sehr gut aufgestellt. Mit dem neuen Sportleiter Gerry Haag habe der PCD einen außerordentlich erfahrenen Motorsportler in seiner Führungsspitze, der die bisherige Erfolgsgeschichte des PCD im Bereich des Motorsports optimal weiterführen könne. Die bereits angesprochene stärkere Vernetzung der Clubs untereinander und das Aufzeigen von Synergieeffekten biete aus seiner Sicht eine Chance für einen niedrigschwelligen Einstieg in den Motorsport. Das finanzielle Risiko einer Motorsportveranstaltung lasse sich für die einzelnen Clubs so minimieren, wenn gemeinsame

Events stärker ausgelastet seien. Mitglieder mit Berührungspunkten gegenüber sportlichen Veranstaltungen oder Rennstrecken könnten behutsam an das sportlichere Fahren herangeführt und Hemmschwellen abgebaut werden. Sein Ziel sei es, die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fortzuführen und dabei neue Ziele zu setzen, um den PCD weiterhin als lebendige Gemeinschaft zu erhalten und zu stärken. Auf die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, den Mitgliedern des Vorstands, den Clubs und ihren Mitgliedern und den langjährigen Partnern des PCD freue er sich.

Du bist Club

Artgerechte Haltung



Mit großer Erfahrung und spürbarer Leidenschaft stellte sich Gerhard „Gerry“ Haag für das Amt des PCD-Sportleiters den PC-Präsidenten vor. Wenn man nach so vielen Jahren im Porsche Umfeld heute hier steht, dann ist das für ihn kein gewöhnlicher Moment. Es ist ein besonderer – und auch ein sehr persönlicher. Über vier Jahrzehnte war er in unterschiedlichen Funktionen bei

Porsche tätig – vom Testfahrer bis hin zu verantwortungsvollen Aufgaben in Entwicklung, Vertrieb und internationaler Organisation. Liest man seine Agenda, dann hat sich dabei immer wie ein roter Faden durchgezogen: die Leidenschaft für das Fahren und für den Motorsport. Viele von Ihnen kennen „Gerry“ aus der Porsche Sportfahrschule, von Rennstrecken in ganz Europa und/oder aus der Club-

szenen (Sportleiter PC Schwaben). Und genau dort hat er, vor 31 Jahren auch Michael Haas kennengelernt – und ein Jahr später Fritz Letters. Zwei Persönlichkeiten, die den Motorsport im PCD mit Ihrer Fachkenntnis und Kompetenz maßgeblich und für immer geprägt haben. Beide haben so betonte Gerry, den PCD-Motorsport mit klaren Strukturen sowie einem funktionierenden Reglement (Anm. d.

Red.: Selbst der Porsche Sports Cup „PSC“ fährt nach diesem Reglement, wobei der Name PSC von Michael Hasse „kreatiert“ wurde.) zu dem gemacht, was er heute ist: ein in Europa anerkannter Motorsport Club. Darauf können wir alle stolz sein. Entsprechend groß ist sein Respekt vor der Aufgabe, um sich für das Resort Sportleiter im PCD zu bewerben. Es gehe ihm nicht darum, Bewährtes grundlegend zu verändern, sondern die über

Jahre gewachsene Struktur verantwortungsvoll fortzuführen und gemeinsam weiterzuentwickeln. Dabei bringt er nicht nur seine Erfahrung aus dem Motorsport und der Organisation mit ein, sondern auch ein gewachsenes Netzwerk innerhalb der Porsche Welt. Vor allem aber bringt Gerry die Überzeugung mit, dass wir nur als Team erfolgreich sein können – im Vorstand, mit den Clubs und mit allen PC Mitgliedern. Dabei ist ihm sehr wichtig, dass

der Motorsport weiterhin zugänglich gemacht wird, neue Teilnehmer herangeführt werden und gleichzeitig das hohe Niveau gesichert bleibt, dass der PCD heute hat. Somit war seine Botschaft klar formuliert: Kontinuität bewahren, behutsam weiterentwickeln und dabei stets den Blick für die Mitglieder behalten.

Fazit: Auch Gerry wurde mit einer überwältigenden Mehrheit zum neuen PCD Sportleiter gewählt.

Du bist Club

Entlastung – Wahlen – Jubilare

Nachdem die Vorstände ihre Berichte am Samstag, die bereits am Vortag ausgiebig erörtert worden waren, nochmals zusammenfassend präsentiert hatten, stand die Entlastung des bisherigen Vorstandes an. Diese erfolgte per offener Abstimmung aller stimmberechtigten Anwesenden, wobei der Vorstand einstimmig entlastet wurde. Damit bestätigten die Clubvertreter die Arbeit der vergangenen Jahre und schufen zugleich die Grundlage für die anschließenden Neuwahlen. Bei der Wahl zum neuen Präsidenten gab es nur einen Kandidaten: **Christian Striepen**, der mit weit über 95 % Zustimmung zum neuen PCD-Präsidenten gewählt wurde. Christian nahm die Wahl an und bedankte sich für das Vertrauen der Clubs. Gleichzeitig würdigte er die langjährige Arbeit seiner Vorgänger und betonte die Bedeutung eines geordneten Generationswechsels im Vorstand. Auch die Wahl des neuen Sportleiters stand auf der Tagesordnung. **Gerhard „Gerry“ Haag** ist im Motorsport bestens bekannt. Als „Frauenverstehender“, als Sportleiter im PC Schwaben und mit seiner beruflichen umfangreichen Erfahrung bei Porsche ist er die ideale Besetzung, um den PCD-Motorsport neue Impulse zu



Henning Wedemeyer Ehrenmitglied



Michael Haas Ehrenmitglied



Bernd Bätzner Neuer Rechnungsprüfer



Fritz Letters Ehrenpräsident

geben. Dabei kann und darf er sich auf seinen „alten Hasen“ Michael stützen, der den „Job“ mehr als 20 Jahre innehatte. Mit nur wenigen Enthaltungen ist Gerry der neu gewählte PCD-Sportleiter.

Ehre, wem Ehre gebührt

Der nächste Programmpunkt stand nicht offiziell auf der Tagesordnung, obwohl er das Highlight der PCD-HV war: die Ehrung von Fritz Letters und Michael Haas, zweier Persönlichkeiten, die den Porsche Club Deutschland über mehr als zwei

Jahrzehnte geprägt haben.

Robert Ader, seit Mai 2025 Geschäftsführer PD, kennt den PCD, die Macher, schon seit seinem Beginn bei Porsche im Jahr 2001 als Marketing-Experte. Daher ist es auch für ihn ein persönliches Abschiednehmen von den beiden Granden – was aber nicht bedeutet, sich nicht auf Events und Motorsportveranstaltungen wieder zu begegnen. Zusammen mit seinen Mitarbeitenden aus dem Community-Management überreichte er an Fritz Letters und Michael Haas ein unübersehbares ►



DU



DU



Wir sind der Club



langjährigen Einsatz im Vorstand. Als besonderes Geschenk überreichte der Vorstand den beiden scheidenden Amtsinhabern eine umfangreiche Broschüre mit persönlichen Botschaften, Erinnerungen und Anekdoten zahlreicher Weggefährten aus Clubs, Motorsport und Partnerunternehmen – ein sehr persönlicher Rückblick auf mehr als zwei Jahrzehnte gemeinsamer Clubarbeit.

Jubiläen der Porsche Clubs

Ein weiterer Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung zahlreicher Clubs. Mehrere Regionalclubs können nicht nur auf eine langjährige Geschichte zurückblicken, sondern auch auf bedeutende Jubiläen. Ausgezeichnet wurden PCs mit **10-, 15- und 20-jährigem Bestehen**, ebenso wie traditionsreiche Vereinigungen, die vor **25, 30 und 40 Jahren gegründet wurden**. Besonders hervorgehoben wurden die Clubs, die auf **45 Jahre und mehr** zurückblicken können. Ein herausragendes Jubiläum feiert der PC Monasteria mit **50 Jahren Bestehen**. Noch länger aktiv sind der PC Pforzheim mit **55 Jahren** sowie der PC Berchtesgaden, der in diesem Jahr bereits auf **65 Jahre Clubgeschichte** zurückblickt. Die Ehrung der Jubilare zeigte eindrucksvoll, wie stark das Netzwerk der Porsche Clubs in Deutschland inzwischen gewachsen ist. Viele der ausgezeichneten Clubs prägen seit Jahrzehnten das Clubleben und Stehen beispielhaft für die Begeisterung und das Engagement ihrer Mitglieder.

Porsche Wappen als Symbol für die langjährige Zusammenarbeit. Im Anschluss an die Wahlen wurden für ihr langjähriges Engagement der bisherige Präsident **Fritz Letters** zum Ehrenpräsidenten sowie der langjährige

Sportleiter **Michael Haas** zum **Ehrenmitglied** des Porsche Clubs Deutschland ernannt. Auch der frühere Schatzmeister **Henning Wedemeyer** erhielt diese besondere Auszeichnung für seinen



Du bist Club

Gut geplant – gut finanziert

Für Harald Steiger war es die erste öffentliche Amtshandlung als Vorstand Finanzen im PCD. Sein Zahlenwerk war bewusst kompakt gehalten und auf wenige Übersichtsseiten konzentriert. Der PCD Etat setzt sich zusammen aus a) Mitgliedsbeiträgen und b) Sponsoring der Kooperationspartner. Bei den Ausgaben wird zwischen dem ideellen Vereinsbereich und dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb unterschieden, zu dem insbesondere der sportliche Bereich zählt. In den ideellen Bereich fallen die Aufwendungen für Geschäftsstelle, Vorstand, Verwaltung, Mitgliederbetreuung sowie für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Einzelne Positionen haben sich im Vergleich zum Vorjahr leicht verändert. Dies hängt unter anderem mit organisatorischen Anpassungen, personellen Verän-

derungen sowie einer teilweisen Neuordnung von Aufgabenbereichen zusammen. In einigen Bereichen konnten dadurch auch Einsparungen erzielt werden. Unverändert blieb die Unterstützung des PCD für seine Clubs durch die Wachstumsförderung, die direkt an die regionalen Clubs ausgeschüttet wird und damit deren Aktivitäten zugutekommt. Insgesamt ergab sich im ideellen Bereich dennoch ein moderates negatives Ergebnis, das aber unterhalb der ursprünglich vorgesehenen Planung blieb. Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb – vor allem im sportlichen Bereich – wird überwiegend durch Sponsoring von Porsche und Michelin getragen, denn ohne deren Unterstützung wären die zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten nicht durchführbar. Veränderungen im sport-



lichen Programm führten zu entsprechenden Anpassungen bei Einnahmen und Ausgaben. Unter dem Strich konnte dieser Bereich mit einem positiven Ergebnis abschließen und damit zur Stabilisierung des Jahresergebnisses beitragen. Ergänzt wurde dies auch durch Zinserträge aus angelegten Mitteln. Insgesamt zeigt sich damit ein solides finanzielles Fundament, auf dem der PCD seine Aktivitäten auch künftig weiterentwickeln kann.

Sponsoring

Ein echter Mehrwert für eine persönliche, vertrauensvolle Partnerschaft



tation wollten wir den Teilnehmern unsere individuellen Kreuzfahrten und -erlebnisse im persönlichen Gesprächen vorstellen. www.inter-connect.world www.icocruises.com

Stand 21

Stand 21 war als Sponsor auf der Tagung präsent und nutzte die Gelegenheit für zahlreiche gute und konstruktive Gespräche. Der direkte Austausch mit den Teilnehmern zeigte einmal mehr, wie wertvoll persönliche Kontakte in diesem



ICO Cruises

Als Sponsor bei der PCD-Tagung und HV konnten wir neue und interessante Menschen kennenlernen und Kontakte knüpfen. Wir sagen Danke, denn gerade bei unserer Präsen-



Umfeld sind. Für das Unternehmen bot die Veranstaltung eine ideale Plattform, um bestehende Verbindun-

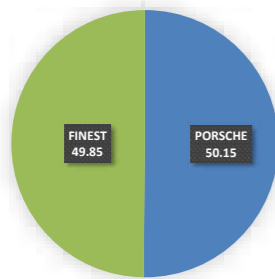
gen zu vertiefen und neue Impulse für die Zukunft zu gewinnen. <https://stand21.com/?lan=de>



Porsche Financial Service

Es wird Zeit für die neue Porsche Card. Im persönlichem Gespräch die Vorteile der Porsche Card nochmals klar darzustellen, war das Ziel bei der PCD Tagung und PCD-HV. Email direkt: max.scheller1@porsche.de de.porschecard@porsche.de **Ohne Sponsoring geht's nicht. Unser aufrichtiger Dank an Porsche und Michelin unserem Reifensponsor.**

**% Gewichtung
Wahrnehmung"
Porsche
FINEST-onTour**



Zeilen 10-17 und ohne Vorwort
Bereich: BewertungenProzent

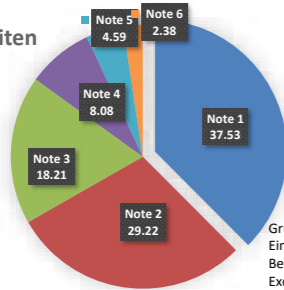
PORSCH	1.018	50,15
FINEST	1.012	49,85
Summe	2.030	

Grundbasis 269
Einsendungen, davon
2.030 Bewertungen
(Zeilen 10-17)
OHNE Vorwort
Exceldatei: PCD Erwin
Pfeiffer

Angaben ohne Gewähr

PORSCH und FINEST-onTour sind nahezu gleich stark gewichtet, sodass beide Themenbereiche in der Wahrnehmung der Leser praktisch gleichwertig vertreten sind. (Die Differenz beträgt 6 Bewertungen = 0,3 %)

**% Gesamt
Porscheseiten
Noten 1-6**



Zeilen 9-13

Note	Anzahl	Prozent
1	474	37,53
2	369	29,22
3	230	18,21
4	102	8,08
5	58	4,59
6	30	2,38
Summe	1.263	

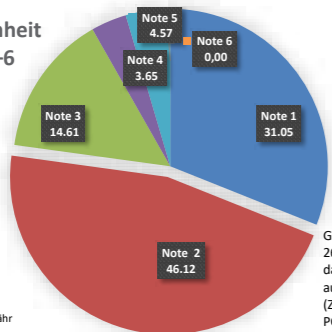
=84,95 % Positiv

Grundbasis 269
Einsendungen, davon 1.263
Bewertungen (Zeile 9-13).
Exceldatei: PCD Erwin
Pfeiffer

Angaben ohne Gewähr

Die Noten 1-3 ergeben 84,95 %, die den Porsche Berichten insgesamt äußerst positiv gegenüberstehen. Die Noten 4-6 ergeben 15,05 %, die den Porsche Berichten insgesamt weniger positiv gegenüberstehen.

**% Zufriedenheit
Noten 1-6**



Zeile 5

Note	Bewertung	Prozent
1	68	31,1
2	101	46,1
3	32	14,6
4	10	3,65
5	10	4,57
6	0	0
Summe	219	

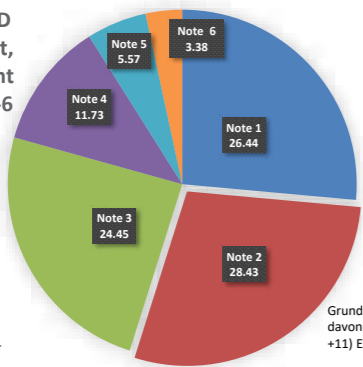
= 91,78 % Positiv

Grundbasis
269 Einsendungen,
davon 219
ausgewertet.
(Zeile 5) Exceldatei
PCD-Erwin Pfeiffer

Angaben ohne Gewähr

Die Noten 1-3 ergeben 91,78 %, die mit dem PCLife zufrieden und positiv gegenüberstehen. Die Noten 4-6 ergeben 8,22 %, die mit dem PCLife nicht positiv gegenüberstehen.

**PSC + PCD
Motorsport,
% gesamt
Noten 1-6**



Zeile 10 + 11

Note	Bewertung	Prozent
1	133	26,44
2	143	28,43
3	123	24,45
4	59	11,73
5	28	5,57
6	17	3,38
Summe	503	

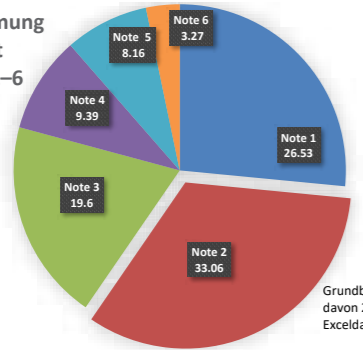
=79,32 % positiv

Grundbasis 269 Einsendungen,
davon 503 Bewertungen (Zeilen 10
+11) Exceldatei PCD Erwin Pfeiffer

Angaben ohne Gewähr

Die Noten 1-3 ergeben 79,32 %, die dem PSC + PCD Motorsport äußerst positiv gegenüberstehen. Die Noten 4-6 ergeben 20,68 %, die dem PSC + PCD Motorsport weniger positiv gegenüberstehen.

**% Zustimmung
Vorwort
Noten 1-6**



Zeile 9

Note	Bewertung	Prozent
1	65	26,53
2	81	33,06
3	48	19,6
4	23	9,39
5	20	8,16
6	8	3,27
Summe	245	

=79,18 % Positiv

Grundbasis 269 Einsendungen,
davon 245 ausgewertet. (Zeile 9)
Exceldatei PCD-Erwin Pfeiffer

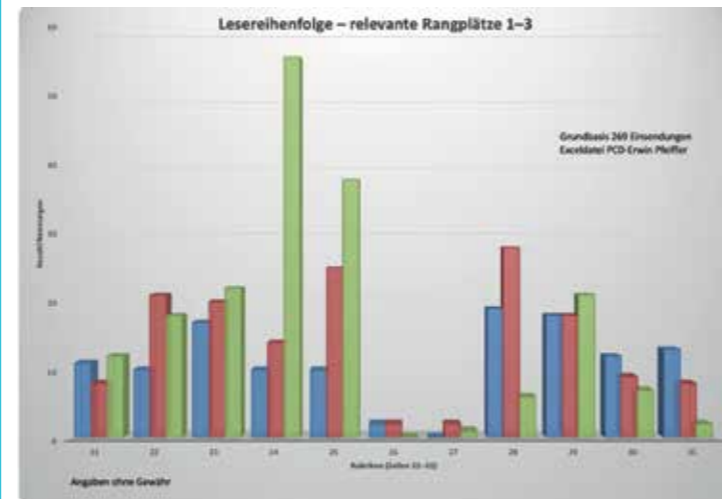
Angaben ohne Gewähr

Die Noten 1-3 ergeben 79,18 %, die dem Vorwort äußerst positiv gegenüberstehen. Die Noten 4-6 ergeben 20,82 %, die dem Vorwort weniger positiv gegenüberstehen.

PCLife Magazin

Aufgabe erfüllt: Das PCLife informiert, untermauert den Clubgedanken, berichtet über Motorsport, Events und das, was die Porschefahrer tun, wenn sie NICHT im Porsche sitzen - Lifestyle

Bei der Leserbefragung wurde auch das Vorwort im PCLife Magazin bewertet. Auf die Frage „Was lesen Sie im Magazin zuerst?“ belegte das Vorwort den zweiten Platz. Das bestätigt, wie aktuell und lesenswert das Vorwort des Chefredakteurs für uns Clubmitglieder ist und welchen Stellenwert diese persönliche Ansprache im Magazin hat.



Leserbefragung Frage 3

Rubrik (Zeile)	Note 1	Note 2	Note 3	(PCD-Erwin Pfeiffer)	Reihenfolge 1-6
21 Vorwort	11	8	12	88	2.
22 Motorsport	10	21	18	70	
23 Clubsport (PCC, PCHC)	17	20	22	76	
24 Touren-MdPu Berichte	10	14	56	165	1.
25 Event-Berichte regional	10	25	38	84	3.
26 Termine	2	2	0	4	
27 Club-Themen	0	2	1	4	
28 Reise	19	28	6	54	
29 Hotel	18	18	21	62	
30 Lifestyle	12	9	7	30	
31 Wellness & Gourmet	13	8	2	23	

Gesamt Benotung 4-6
Note 4-6 (später gelesen) 200

Zur Verbesserung der visuellen Interpretierbarkeit wurden ausschließlich

PORSCH CLUB DEUTSCHLAND

**Fritz Letters
Michael Haas**





Lieber Fritz
Lieber Michael

Ihr zwei habt das Porsche Club Life Magazin „PCLife“ mehr als zwei Jahrzehnte lang begleitet – doch eigentlich trifft das Wort „begleitet“ es nicht einmal richtig.

Ihr wart Weggefährten, Mitgestalter, Impulsgeber und oft genug auch stille und wertvolle Stützen im Hintergrund. Über all die Jahre hinweg haben sich für uns unzählige Begegnungen ergeben: auf fast allen europäischen Rennstrecken, in und auf den Boxengassen, bei Fahrerlager-Gesprächen, bei langen Abenden vor, während und nach den über 20 PCD-Jahreshauptversammlungen und in Momenten, die weit über das Offizielle hinausgingen.

Was dieses Zusammenwirken immer besonders gemacht hat, war das gegenseitige Vertrauen! Es wurden nicht nur Fakten, Ergebnisse und Termine ausgetauscht, sondern auch Persönliches, Interna, Gedanken und Einschätzungen, die niemals für die Öffentlichkeit bestimmt waren. Genau dieses Vertrauen war es, das Tiefe geschaffen hat – und das letztlich auch den Charakter des PCLife mit geprägt hat.

Denn ein Club-Magazin lebt nicht nur von Inhalten und Ideen des Chefredakteurs und Herausgebers allein, sondern auch von Haltung, von Glaubwürdigkeit, gegenseitigem Vertrauen und von Menschen, die wissen, wovon sie sprechen und die auf Augenhöhe agieren und sich gegenseitig wertschätzen.

Mit Euer beider außergewöhnlichem beruflichem und privatem Fachwissen sowie in den Bereichen Porsche Rennsport (alles begann mit den erstmals profitablen GTP-Veranstaltungen), über interne Vereinsstrukturen und über all das, was hinter den offiziellen Kulissen passiert, habt Ihr wesentlich dazu beigetragen, dass das PCLife dort steht, wo es heute steht.*

Ihr wusstet immer, wie die Dinge wirklich laufen, kennt die Zwischentöne, die unausgesprochenen Regeln, die Dynamiken innerhalb der Porsche Clubgemeinschaft – ganz besonders bei einem, nun großem Konzern wie eben Porsche. Dieses Wissen habt Ihr nie belehrend weitergegeben, sondern mit Augenmaß, Respekt und mit der erwähnten großen Portion Erfahrung.

>>>

>>>

So ist über die Jahre etwas entstanden, das weit mehr ist als ein klassisches Clubmagazin! Das PCLife ist heute ein Spiegel einer lebendigen, vielfältigen Gemeinschaft – mit all ihren Facetten, Meinungen, Emotionen und Leidenschaften.

In dieser Form, in dieser Tiefe und in dieser Nähe zum Clubgeschehen, was bei weitem nicht gleichzusetzen ist mit dem modernen Begriff „Community“, gibt es weltweit wohl kein zweites Porsche Clubmagazin, das Vergleichbares innerhalb einer so großen und familiären Clubgemeinschaft aufgebaut und mitbegleitet hat.

Für die Zukunft wünsche ich vor allem Gesundheit und ein starkes „Ja, ich will!“.

Denn ohne eine, nein, bei dieser neuen Zielsetzung ist alles andere zweitrangig! Mögt Ihr in den kommenden Jahren viel Neues erfahren und dies vor allem geprägt sein von Stabilität, Gelassenheit, Freude an noch so kleinen Dingen und Fortschritten und vielleicht, nein unbedingt, auch endlich etwas mehr Zeit für Euch selbst.

Eure Verdienste um den Porsche Club Deutschland haben meinen höchsten Respekt! Und um diesen richtig zu bewerten, sollten wir die Zeit nutzen, um zurückzublicken. Denn nur, wer die Vergangenheit kennt, kann und wird die Zukunft des Clubgedankens (weiter) gestalten können.

Und wer sonst, wenn nicht der Clubgedanke wäre in der Lage, den Mythos Porsche über den ersten gegründeten PC in Westfalen hinweg in alle Welt zu tragen und dies ganz besonders auch im Heimatland von Porsche.

Es gilt aber auch, nach vorne zu schauen.

Für Euch nun ohne Druck, ohne Termine, einfach mit Neugier und Zuversicht.

Am Ende bleibt mir nur eines zu sagen – und das gleich mehrfach: Danke!

Danke für die Loyalität, danke für das Vertrauen, danke für die Offenheit, danke für die vielen Jahre der Zusammenarbeit.

Ich werde Euch beide stets in Gedanken weiterhin begleiten.

Von Herzen wünsche ich nur das Beste für die Zukunft.

Es bleiben Erinnerungen, die uns keiner nehmen kann!

In diesem Sinne

mit 911 freundlichen Grüßen

*) Leserbefragung 2025/2026

Dubai is calling ...

... und wir folgten diesem Ruf zum vielleicht coolsten Car-Event
– in Middle East.

Visionen, so hat es für Besucher den Anschein, können in dem Emirat der Superlative nahezu Realität erlangen. Ein Hauch von Zukunft weht durch die Megacity am Golf. Gegensätze – everywhere! In einem gekonnten Twist trifft Innovation hier auf gelebte Tradition – und fünfmal täglich ertönt der Ruf des Muezzin. Denkt man an Dubai, denkt man an Skyscraper und Hochglanz-Kulisse. Hier im hippen Design District, zwischen Wüste und dem Persischem Golf, rund 4.500 Kilometer entfernt von Daheim, empfangen die ICONS of Porsche 5.0 Enthusiasts, Driver und Fans in gewohnt entspannter Eleganz und mit einem beeindruckenden Mix aus Cars, Kunst und cooler Kulisse – lediglich überragt vom

Burj Khalifa. Große Namen, bekannte Gesichter und Freunde aus der Porsche Community fanden den Weg dorthin. Die Farben der untergehenden Sonne schafften eine einzigartige Atmosphäre auf dieser beeindruckenden Freiluft-Bühne. Eine Inszenierung, die mit Classic Chic und Curated Collections die Besucher faszinierte und mit auf eine Reise durch die Entwicklung von Design, Leistung und Geschwindigkeit nahm. Neue Modelle (911 Turbo S) und gute Jahrgänge (60 Jahre 911 Targa und 25 Jahre Carrera GT) erfüllten die Erwartungen. Die ganz große Bühne genoss der neue Cayenne Electric. Timeless Touches: ob klassisch, außergewöhnlich oder elektrisch – sie alle waren sinnlich in Szene gesetzt. Elektromobilität,

trotz niedrigster Spritpreise, sowie Nachhaltigkeit, die großen Themen unserer Zeit, zeigten Präsenz. Besucher, die ihrem Traum hierhin gefolgt waren, einte das Interesse und die Leidenschaft für Porsche. Bei lokalen Köstlichkeiten und einem Glas arabischem Tee wurden Erfahrungen und Erlebnisse ausgetauscht. Mit einer Prise Extravaganz, die das Staunen lebendig hielt und zugleich auch Neugierde sowie neue Passions entfachte, ging ein beeindruckendes Event zu Ende. Ein Event, das die Sinne berührt! Und wir waren dabei!



Fahrspaß und Gastfreundschaft

Dolce Vita



Es war ein Wiedersehen der besonderen Art: Nach 2019 führte uns unsere Ausfahrt im Juni 2025 erneut in das sonnenverwöhnte Ridnauntal nach Südtirol.

Und wie es sich für eine Reise im Zeichen der Porsche Leidenschaft gehört, erwarteten 22 Teams nicht nur spektakuläre Routen über die Alpenpässe, sondern auch kulinarische Höhepunkte, herzliche Gastfreundschaft – die perfekte Symbiose aus Fahrspaß und Dolce Vita.

Sonntag – Anreise

Individuell reisten die Teilnehmer nach Ridnaun-Ratschings, wo der frisch umgebaute Plunhof - Heimat der Generationen seine Tore pünktlich zu unserem Wochenende wieder öffnete. Schon bei der Hotelführung am Nachmittag war klar: Hier verbinden sich Tradition, moderne Architektur und familiäre Herzlichkeit. Am Abend dann das erste Highlight: Apero auf der Terrasse und gemeinsames Abendessen in der stimmungsvollen Poldistube. Entsprechend unserer Clubtradition wurde die Sitzordnung ausgelost – beste Voraussetzungen für lebendige Gespräche und ein herzliches Wiedersehen alter Freunde.

Montag – Die legendäre Sellaronda

Der erste Fahrtag führte uns auf die berühmte Sellaronda, die wohl schönste Panoramatur der Dolomiten. Mit individuellem Start ab 08:20 Uhr ging es vom Plunhof

über Brixen zum Würzjoch, wo sich unsere Porsche im Serpentinentakt bis auf 2.006 Meter Höhe hinaufschlängelten. Beim Kaffeestopp im Almgasthof Ütia de Börz wurden die ersten Fahrerlebnisse geteilt – mit grandioser Aussicht auf die umliegenden Gipfel der Dolomiten. Das Mittagessen in der Osteria la Fontana in Corvara sorgte für ladinisches Flair und gestärkte Gemüter. Roberto Rottonara samt Familie und Team verwöhnte uns mit regionalen Spezialitäten. Weiter ging es für die Gruppe über Campolongo, Pordoi und Sellajoch mit weiteren grandiosen Ausblicken. Zurück im Plunhof wartete der Aperitif – und der Spa-Bereich bot Gelegenheit, die Kurvenkilometer entspannt ausklingen zu lassen. Danke an Conny und Kurt.

Dienstag – Wandern und Grillfest

Ganz im Sinne des Mottos „Bewegung und Genuss“ tauschten viele das Lenkrad gegen Wanderstöcke: Die Plunhofalm war Ziel einer leichten Bergtour, für die wir mit einem urigen Grillfest auf 1.600 Metern Höhe belohnt wurden. Lachen, der Duft frisch gegrillter Spezialitäten und kühle Getränke machten den Mittag zum geselligen Höhepunkt. Am Abend trafen wir uns wieder auf der Terrasse zum Aperitif, im Anschluss ging es wieder in die Poldistube, kulinarisch ein weiteres Highlight und ein Beleg dafür, dass beim Porsche Club Gemeinschaft und Genuss genauso dazugehören wie PS und Kurven.



Mittwoch – Pässe er-fahren

Der dritte Fahrtag stand ganz im Zeichen alpiner Höhenstraßen: Über den Jaufenpass führte die Route nach St. Leonhard in Passeier und weiter hinauf zum Timmelsjoch. Die abwechslungsreiche Landschaft von blühenden Almwiesen bis hin zu kargen Hochgebirgsregionen mit Schneefeldern begeisterte alle. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch des Top Mountain Motorcycle Museums in Hochgurgl – Europas höchstgelegenes Motorradmuseum mit über 500 Exponaten. Geschichte und Technik auf 2.175 Metern – ein Muss für jeden Enthusiasten. Nach einer Stärkung im Panoramarestaurant führte die Strecke über Vent zurück zum Plunhof.



Donnerstag – Kurvenswing

Die letzte große Tour führte über das Penser Joch nach Bozen, weiter über Jenesien, Mölten und Hafling. Ein kurzer Stopp im Bistro Mesner oberhalb von Meran bot Gelegenheit für Kaffee mit Aussicht, bevor es über das Passeiertal ein letztes Mal über den Jaufenpass zurückging. Während diese kleine Gruppe ihre Porsche schwingvoll bewegte, genossen die Nichtfahrer*innen Yoga mit Panoramablick und eine entspannte Wanderung mit Abkühlung im Ridnauner Bach.

Gemeinsamer Treffpunkt war der Tötschhof, wo Mutter Paula uns mit ihrer Südtiroler Gerstensuppe am Mittag verwöhnte. Und als wäre das nicht genug, wartete am Abend das große Finale:

Der Abschlussabend im Genusshaus Mount Becher. Nach einer Führung durch Brauerei, Brennerei, Rösterei und Käserei servierte die Küche ein regionales Menü, begleitet von zünftiger Musik des Lederhosen-Duos aus Ridnaun ((aus aus Berwang??)). Unser



Outfit, beste Stimmung und die mitreisende Musik sorgten für einen würdigen Abschluss unserer Südtirol-Tage.

Freitag – Abschied

Nach einem letzten Frühstück hieß es „Servus Südtirol“. Viele machten sich individuell auf den Heimweg, einige verlängerten ihren Aufenthalt noch. Eines jedoch war allen klar: Diese Tage bleiben unvergesslich. Ein besonderes Dankeschön gilt dem Plunhof Hotel und der Familie Volgger, die mit ihrer Herzlichkeit und Professionalität dafür sorgte, dass die Ausfahrt nicht nur fahrerisch, sondern auch ein voller Erfolg wurde. Und ein leiser, aber herzlicher Dank geht an die Organisatoren Manuela und Michael Koch:

Ihre langjährige Planung, die intensiven Abstimmungen mit dem Plunhof und die Liebe zum Detail machten es möglich, dass wir eine Ausfahrt erleben durften, die bis ins Kleinste durchdacht und perfekt gelungen war.

Fazit

Die Südtirol-Ausfahrt 2025 war mehr als eine Reise – sie war ein Erlebnis für alle Sinne. Fahrspaß, Genuss, Bewegung und Dolce Vita verbanden sich zu einem Gesamtpaket, das erneut zeigte, wie einzigartig die Gemeinschaft im Porsche Club Kurpfalz ist. Ein herzliches Danke auch an meinem tapferen Beifahrer Kurt voorherigen Probe-Tour. Mann weiß ja nie

Bom Dia, Portugal!

Vizepräsident Pietro erfüllt sich einen Traum: Die Nibelungen erkunden Portugals Küsten. Geht das? Wie kommen wir dahin? Pietro hatte auf alles eine Antwort.

Eine Spedition transportierte die Autos, Porsche Freund Fabio aus Italien organisierte die Beklebung der Wagen und die Koffer waren gefüllt mit Tour-Shirts, Sonnenbrillen und vielem mehr. Sogar einen Tour-Song hatte Natalie für uns produziert: „Porsche Club Nibelungen, we ride“.

Die jbrothers Car-Wrapper aus Italien kamen nach Worms und verwandelten schwäbische Sportwagen in portugiesisch anmutende Unikate. Unsere Instagram-Karriere konnte beginnen.

12 Porsche samt Gepäck starteten vier Tage vor uns per LKW. Bei der Verladung am Wormser Marktplatz gab es Cappuccino, die Lokalpresse und viele Schaulustige.

Tag 1

Am Frankfurter Flughafen ging es los mit dem Tour-Song und Champagner, um auf den Geburtstag einer Teilnehmerin anzustoßen. Drei Stunden später blitzten vor dem Flughafen in Faro unsere Autos in Top-Zu-

stand in der Sonne. So düsten wir ins Hotel Tivoli Carvoeiro. Traumhaft gelegen, großartiges Ambiente und ein unbeschreiblicher Meerblick. Mit einem hervorragenden Abendessen im Hotel endete unser erster Tag.

Tag 2

Kurven satt auf der Fahrt nach Silves zur Ruine des Castelo, einem ehemaligen Bischofssitz. Dann ein spontanes Fahrertraining: rückwärts bergauf zum Eingang des Castelo fürs perfekte Foto. Unter den Zuschauern war auch ein Schweizer Fotograf, der uns auf Instagram viral gehen ließ. Genug Starrummel. Weiter ging es über

Monchique und eine Panoramastraße inmitten zahlloser Korkeichen nach Aljezur. Zur Stärkung Lunch am Praia da Amoreira und weiter am Meer entlang in die Marina von Portimao. Wir erkundeten die Klippen der Algarve mit ihren vielen Höhlen vom Boot aus. Am Abend lag das Meer auf unseren Tellern im Rooftop-Restaurant des Hotels.

Tag 3

Giovanni, Präsident des Porsche Clubs Umbrien, zeigte uns in Faro die Kathedrale, enge Gassen und Alleen von Zitrusfrüchten. Der Wirt einer Weinbar war schockverliebt in unsere Tour-Shirts. Kurzerhand tauschten wir die Trikots – wie beim Fußball. Und nun nach Tavira. Eine charmante Altstadt, kleine Gässchen, Cafés an der Piazza und am Fluss. Der Abend schloss mit einem großartigen Dinner im Bistro Mare unseres Hotels.

Tag 4

Lissabon – wir kommen! Unterwegs lohnten viele Stopps: Praia de Odeceixe: Klippen, Wellen – ein Postkartenmotiv. Über viele Kurven cruisten wir nach Odemira Richtung Praia da Vila Nova zum Lunch am Strand. Dem grimmigen Blick von Vasco da Gama an dessen Denkmal in Sines sah man an,



dass der die Welt noch ohne Porsche erkunden musste.

Umso spektakulärer war es, Lissabon über die 12 Kilometer lange Vasco-da-Gama-Brücke zu erreichen. Als würden wir über dem Wasser schweben.

Schnell die Koffer ins Tivoli Lissabon und abends ins Restaurant Via Graça. Zum schmackhaften Dinner gab es einen ersten fantastischen Blick über die Stadt.

Tag 5

Kultur tanken! Mit einem Bus nach Sintra zur Besichtigung des Palazzo Peña. Der aus Deutschland stammende König Ferdinand hat so originell und pittoresk gebaut wie sein bayerischer Kollege Ludwig II. Leider kein Geheimtipp.

Zurück in Lissabon tauschten wir den Bus gegen Tuk-Tuks. Top Idee, denn es gab jede Menge zu erkunden. Und einen spontanen Kurs im Fado-Gesang durch den Chauffeur. Unser Dinner hatten wir in einen professionellen Fado-Club. Ein tolles Erlebnis.

Tag 6

Die Autos mussten wieder ran zum Cabo da Roca, dem westlichsten Punkt Europas.



Sonne, Wind, Klippen und Piña Coladas in der Ananas. Für die Fahrer auch ohne Sprit. Das machte Lust, das Thema Atlantik kulinarisch anzugehen. Fisch in der Salzkruste, gegart im Restaurant Meste Ze. So hatten wir genug Energie, um durch Cascais zu bummeln und in Belém die berühmten Pastéis de Nata zu kosten. Abends in Lissabon gab es Tapas und Paella im Mesón Andaluz.

Tag 7

Adieu Hauptstadt, wir zogen mit zahlreichen Stopps weiter nach Porto.

Der erste in Obidos. Unesco-Welterbe mit riesiger Stadtmauer und vielen kleinen Gässchen. Die überwältigende Kraft des Meeres spürten wir am Strand von Nazare. Ein Hot Spot für Big-Wave-Surfer aus aller Welt. Spirituell wurde es im Städtchen Fátima mit seiner Wallfahrtskirche. Über die Universitätsstadt Coimbra erreichten wir Porto.

Schnell wurde klar: Porto ist mehr als der Name eines Likörweins. Auf den Hügeln über dem Douro mischen sich historische mit modernen Gebäuden, mit einer großartigen Atmosphäre und natürlich etwas Portwein.

Tag 8

In Porto führte uns Clubmitglied Dragos zur Kathedrale, über die Brücke Ponte Luis I und mit der Seilbahn zu den Depots der Portweinproduzenten am Ufer des Douro. Vom Boot aus bewunderten wir alle sechs Brücken von unten. Und die Kirche Sao Francisco imponierte mit ihren vergoldeten Holzverkleidungen.

Sightseeing macht hungrig. Im Culto ao Bacalhau über den Markthallen der Stadt wurden wir mit einer Speisekarte im Porsche Club Nibelungen Design und bestem Essen überrascht.

Tag 9

Fahrspaß der Extraklasse gab es am letzten Tag entlang des Douro auf der N222, einer der schönsten Panoramastraßen der Welt. Kurven ohne Ende, großartige Ausblicke auf den Fluss, die Weinberge und die Olivenhaine.

Im Weingut Quinta da Pôpa gab es regionale Käse- und Schinkenspezialitäten. Und dann ging es auf der letzten Etappe zurück ins Hotel. Das Restaurant Tenro by Digby mit Blick auf den Douro war eine Top-Location für unseren Abschlussabend.



Tag 10

Neun Tage mit mehr als 1.600 Kilometern auf Portugals Straßen, die Leidenschaft für unsere Autos und das legendäre Programm unseres Vizepräsidenten Pietro haben es geschafft: Aus einer Reisegruppe wurde eine echte Gemeinschaft. Wehmütig übergaben wir am Flughafen Porto die Autos an die Spediteure und gingen zum Check-in.

Obrigado Portugal, obrigado liebe Mitreisende und obrigado lieber Pietro für dieses unglaubliche Erlebnis. Wir können die nächste Tour kaum abwarten!



Wenn ich den See seh' ... brauch' ich kein Meer mehr.

Unter diesem Motto stand unsere diesjährige Herbstausfahrt. Nachdem wir im Frühjahr mit Lignano die italienische Adria besucht hatten, ging es am ersten Oktober-Wochenende an den Gardasee.



Unser Ziel war das Städtchen Bardolino. Am Donnerstagfrüh ging es zunächst auf der Brenner-Autobahn bis Trento.

Nach einer eintönigen Fahrt wartete nun aber der Monte Bondone auf uns, sicher vielen bekannt für seine unzähligen Kurven und Kehren.

Nach einem geglückten „Aufstieg“ legten wir in Arco in der Cantinota Manicor, einem in den Felsen hineingebauten Ristorante, unsere Mittagspause ein, bevor wir auf der Gardesana unserem Ziel entgegenfuhren. Da in Bardolino an diesem Wochenende das Weinfest stattfand, war der Ort natürlich bestens besucht und zum Glück hatte unser Präsident genügend Plätze reserviert.

Am Freitag führte uns unsere Route über den Monte Baldo und auf dem Rückweg durch das wunderschöne Valpolicella. Im Bergdorf Torbe stärkten wir uns in der Trattoria Caprini mit Pasta aus eigener Herstellung und hausgemachten Dolci. Die Seniorchefin zeigte uns, wie echte italienische Pasta „fatta a mano“ entsteht. Am Abend erwartete man uns im Ristorante Al Cardellino. Chef Nicola hat uns wieder hervorragend verpflegt und der Abend klang gemütlich aus.



Den Samstag konnte jeder nach eigenem Ermessen gestalten. Die einen fuhren zum Shopping nach Affi, die anderen zu einem anderen Weingut. Am frühen Nachmittag traf man sich – obwohl nicht verabredet – im Trubel des Weinfestes. So mancher Tropfen wurde degustiert und auch das Wetter spielte noch mit. Am Sonntag ging es wieder zurück in die Heimat. Schön war's wieder

TEXT: Georg Gabriel | BILDER: Otto Sand, Dr. Rainer Stern, Georg Gabriel



First-Class-Städtereise

Wien



Nach einigen Jahren Pause nahmen wir unsere beliebten winterlichen Städtereisen wieder auf.

Diesmal entschieden sich die Mitglieder mehrheitlich für die faszinierende Stadt Wien. Da die meisten unserer Porsche bereits eingewintert waren, wurde für die An- und Heimreise die Eisenbahn gewählt. Und so traf sich an einem frühen Novembermorgen eine Gruppe von 23 gut gelaunten Reiseteilnehmern an den Bahnhöfen Altötting/Tüßling. Mit nur einem Umstieg in Salzburg reisten wir zügig weiter nach Wien, natürlich in der 1. Klasse. Zu Fuß ging es anschließend in unser Garner Hotel Vienna – Prinz Eugen direkt gegenüber vom Hauptbahnhof. Nach einer kurzen Pause machten sich alle Teilnehmer mit der U-Bahn auf den Weg in den 1. Bezirk. Am Opernplatz wurde für fast alle ein Vienna Flexi Pass für fünf Top-Sehenswürdigkeiten gekauft. Damit war der administrative Teil der Reise erst mal erledigt und die Entdeckungsreise in Wien



konnte starten. Erstes Ziel war der berühmte Würstlstand von Sepp Bitzinger neben der Oper. Frisch gestärkt schlenderten wir dann durch die Fußgängerzone zum Stephansdom. Nach einer kurzen Besichtigung fuhren wir mit der Bim, wie die Wiener ihre Straßenbahn nennen, weiter nach Grinzing. Hier ließen wir den ersten Tag bei einem süßigen Heurigen und einer schmackhaften Jause ausklingen.

Tag 2

Nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg nach Schloss Schönbrunn. Zu dieser frühen Stunde hielt sich der Be-

sucherandrang in Grenzen und wir konnten ohne Wartezeit gleich mit der Besichtigung beginnen. Anschließend schlenderten wir über den Weihnachtsmarkt am Schloss. Bei dem eisigen und vor allem windigen Wetter tat hier ein Glühwein richtig gut. Nächstes Ziel – der Prater. Eine Fahrt mit dem Wiener Riesenrad war Pflicht, die anschließende Besichtigung von Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett eben-

falls. Und auch im Prater wartete wieder ein Weihnachtsmarkt mit einer kleinen Stärkung. Zum Abendessen ging es ins Wirtshaus Böhmerwald in unmittelbarer Hotelnähe – sehr lecker!

Tag 3

Erster Stopp an diesem Tag war der Wiener Naschmarkt in Mariahilf im 6. Bezirk. Die Präsentation und Vielfalt der hier angebotenen Waren ist schier unglaublich! Mit der U-Bahn fuhren wir anschließend wieder zum Prater und mit dem Hop-on-Hop-off-Bus weiter durch die UNO-City Wien zum Donauturm. Auf dessen Aus-

sichtsplattform in 150 Meter Höhe hatten wir einen fantastischen Blick über die Stadt, allerdings bei eisigem und stürmischem Wind. Zurück im 1. Bezirk, wärmten wir uns im Café Landmann wieder auf und genossen die delikatsten Torten. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite wartete schon der Christkindlmarkt am Rathausplatz, der größte in Wien. Nach einem ausgiebigen Bummel fuhren wir noch zum Weihnachtsmarkt am Spittelberg. Abendessen gab es am Ende des Tages im nahe gelegenen 7Stern Bräu. Diese Brauereigaststätte ist für ihr prämiertes Bier landesweit bekannt.

Tag 4

Nach dem Frühstück spazierten wir ins Schloss Belvedere. Im Oberen Belvedere besichtigte ein Teil von uns noch die weltweit größte Sammlung von Gemälden von Gustav Klimt. Auch ein Besuch des dortigen Weihnachtsmarktes war obligatorisch. Am Nachmittag ging es dann mit dem Zug über Salzburg wieder zurück nach Altötting. Abschließend kann man feststellen, dass alle Teilnehmer von dieser Städtereise begeistert waren. Neben der imposanten Kultur hinterließen auch die sechs besuchten Weihnachtsmärkte bleibende Eindrücke des winterlichen Wien.



8-Burgen-und-Schlösser-Tour



31 Porsche, mehr als 60 Teilnehmer, kurvenreiche Straßen, jahrhundertealte Burgen und beeindruckende Aussichten – die große „Burgen-und-Schlösser-Tour“ bot alles, was das Herz von Sportwagenliebhabern höherschlagen lässt.

Am Morgen trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Konz. Los ging es in vier Gruppen, entlang der Mosel in Richtung Müllerthal. Das Müllerthal, auch „Kleine Luxemburger Schweiz“ genannt, prägte die erste große Etappe der Tour. Mit ihren steilen Felswän-



den, verschlungenen Wanderwegen und dem berühmten Schiessentümpel ging die Fahrt durch ein wahres Kurvenparadies. Teilweise wurden die Gruppen von Drohnen begleitet, deren Aufnahmen die Kraft der Fahrzeugkolonne in Szene setzten. Die erste große Attraktion: das Schloss Beaufort. Aus dem 12. Jahrhundert stammend, gehört es zu den bekanntesten und meistbesuchten Bauwerken der Region. Die historische Kulisse wurde für ein kleines Fotoshooting genutzt und jedes der 31 Fahrzeuge vor der Burg fotografiert. Natürlich mit der Luxemburger Flagge im Hintergrund.

Die zweite Etappe führte über Diekirch in die Luxemburger Ardennen. In Vianden bot sich ein Blick auf die gleichnamige Burg. Das Ziel für die Mittagspause war die Burg Bourscheid. Sie ragt auf einem hohen Felsen über dem Fluss Sauer in den Himmel. Mit ihren 11 Türmen gilt sie als größte Burganlage Luxemburgs und war ein echtes Highlight der Tour. Es bot sich die Gelegenheit zur Besichtigung der Anlage und eine wunderbare Aussicht über das Land. Nach dieser Pause folgte eine Reise durch das Herz des luxemburgischen Motorsports: die Fahrt über die legendäre Bergrennstrecke von Eschdorf, der jährliche Treffpunkt für die internationale Rennszenen.

Die Route führte anschließend in den Westen Luxemburgs ins „Tal der Sieben Schlösser“ (Vallée des Sept Châteaux). Die Fahrt entlang der Burgen Ansembourg, Marienthal und Larochette präsentiert ein Panorama der luxemburgischen Geschichte und Landschaft.

Nach rund 200 Kilometern und etwa fünf Stunden Fahrt erreichte die Kolonne ihr letztes Ziel: den bekannten Golfclub Belenhoff bei Junglinster, gegründet 1993. Dort erwartete die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein Barbecue unter dem Motto „Grill & Chill“. In lockerem Ambiente und mit weiteren Fotoshoots klang die Tour aus. Die Kombination aus Fahrspaß, Kultur und Geschichte



machte dieses Event zu einem echten Highlight im Veranstaltungskalender des Porsche Club Trier. Wer einmal die majestätischen Burgen Luxemburgs, die kurvenreichen Straßen des Müllerthals und die Motorsport-Tradition

in Eschdorf erlebt hat, weiß: Eine solche Tour verbindet Geschichte, Landschaft und Leidenschaft auf unvergleichliche Weise und zeigt das Großherzogtum von seiner schönsten Seite.

TEXT: Carla Schuller | BILDER: Pit Frauenberg, Carla Schuller

Tartufi, Vini, Nocciole und mehr

LA DOLCE VITA

Mitte Oktober machten sich 22 Clubmitglieder in 11 Porsche auf den Weg nach Italien. Am ersten Tag ging es nach einem kurzen Transit durch Vorarlberg in die Schweiz und dann über die San-Bernardino-Route in Richtung Tessin.

Über alle Tage unserer Reise hinweg sollten wir unheimliches Glück mit tollem Wetter haben und konnten daher in den Cabrios häufig offen fahren.

Nach einer Mittagspause nahe Bellinzona ging es zunächst an den Schweizer Nordteil des LAGO MAGGIORE und dann immer am See entlang über die Grenze ins Piemont. Wir checkten im Hotel ASTORIA in Stresa ein, welches direkt am See liegt und den Zimmern zur Seeseite einen traumhaften Blick übers Wasser beschert. Das Hotel versprüht den Charme des vergangenen Jahrhunderts, erfüllt aber alle Erwartungen, die man an ein Hotel dieser Klasse stellt.

Am Nachmittag setzten wir dann mit einem privaten Shuttle-Boot zur ISOLA BELLA über und besichtigten den prunkvollen PALAZZO BORROMEO und die Inselfärten.

Am nächsten Tag folgten wir weiter dem Westufer des Sees bis zu dessen südlichem Ende. Über Landstraßen ging es weiter durch die Poebene in Richtung Asti.

Gegen Mittag erreichten wir schließlich



unser Ziel, das weitläufige Weingut MORETTI ADIMARI. Wir wurden im sogenannten CLUBHOUSE des Weinguts vom Team um Massimo herzlich empfangen. Nach einem leckeren Mittagessen, die Küche des Weinguts ist hervorragend, bezogen wir dann im BRICCO SAN GIOVANNI unser Quartier

auf dem Weingut. Wir hatten alle Zimmer des Hauses gebucht und somit das ganze Areal für uns alleine, was für eine familiäre Atmosphäre sorgte.

Am Nachmittag wurden wir mit einem Shuttle-Bus nach Trezzo Tinella gebracht, wo mit Carlo und seinem Hund ein sogenannter TRIFOLAO, ein Trüffeljäger, auf uns wartete. Im umliegenden Wald erfuhren wir viel über Trüffel und Trüffeljagd. Tatsächlich erschnüffelte der Hund von Carlo dann auch je einen schwarzen Sommertrüffel und einen weißen Albatrüffel. Trotzdem klagt man hier über die Probleme des Klimawandels, der mit zu vielen und zu langen Trockenperioden das Finden von Trüffeln erschwert und deren Qualität negativ beeinflusst.

Tags darauf stand die Hauptstadt TURIN auf dem Programm. Die herrschaftliche Altstadt mit ihren Prunkbauten und Kirchen verschiedener Epochen wurde uns von unserer Stadtführerin Cristina bei einem Stadtrundgang gezeigt und erklärt.

TURIN mit heute circa 870.000 Einwohnern war zwischenzeitlich auch Hauptstadt Itali-



ens, bevor dieser Titel zunächst nach Florenz ging und schließlich Rom zuteilwurde. Ein tolles Mittagessen mit lokalen Spezialitäten wurde uns dann im Restaurant CHEERS serviert. Auf dem Rückweg durch die schönen Weinberglandschaften legten wir dann noch im bekannten Weingut LA SPINETTA einen Halt ein samt Kellerbesichtigung mit anschließender Weinprobe. Das Weingut mit dem Nashorn beziehungsweise dem Löwen im Etikett produziert hochwertigste Weine nicht nur aus dem Barolo- und Barbaresco-Anbaugebiet, sondern besitzt sogar Weinberge im Raum Alessandria und in der Toskana.

Am dritten Tag unseres Aufenthalts schließlich besuchten wir die Trüffelmesse in Alba. Neben der Messe im CORTILE DELLA MADDALENA ist nahezu die gesamte Innenstadt ein

einzigiger Trüffel- und Krämermarkt an allen Wochenenden im Oktober und November. Die Stadt füllte sich im Laufe des Vormittags mit immer mehr Menschen, die aus allen Teilen Europas angereist waren. Um die Messe herum schwebt ein ständiger Trüffelduft in der Luft. Neben Trüffeln werden



auch eine Vielzahl von Produkten aus der edlen Knolle wie Cremes, Teigwaren und Käse angeboten.

Wir nutzen unseren letzten Tag im Piemont auch für eine schöne Runde mit unseren Sportwagen durch die Weinberglandschaften mit teilweise grandiosen Panoramen. Der Nachmittag gehörte schließlich der berühmten piemontesischen Haselnuss. Wir legten auf unserer Runde einen Stopp bei der Firma LA REGALE ein. Dort konnten wir den gesamten Verarbeitungsprozess der Haselnuss bestaunen und so verstehen, welcher riesiger Aufwand betrieben werden muss, um diese großartige Qualität zu bekommen. Der Werksführung schloss sich eine Verkostung von Nüssen und Nuss-Produkten an. Selbstverständlich nutzten wir auch die Gelegenheit, einiges einzukaufen.

Nach der Rückkehr von unserer Tagestour durften wir noch eine weitere Degustation der Weine, die unser Gastgeber MORETTI ADIMARI produziert, genießen. Die Weine, die hier im Raum Asti produziert werden, unterscheiden sich in den Rebsorten von jenen der Region Barolo. Der Tag wurde schließlich, wie auch an den Tagen zuvor, mit einem leckeren Abendmenü abgeschlossen.

Am Rückreisetag machten wir uns schließlich frühmorgens auf nach Deutschland. Nach einer spektakulären Fahrt über den Gotthardpass und einem Mittagessen im Restaurant RÖSSLI in Seedorf am Vierwaldstättersee sind wir schließlich abends müde, aber glücklich alle wieder gut zu Hause gelandet.



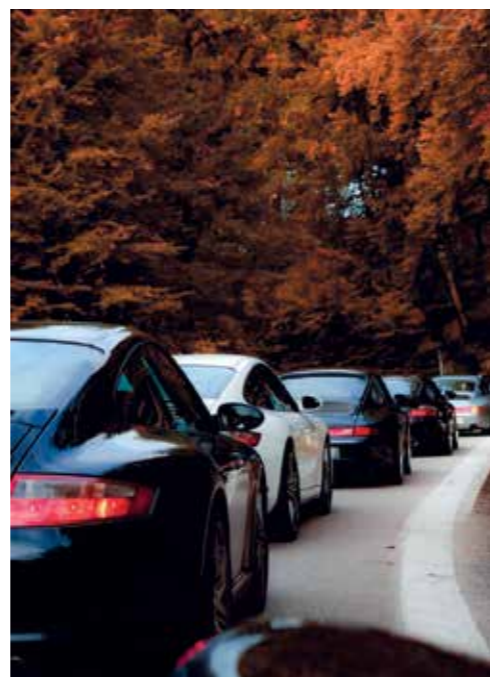
PCI Next Generation

Wir entwickeln uns weiter, um auch für jüngere Porsche Fans attraktiver werden!



Präsident Bernd Bätzner und seine junge Club-Kollegin Christina Weinzierl haben sich in der „Forschungs- und Entwicklungsabteilung“ des PCI viele Gedanken gemacht, wie man den Club für die jüngere Generation attraktiver machen könnte. Damit das Ganze aber nicht in einer akademischen Übung endet, wurde beschlossen, zunächst einmal junge Porsche Fans aus dem PCI-Umfeld beziehungsweise den privaten Netzwerken von PCI-Mitgliedern zusammenzubringen und einen ersten gemeinsamen Event zu gestalten.

Christina und Bernd haben auch Markus Dorn, den Leiter After Sales unseres befreundeten Porsche Zentrums München-Süd angesprochen, der altersmäßig in die Zielgruppe passt und sofort motiviert war, Teil dieser Community zu werden. Im Oktober war es dann so weit. Knapp 20 Porsche Fans zwischen 18 und 35 Jahren mit 13 Porsche trafen sich zum Frühstück im PZ. Markus führte die Teilnehmer durch die Ausstellung der neuen Destination Porsche. Nach den Grußworten von Bernd ging es zur vierstündigen Autofahrt über kurvenreiche Nebenstraßen in Richtung Tegernsee. Es war



schön, die bunte Mischung von Porsche der verschiedensten Baureihen und Jahrgänge bei gutem Wetter durch die Voralpenlandschaft fahren zu sehen.

Das Ziel war die Hoppebräu Brauerei & Zapferei in Waakirchen. Hier empfing uns der Geschäftsführer Markus Hoppe, führte uns durch die gerade einmal sieben Jahre alte Brauerei und berichtete dabei von

seiner beeindruckenden Gründerstory, was für die jungen Teilnehmer interessant und motivierend war.

Irgendwie passte dieses Beispiel des Jungunternehmers auch super zum Kick-off unserer Next Generation Community. Natürlich durften alle auch das leckere Bier mit und ohne Alkohol probieren. Beim anschließenden Essen ließen die Teilnehmer diesen tollen Tag ausklingen und vernetzten sich untereinander. Alle waren sich einig, dass dies erst der Auftakt für unsere neue Club-Community ist, die seitdem ständig wächst.

Der Elfer von Thonet heißt Freischwinger

Thonet ist einer der ältesten Möbelhersteller der Welt und produziert unter anderem Design-Klassiker wie den Bauhaus-Freischwinger und den berühmten Wiener Kaffeehausstuhl aus Buchenholz.



PC Köln ontour



Besuch bei Thonet

Thonet fertigt als weltweit führender Bauhausmöbel-Produzent Klassiker aus Stahlrohr nach Entwürfen von Mies van der Rohe und Marcel Breuer.

Der PC Köln folgte einer Einladung zur Werksbesichtigung von Thonet in Frankenberg. Chefdesigner Ulf Möller führte uns kompetent durch die Produktion, das Museum mit historischen Exponaten und die Showräume. Er teilt unsere große Leidenschaft für Porsche und ist bekannt für seine Design-Expertise auch Porsche betreffend.

Den Weg zu Thonet sind wir auf Nebenstrecken durch das herrliche Sauerland mit Abstechern zu Deimanns Café (siehe Seite xxx) und auf den Kahlen Asten gefahren. Am Abend wurde stilvoll im Hotel Sonne mit Blick auf das historische Rathaus gespeist. Ein Film zum Thonet-Besuch befindet sich auf unserer Homepage.



TEXT: Dr. Jörg Pfisterer | BILDER: Petra Pfisterer

Die Heide blühte und die Felgen glühten ...

Für Anfang September hatten wir eine Tour in die Lüneburger Heide nach Bispingen organisiert, bei der die Mitglieder ihre Fahrzeuge auf den landschaftlich reizvollen Strecken testen konnten.



Nach einer schönen Fahrt durch die blühende Heide, checkten wir in einem der vielen, traumhaft gelegenen Landhäuser im Naturschutzgebiet der Lüneburger Heide ein. Perfekt um sich nach einer langen Fahrt zu erholen.

Die Lüneburger Heide bietet zahlreiche Routen für Wanderungen, Radtouren und Ausflüge. Die Kombination aus landschaftlicher Schönheit, hochwertiger Hotellerie und der Möglichkeit, die Fahrzeuge auf den umliegenden Straßen zu testen, machten dieses Wochenende für den Porsche Club Magdeburg zu einem besonderen Erlebnis. Wir möchten uns bei Thomas und Ramona für die großartige Organisation der Porsche Ausfahrt in die Lüneburger Heide nach Bispingen und der Übernachtung im Hotel bedanken. Eure Mühe und hervorragende Planung haben zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle teilnehmenden Mitglieder geführt.



Volles Programm für die Porsche Family Heimspiel

Es gibt Termine, die im Kalender des Porsche Club Nürburgring fest verankert sind. Jedes Jahr Anfang September kommen wir zusammen, um unsere Leidenschaft dort zu feiern, wo sie zu Hause ist: auf dem Asphalt des Nürburgrings.

Zusammen mit unserem Mitveranstalter, dem Porsche Zentrum Koblenz, haben wir dieses Heimspiel für einen Trackday am 11. September genutzt, der den Spirit unseres Clubs perfekt verkörpert. Das Team aus Koblenz war nicht nur organisatorisch eine tragende Säule, sondern bereicherte das Event auch mit einer Auswahl aktueller Fahrzeuge. Zudem gab es für die Teilnehmer die Gelegenheit, sich am Stand des Porsche Zentrums mit hochwertigem Merchandise einzudecken, inklusive attraktiver Event-Rabatte. Gemeinsam haben wir den Tag zelebriert, wie es sich für echte Enthusiasten gehört: mit maximalem Grip,



Unternehmen OBS Simulators ein Refugium für Ästheten: Inmitten einer stilvollen Lounge präsentierte er seine Kunstwerke und die aktuelle Fashion-Kollektion, die das Porsche Thema künstlerisch und modisch perfekt einfangen. So entstand eine Atmosphäre, die Boxenstopps zu echten Highlights machte. Flankiert wurde das Spektakel von den Firmen Iconic Speed Art, Curbs Racing Shop und Öhlins. Für die nötige Entschleunigung sorgten die Sieben Berge Kaffeerösterei sowie der exklusive 911-Wein von Jean Stodden in Kooperation mit dem Agnesen-Hof.

Save the Date: 10. September 2026
Nach dem Event ist vor dem Event. Markiert Euch den Termin 10. September 2026 im Kalender. Dann lassen wir die Motoren wieder sprechen. Wir sehen uns an der Startlinie!

perfekter Ideallinie und Gänsehaut pur. Über 100 Starter und über 220 Teilnehmer verwandelten die Rennstrecke in ein Mekka für die Porsche Fangemeinde. Die starke Präsenz der Community unterstrich den familiären Spirit: Zahlreiche PCs waren ver-

treten, darunter eine Delegation des PC Holland, die für internationales Flair sorgte. Doch dieser Trackday war weit mehr als nur die Jagd nach der Bestzeit. In der Boxengasse schuf Nikita von der Firma „Sechszylinder“ zusammen mit dem



TEXT: Jacqueline Johann | BILDER: Felix Stobinski, Fabian Schöder, Jan Werner

Saisonabschlussfahrt



Die Wettervorhersage für Ende Oktober ließ zunächst nichts Gutes erahnen – graue Wolken, kühle Temperaturen und Regen in Aussicht. Doch davon ließen wir uns nicht abschrecken. Pünktlich um 09:00 Uhr trafen sich 31 Porsche Fahrer an der Agip-Tankstelle in Ettenheim, um gemeinsam die traditionelle Saisonabschlussfahrt zu starten. Insgesamt 18 Porsche – glänzend herausgeputzt und bereit für die letzte Tour des Jahres – wurden in zwei Gruppen eingeteilt, die in Anschluss an die Begrüßung nacheinander starteten.

Die Route führte über die Autobahn Richtung Süden, bis die Kolonne bei Bad Krozingen ankam. Von da an begann der landschaftlich reizvolle Teil der Fahrt: über Staufen im Breisgau durch das Münsertal, nach Schönau im Schwarzwald über den Schauinsland und zurück über Wieden und Oberried. Die kurvigen Straßen, das herbstliche Farbenspiel der Wälder und das satte Brummen der Motoren machten die Tour zu einem echten Genuss.

Gegen Mittag erreichten wir das Gasthaus Adler im Glottertal. Uns erwartete ein schmackhaftes Essen, das keine Wünsche offenließ. So gestärkt und mit bester Laune ging es weiter. Die Route führte uns über Denzlingen, Waldkirch, Elzach, Heidburg, Mühlenbach und Haslach bis zum Hotel Munde in Hofstetten, wo die Saisonabschlussfahrt ihren gemütlichen Ausklang fand.

Bei Kaffee und Kuchen ließen wir die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren. Die Gespräche drehten sich um beeindruckende Fahrmomente, traumhafte Ausblicke und die Freude, gemeinsam unterwegs zu sein. Der Wettergott hatte sich den ganzen Tag über gnädig gezeigt. Ein besonderer Dank gilt Vizepräsident Marcus Held, der die Tour mit viel Liebe zum Detail ausgearbeitet und damit allen Teilnehmern einen unvergesslichen Saisonabschluss beschert hat.

Fazit:

Unsere Abschlussfahrt entwickelte sich zu einem rundum gelungenen Erlebnis – geprägt von Gemeinschaft, Fahrspaß und der Leidenschaft für unsere Porsche. Wir freuen uns auf die neue Saison 2026.

TEXT: Daniel Zimmermann | BILDER: PCO



Gemeinsam starten & gemeinsam freuen Neujahrsempfang 2026

Wir starteten am 11. Januar 2026 in der Blockhütte am Marktplatz von Bensheim gemeinsam in das neue

Jahr. In gemütlicher Atmosphäre trafen sich die Mitglieder zu einem geselligen Abend, der von Offenheit, Herzlichkeit und persönlichem Austausch geprägt war.

Die rustikale Umgebung mit warmem Licht und eng beieinanderstehenden Tischen schuf den passenden Rahmen für lebendige Gespräche. Möglich wurde das Treffen an diesem besonderen Ort durch das Engagement von Uwe Hedderich, dem im Laufe des Abends vielfach persönlich gedankt wurde. Das Fondue entwickelte sich schnell zum Mittelpunkt des Abends. Man teilte, reichte weiter und kam ganz selbstverständlich ins Gespräch. Neujahrswünsche, Erinnerungen an vergangene Clubaktivitäten und erste Gedanken an die kommende Saison bestimmten den Austausch.

Auch der anstehende Vorstandswechsel im Frühjahr war an vielen Tischen Thema und wurde offen diskutiert. Der Besuch des Präsidenten des Porsche Clubs Sauerland unterstrich zudem den clubübergreifenden Austausch.

Der Abend endete mit einem klaren Eindruck: ein herzlicher Start ins neue Clubjahr und spürbare Vorfreude auf die kommende Saison.



TEXT: Christoph Bracker | BILDER: Bilder: Andreas Nowak, Martin Pletz, Jens Skok, Waltraut Brandmüller



Jahresauftakt 2026 Mit Vollgas ins neue Jahr

Mitte Januar fand unsere Jahresauftaktfeier in den Räumlichkeiten des PZ Soest statt.

Präsident Rudolf Schulte und seine Vorstandskollegen begrüßten 124 gut gelaunte Clubmitglieder und Gäste im sportlichen Ambiente. Nach einem Warm-up mit einem Gläschen Sekt führte unser Präsident durch einen Rückblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und brachte einen Ausblick auf das, was der Club in 2026 seinen Mitgliedern anbieten wird. Als besondere Highlights wurden in der Rückschau neben den monatlichen Clubstammtischen und den tollen Ausfahrten im und um das Sauerland vor allem der 1. PCS Trackday am Bilster Berg am 19.08.25 genannt. Dort empfingen wir 44 Porsche mit 78 Teilnehmern, Alfrid Heger stand uns als erfahrener Instructor an diesem unvergesslichen Tag bei Kaiserwetter zur Seite. Als besonderen Ehrengast durften wir den Sportleiter des PCD, Michael Haas, begrü-



ben. In seiner humorvollen Art beglückwünschte er unsere Porsche Clubgemeinschaft für ihre vielen Aktivitäten und ihr Engagement, aber vor allem für ihr schnelles Wachstum in den letzten zwei Jahren seit der Gründung. In der „Boxengasse“ kamen die Gäste bei sehr gutem Essen und einem leckeren Gläschen Wein unserer eigenen PCS-Wein-Edition zusammen. Nach dem Essen gab es noch einen besonderen „Pitstop“ und wir durften den Sound eines Carrera GT live erleben, Gänsehaut pur für die interessierten Petrolheads. Und unter der Regie von DJ Käpt'n Käse startete dann für alle Tanzwütigen auch der aktive Teil des Abends; es wurde bis weit nach Mitternacht gefeiert. Auch in 2026 wird es wieder einen PCS Trackday am Bilster Berg geben. 140 Vereinsmitglieder freuen sich auf ein sportliches 2026



Saisonausklang Spessart im Herbst

Mitte Oktober trafen sich 62 Personen in 35 Porsche auf dem Gelände der Firma FLAT in Niedernberg bei Aschaffenburg.



Nach der Begrüßung besichtigten wir die Werkstatt der Firma, deren Hauptsitz sich im französischen Lyon befindet. Durch die Ansiedlung des Unternehmens in Deutschland versucht man auch hier bekannt zu werden (s. Seite 52).

Flat ist ein Spezialist für die Instandsetzung aller defekten Porsche Motoren und -getriebe, unter anderem verfügt man hier permanent über 150 Austauschmotoren. Nach einer interessanten, ausgiebigen Führung, vielen beantworteten technischen Fragen und neuen positiven Eindrücken mussten wir – zum Abschluss gab es noch ein Gruppenfoto vor dem Gebäude – Abschied nehmen. Vielen Dank an dieser Stelle. Anschließend fuhren wir zur nahe liegenden Mittagslocation. Im Restaurant Rosenhof am Golfplatz genossen wir den Lunch und fuhren gestärkt in vier Fahrgruppen bei mildem, trockenem Wetter zunächst auf Nebenstraßen rund um Aschaffenburg weiter. Das Ziel: Sailauf als Ausgangspunkt für unsere Spessartausfahrt. Der Wald mit seinen bunt gefärbten Herbstblättern war schön anzusehen und bot bezaubernde Aussichten. Bei wenig Verkehr führte uns die etwa 130 Kilometer lange, kurvige Strecke mit vielen Waldpassagen über Heinrichsthal - Wiesen - Burgsinn - Gräfendorf - Hammelburg nach Thulba zu unserer nächsten Location, das Brauhaus am See. Hier nahmen wir zum Abschluss der Veranstaltung unseren Nachmittagskaffee ein. Die Teilnehmer ließen ihre Erlebnisse Revue passieren und den perfekten Tag ausklingen.

Zur Veranstaltung hatten wir auch Mitglieder des Porsche Club Rhein-Main eingeladen. So ergaben sich viele Gespräche mit netten Leuten, die genauso wie wir die Leidenschaft Porsche leben und lieben.



TEXT: Ulrich Kalus | BILDER: Sylvia Kalus

TEXT: Stephan Schürmann | BILDER: Eva Diekmann



Saisonabschlussfahrt

Dresden, wir kommen – Schloss Wackerbarth, wir kosten! Kurz gesagt: ES WAR RICHTIG LUSTIG!

Alles war bestens vorab organisiert: Das Hilton-Hotel in Dresden ((EV: Das war im Oktober 2025) erwartete uns am Freitagmittag mit reservierten Parkplätzen in der Tiefgarage und einem Concierge, der uns in der Hotel-Lobby empfing.

Anschließend startete das Programm mit einer Stadtrundfahrt in einem Doppeldeckerbus, in dem die Lachmuskeln bereits warm wurden, da der Guide der Zwillingssbruder von Comedian Olaf Schubert hätte sein können. Selten eine so lustige und kurzweilige Rundfahrt erlebt!

Nach dem Einchecken blieb dann noch Zeit für erste Sondierungen des örtlichen Kuchenangebots oder der nahen Shopping-Gelegenheiten und/oder die hoteleigene Wellness-/Fitness-Oase wurde besucht. Aktivität macht Hunger. Gemeinsam ging es abends in ein nahe gelegenes Alpenrestaurant. Spät, einige später, fielen wir dann in unsere Betten und freuten uns nach einem sehr schönen Abend auf das Hotelfrühstück mit einer eigens für uns gedeckten Frühstückstafel. Um 13:00 Uhr startete unser Taxi-Shuttle

(Dresden, das geht eindeutig besser!) nach Schloss Wackerbarth zur Weinkeller-Führung sowie Sekt- und Weinprobe. Schönes Wetter ließ die herrliche Anlage im besten Licht erscheinen, im dunklen Weinkeller erwarteten uns Wein und Sekt zu (deutschen) Tapas, verbunden mit einem Quiz zu den die Nase kitzelnden Aromen. Die Trefferquote war zwar schlecht, aber die Laune gut und die Rückfahrt wurde lauter, denn es klirrte im Handgepäck. Abends erwarteten uns dann richtige Tapas in einem spanischen Restaurant. Am Sonntagmorgen stand nach dem gemeinsamen Frühstück für die meisten von uns noch eine kleine Tour über Landstraßen zum abschließenden Kaffeetrinken in Großenhain an, bevor jeder individuell die Heimreise antrat. Danke an die Organisatoren und Dank an die 16 Teilnehmer für die eingebrachte gute Laune



Der Himmel bedeckt, die Stimmung perfekt.

Cruising im Taunus

Anfang Oktober wurde aus einer Idee Realität. Barbara und Thomas hatten lange von ihrer Heimat im Taunus geschwärmt – jetzt wollten wir sie selbst erleben.



burg, Limburg und Runkel führte Laura die Gruppe sicher durch „ihren“ Taunus bis zum Falkenstein Grand. Ein stilvolles Abendessen und der Blick über die Höhen machten den Tag perfekt.

Die Loh Collection

Am nächsten Tag wartete uns ein weiteres Highlight: die Loh Collection. Rund 150 automobile Ikonen – emotional, spektakulär präsentiert und voller Geschichte. Vom Ursprung des Automobils bis zu Motorsport- und Sportwagenlegenden ist alles dabei. Ein Sonnenstrahl im Innenhof setzte den perfekten Schlusspunkt für das Gruppenfoto.

Abschied mit Gefühl

Zurück blieb mehr als eine Ausfahrt: gemeinsame Erlebnisse, echte Begeisterung und das gute Gefühl, Teil einer besonderen Club-Gemeinschaft zu sein.

Ziel der Ausfahrt: Wetzlar. Anfang Oktober starteten 14 Mitglieder in sieben Porsche. Treffpunkt war das Vienna House auf dem Leica-Werksgelände wo ein gemeinsames Abendessen Lust auf die kommenden Tage machte.

Faszination Leica – Präzision trifft Leidenschaft

Der nächste Morgen stand ganz im Zeichen von Leica. Eine beeindruckende Führung führte uns durch 100 Jahre Fotogeschichte – ikonische Bilder, große Emotionen,

unvergessliche Momente. Die Geschichte von Oskar Barnack und der legendären Leica M traf auf die erfolgreiche Neuausrichtung durch Andreas Kaufmann. Handarbeit, Präzision und Leidenschaft prägen Leica bis heute. Ein Gruppenfoto vor dem Ernst Leitz Museum rundeten den Besuch ab.

Cruising durch den Taunus

Dann hieß es: Motoren starten. Wetzlars Altstadt mit Dom und Fachwerk bildete den Auftakt, gefolgt vom kurvenreichen Leuner Stoß – ein Traum aus Serpentinaen, Weitblicken und wechselndem Wetter. Über Weil-

TEXT: Ludger Schalkamp | BILDER: Hildegard + Ludger Schalkamp

TEXT: Lutz Belling | BILDER: PCBT



FLAT 
Porsche Experts



Lyon - Frankfurt a.M. - Mailand - Barcelona



120 Motoren
auf Lager

1-3 Jahre
Garantie

+49 6028 9999 911

www.flat-experts.com



FINEST **ONTOUR**

FINEST-ONTOUR.DE

Lifestyle im Magazin

PORSCHECLUB 

SCHÖNES ERFAHREN



© Tourismusverein Schema Cinemapic



LIFESTYLE



REISEN



GOURMET



Die französische Nischenmarke INITIO PARFUMS PRIVÉS präsentiert „Lift Me Up“: Ein Duft, der wie Sonnenlicht die Stimmung hebt. Weiße Blüten, Bergamotte, Moschus, Vanille und Tonkabohne wirken harmonisierend und stimmungsaufhellend - ein Erlebnis für unsere Sinne. Ausprobieren! 90ml, 280 €, initioparfums.com

Parfums mit Charakter – alles dufte!

Ob elegante Klassiker oder moderne Duftkompositionen – diese Kreationen verbinden Handwerkskunst, Exklusivität und zeitlosen Stil.

Text: Heidi Reutter-Ambros/ Fotos: PR



ELEMENTALS basiert auf der Lehre der fünf Elemente und spiegelt Energien wie Belebung, Klärung oder Erdung in Unisex-Düften wider. „Wood“ verbindet Zitrus und Zedernholz, üppige Blüten sowie Patschuli und Palo Santo zu einer warmen, inspirierenden Komposition. 100ml, 168 €, www.elementalfragrances.com



PARFUMS DE MARLY setzt mit dem neuen Parfum ATHÉNAÏS der Geliebten von Sonnenkönig Ludwig XIV., Athénaïs de Montespan, ein Denkmal. Es berauscht mit Neroli, Bergamotte und Yuzu, während die Fülle von Orangenblüte und Sambac-Jasmin die Opulenz des einstigen französischen Hofes feiert. 75ml, 285 €, parfums-de-marly.com



WA:IT ist eine kleine Duftmanufaktur, die italienische Handwerkskunst mit japanischer Achtsamkeit verbindet. Der Name EN bedeutet im Japanischen so viel wie Schicksalsfaden. Der Unisex-Duft beginnt mit Lakritz und Dill, in der Herznote entfaltet sich meditatives Olibanum. Die Basisnote beruht auf Weihrauch und Labdanum (Zistrose). 100ml, 150 €, www.waitbotanicamente.com



Die originellen Unisex-Düfte von Jusbox vereinen Musik und Parfum. Jede Kreation ist von einem Musikstück inspiriert. „Good Morning“ zitiert Edvard Griegs „Morgenstimmung“. Zitrus, salzige Meeresluft, Magnolie und Veilchen verleihen dem Duft frühlingshafte Frische. Der 78-ml-Flakon erinnert an die ersten Vinylplatten mit 78 U/min. 78ml, 150 €, www.jusboxperfumes.com

Ambassadora Gold, der neue Signature-Duft, versprüht frühlingshafte Sinnlichkeit bei den Frauen. Eine fruchtige Kopfnote aus Pflaume, Orange, Zitrone und Birne vereint sich mit Gardenie und Orangenblüte, fulminant ergänzt mit Moschus, Vanille und Sandelholz. Absolut verführerisch... 100ml, 135 €, www.gisada.com



DIE NEUE THE REJUVENATING EYE CREAM

360°-VERJÜNGUNG DER AUGENPARTIE: BEREITS NACH 1 NACHT WERDEN 8 WESENTLICHE ANZEICHEN SICHTBARER HAUTALTERUNG VERRINGERT*

NEU



92% BESTÄTIGEN: IHRE AUGENPARTIE FÜHLT SICH STRAFFER AN – IN NUR 4 WOCHEN**

ANGETRIEBEN DURCH KOLLAGENUNTERSTÜTZENDES RPC-6 UND BIOENERGETISCHE MIRACLE BROTH™

*Klinische Tests mit 35 Frauen nach einmaliger Anwendung der The Rejuvenating Eye Cream – über Nacht verbesserte sich das Erscheinungsbild der Augenpartie hinsichtlich Fältchen, Strahlkraft, Fülle, Elastizität, Festigkeit der oberen Augenpartie und Glätte. Klinische Tests mit 31 Frauen nach einmaliger Anwendung der The Rejuvenating Eye Cream – über Nacht reduzierte sich das Volumen von Schwellungen und Tränensäcken.
**Verbrauchertest mit 132 Frauen nach 4-wöchiger Anwendung des Produkts.



Zum Aufsprühen
Dolce Vita

Die Einflüsse für die luxuriösen Parfums von Venezia 1920 sind vielfältig. Sie sind zugleich Erinnerungen an die traumhafte Lagunenstadt und ihre Orte. Mit Venezia 1920 ist La Serenissima nur wenige Pumpstöße entfernt...

7

Zum Portfolio von Venezia 1920 gehören neun außergewöhnliche Düfte, die olfaktorisch einen Blick auf Venedig offerieren. Wichtigste Inspiration für die italienische Marke sind die 20er Jahre, als die Stadt zum Treffpunkt der internationalen High Society avancierte. Jenen Glamour verkörpern nicht nur die handbemalten Flakons, sondern auch die edel lackierten Schatullen. Selbstverständlich sind auch die Ingredienzen von höchster Qualität.

Einer unserer Lieblingsdüfte ist Lido, der die Sehnsucht nach Venedig und dem Lido weckt. Amber und Vanille, Tonkabohne und Sandelholz vereinen sich in der tiefblauen Flasche mit Vetiver und Patchouli. Absolut verführerisch ist auch Bellini, inspiriert vom legendären Cocktail, der einst in Harry's Bar kreiert wurde. Einmal aufgetragen fühlt er sich an wie eine leichte warme Brise, während das Wasser der Lagune verführerisch glitzert. Anders gesagt: Bellini zu tragen ist wie ein Sommertag am Canale Grande!

Den Duft zur legendären Bar gibt es übrigens auch: Ähnlich wie das Lokal empfängt Harry den, der ihn trägt, in einem vibrierenden Ambiente aus Koriander und rosa Pfeffer. Texanisches Zedernholz erinnert an die Tische, an denen einst die schillernde High Society saß, und lässt den unvergesslichen Barbesuch wieder aufleben.

venezia1920.com



1 Tag 86.400 Wimpernschläge

Die Tage werden länger und die Uhrenwelt präsentiert ihre Frühjahrskollektionen. Und trotzdem hat ein Tag nur 24 Stunden. Das neue Jahr steht dabei im Zeichen kreativer Vielfalt: sanfte Farben, technische Finesse und historische Reminiszenzen sorgen bei Sammlern für Vorfreude.

Text: Norbert Ambros | Fotos: Hersteller



Ein Highlight ist auch die neue Rado True Square Skeleton. Die Marke, bekannt für ihre avantgardistische Keramik und reduzierten Entwürfe, präsentiert mit diesem Modell ein Spiel aus Transparenz und Struktur: Das skelettierte Zifferblatt gibt den Blick frei auf das Uhrwerk und betont die Klarheit des quadratischen Gehäuses. 7.350 €, www.rado.com



Mit der IWC Portugieser Chronograph Ceratanium setzt IWC Schaffhausen ein starkes Statement in tiefem Schwarz. Das Gehäuse aus Ceratanium, einer haus-eigenen Materialinnovation, verleiht dem klassischen Portugieser-Design eine moderne Strenge. Eine Uhr für Puristen, limitiert auf 1.500 Stück. ab 15.000 €, www.iwc.com



Die Schweizer Manufaktur Hublot feiert 2025/26 das 20-jährige Jubiläum der legendären Big Bang-Kollektion und bringt fünf Innovationen in das legendäre Gehäuse. Dabei bleibt die Uhr ihrer DNA treu: sportlich-luxuriöse Chronographen mit originellen Materialkombinationen und visuellen Akzenten, die das Erbe der Big Bang-Ikone in die Gegenwart tragen. 2026 stehen Modelle mit hellblauen Zifferblättern und gleichfarbigen Armbändern im Fokus. ab 20.000 €, www.hublot.com



Ein Gesprächsthema in der Uhrenwelt 2026 ist die Neo Frame Springende Stunde von Audemars Piguet. Die springende Stunde - eine Komplikation, bei der die Stunde in einem Fenster „springt“ statt durch einen herkömmlichen Zeiger angezeigt zu werden - geht zurück auf frühe Armbanduhren der 1920er und 1930er Jahre. Die Neo Frame interpretiert diese Idee in einem Gehäuse aus Roségold und Saphirglas mit zwei Fenstern für Stunde und Minute. 63.800 €, www.audemarspiguet.com

Kann das wirklich Leder sein? So leicht!



Herrenjacke Marrakesch NEU
Diese Sommer-Cabriojacke ist aus nur 0,3 mm feinem Lamnappa gefertigt. Möglich in fünf Farbkombinationen.
Ein Hingucker und Garant für viele Komplimente. Ab 2.299 Euro



Scarf
Diese Jacke verkörpert den puren Lifestyle. Sie sieht sexy, sportlich oder edel aus. Sie können die Ärmel herauszippen und schon haben Sie eine Weste. Ab 2.299 Euro



Verkaufsevents 2026

- 01. – 03. Mai 2026 Landpartie Grafenberg Düsseldorf
- 14. – 17. Mai 2026 Landpartie Burg Adendorf
- 04. – 07. Juni 2026 Landpartie Schloss Lembeck
- 12. – 14. Juni 2026 Klassikwelt Bodensee Friedrichshafen
- 03. – 04. Juli 2026 Wiesmann Treffen an der Manufaktur in Dülmen
- 18. – 20. September 2026 Fürstliches Gartenfest Schloss Wolfsgarten
- 25. – 27. September 2026 Techno Classica in Dortmund
- 16. – 18. Okt. 2026 Classic Expo Salzburg



Der Weg zu Ihrer perfekten Jacke:

Besuch in Stade im Showroom
Anrufen: 04141-2752
E-Mail: ulf@brokelmann-mode.de
Besuch auf Oldtimer Messen und Lifestyle Events (Siehe Termine)
Besuch bei Ihnen privat

Shopping-Vergnügen in Europas größtem Outlet*

Willkommen beim Who's who der High Fashion! Freuen Sie sich auf bis zu 70%* reduzierte Designermarken auf einer preisgekrönten Luxusmeile in Europas größtem Outlet*. Als Inhaber einer Porsche Card genießen Sie in der Outletcity Metzingen automatisch den Gold-Status im Outletcity Club – für besondere Privilegien und ein Einkaufserlebnis auf höchstem Niveau. Mehr Informationen finden Sie unter www.porschecard.de



OUTLET/CITY
METZINGEN

ARMANI / BALMAIN / BELSTAFF / BOGNER / BOSS / BREITLING / BURBERRY / COACH / DOLCE & GABBANA / JIL SANDER / KJUS / LONGCHAMP / MICHAEL KORS / MISSONI / POLO RALPH LAUREN / PORSCHE DESIGN / TORY BURCH / UNDER ARMOUR / VALENTINO / VERSACE und viele mehr

*Nach Verkaufsfläche bzw. Größe - Marktgutachten „Outlet Centres in Europe“, S. 31 (März 2026) der ecostra GmbH, https://ecostra.com/wp-content/uploads/2026/03/outlet-centres-europe_2026-03.pdf **Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hersteller, soweit es eine solche gibt.

FrISCHE Luft und feiner Stoff - die perfekten Jacken zum Start der Cabrio-Saison

Sobald die ersten warmen Sonnenstrahlen den Asphalt küssen und das Verdeck wieder öfter verschwindet, beginnt offiziell die Cabrio-Saison. Doch so sehr wir das Gefühl von Freiheit lieben – der Fahrtwind am frühen Frühlingmorgen oder beim Sunset-Drive verlangt nach der richtigen Jacke. Leicht, stilvoll, funktional.

TEXT: Norbert Ambros | BILDER: Hersteller



Bugatti – urbane Lässigkeit mit Understatement
 Die leichten Übergangsjacken von Bugatti bringen eine lässige, moderne Note ins Spiel. Dünne Blousons, flexible Softshell-Modelle oder sportlich-elegante Steppvarianten sind ideale Begleiter für wechselhafte Frühlingstage. Bugatti vereint Alltagstauglichkeit mit klarer Linienführung auch bei dieser Jacke, die man morgens überwirft und abends immer noch gern trägt.
 ab 199,90 €, www.bugatti-fashion.com

Canada Goose – funktionale Coolness für kühle Frühlingabende
 Canada Goose denkt man zuerst an arktische Kälte – doch gerade im Frühjahr zeigt die Marke ihre überraschend urbane Seite. Leichte Übergangsjacken, Windbreaker und Hybrid-Modelle bieten Schutz vor Fahrtwind und Temperaturschwankungen. Technische Materialien, klare Linien und ikonische Details sorgen für einen Look, der besonders gut zu modernen Cabrios und urbanen Settings passt. Ideal für längere Fahrten, wechselhaftes Wetter oder alle, die Funktionalität mit Stil verbinden möchten. 725 €, www.canadagoose.com



Colmar – italienische Leichtigkeit für dynamische Frühjahrsfahrten
 Colmar beherrscht die Kunst, Sportlichkeit und Eleganz mühelos zu verbinden. Für den Cabrio-Start im Frühjahr sind vor allem die ultraleichten Steppjacken und Tech-Blousons spannend. Sie schützen vor kühler Luft, ohne aufzutragen - perfekt, wenn man entspannt hinter dem Steuer sitzt und trotzdem Bewegungsfreiheit braucht. Besonders überzeugend: matte Oberflächen, cleane Schnitte und dezente Farben wie Navy, Salbei oder Off-White. Jacken, die sowohl zur Sonnenbrille als auch zum Espresso an der Strandpromenade passen. Preis auf Anfrage, www.colmar.com

Windsor – maßvolle Eleganz für stilvolle Roadtrips
 Wer das Cabrio eher als rollenden Salon versteht, wird bei Windsor fündig. Die Marke steht für zeitlose Schnitte, hochwertige Materialien und souveräne Zurückhaltung. Ideal sind leichte Woll- oder Baumwolljacken, moderne Fieldjackets oder minimalistische Kurzmäntel. Sie wärmen genau genug, wenn der Frühling noch zögert, und sehen auch dann noch makellos aus, wenn man spontan vom Fahrersitz ins Restaurant wechselt. 699 €, www.windsor.de



Funkeln im Frühling

Es wird wärmer und wir strahlen mit der Frühlingssonne um die Wette. Ein nicht unwesentliches Accessoire ist dabei hochklassiger, raffinierter Schmuck, der unser Erscheinen gemeinsam mit den Frühlingsboten zum großen Auftritt macht.

TEXT: Heidi Reutter-Ambros | BILDER: Hersteller



Ole Lynggaard Copenhagen bezaubert erneut: In diesem Fall mit der brandneuen Bird Family-Kollektion, die inspiriert ist von der Schönheit von Vögeln. Jeder der vier Anhänger ist aus 18 Karat Gold gefertigt und mit einem Edelstein besetzt - wahlweise mit kirschrotem Turmalin, Rutilquarz, grünem Turmalin oder Rosenquarz. Der goldige Piepmatz lässt sich ganz einfach an einem Love-Armband oder Collier befestigen. Preis auf Anfrage, www.oleynggaard.com



Die Manschettenknöpfe made in Munich sind ein herrliches Statement. Die 12 x 16 mm großen, achteckigen und facettierten Steine sind in einer handgearbeiteten Fassung gehalten. Mann hat die Wahl zwischen fliederfarbenem Amethyst oder zartgrünem Prasiolith. Für ein ganz besonderes Funkeln am Hemd. 2.190 €, elizaweiss.com



Die Ohrringe ChaCha 16 begeistern als echte Verwandlungskünstler. Zum einen lassen sie sich als klassische, eng anliegende Creolen tragen, zum anderen können zwei leichte ovale Kettenelemente aus 950 Palladium mit einem 1,27 ct Diamant-Pavé eingehängt werden. So lässt sich der Look von schlicht zu auffallend ändern. 14.650 €, www.isabellefa.com



Die luxuriösen und zugleich zarten Schmuckstücke der Wiener Traditionsjuweliere A.E. Köchert verleihen jedem Moment einen Hauch Eleganz. Frühlingshaft schön sind diese Ohrringe mit bunten Saphiren, Diamanten und Südseeperlen in 18kt Rotgold. 900 €, koechert.com

Die Münchner Schmuckdesignerin Julia Neumann fertigt seit über 20 Jahren sehr lässige, individuelle Schmuckstücke für Menschen mit Haltung. Wie zum Beispiel das hübsche Collier aus der Serie Mountain: Es ist extravagant, asymmetrisch und ein absoluter Hingucker. Aus 24 Karat vergoldetem Sterling. 989 €, www.chaingang.de



Die 1990 entstandene Possession-Kollektion von Piaget ist bis heute ein Highlight der Schweizer Schmuck- und Uhrenschmiede. Der Possession Ring, der in einem weiteren Ring eingebettet ist, begeistert als moderner Talisman. Neuerdings präsentiert sich der Drehring in den wechselnden Nuancen der bunten Steine: zwischen Diamanten, rosa oder gelben Saphiren oder vibrierenden Tsavoriten. 15.000 €, www.piaget.com





WILLKOMMEN
BEI FREUNDEN

POOLVILLA ROSA
4 SCHLAFZIMMER

Rosige Aussichten

Farben beeinflussen Gefühle. Und sie sind Ausdruck von Individualität. Darum besitzt auch jedes Haus unseres Urlaubsdomizils **im sonnigen Malveira-Guincho, nur 30 Minuten von Lissabon entfernt**, eine eigene Persönlichkeit – genau wie Sie. Zum Beispiel unsere luxuriöse **Poolvilla Rosa** mit 350 m² Wohnfläche und eigenem Privatpool. Entdecken Sie fünf weitere Poolvillen sowie 19 elegante Gartenvillen und erleben Sie einzigartige Momente in einem ganzjährig attraktiven Ferienparadies. Sie werden es lieben.

CASCAIS
●● Lissabon

Victor's Portugal

MALVEIRA · GUINCHO

Condominio Malveira-Guincho · EN 247 Malveira da Serra · 2755-140 Alcabideche · Portugal
Telefon +351 912900166 · info@victors-portugal.com · www.victors-portugal.com



Für Zuhause und unterwegs Premium Gadgets

Innovation trifft Lifestyle. Ob Sicherheit für Zuhause, perfekter Sound oder smarte Fitness-Begleiter – diese für dich ausgewählten Tech-Highlights bringen Design, Komfort und Funktion in Einklang.

Balkon-Saison eröffnet

Kaum steigen die Temperaturen, verlagert sich das Leben nach draußen. Der erste Sundowner auf der Terrasse, das spontane Treffen im Garten – und mittendrin der praktische Breezer Flaschenkühler. Er hält Getränke zuverlässig kühl, ohne Eiswürfel-Nachschub oder sperrige Kühlboxen. 599 €, www.ritterwerk.de



Analoger Neubeginn

Nichts passt besser zum Frühling als das bewusste Wiederentdecken von Lieblingsmomenten und Liedern. Ein Technics SL-40CBT steht dabei sinnbildlich für Entschleunigung und Qualität. Wenn die Nadel sanft aufsetzt und das charakteristische Knistern ertönt, fühlt sich selbst ein Sonntagmorgen wie eine kleine Zeremonie an. Vinyl schafft eine warme Klangkulisse – perfekt für das erste Frühlingdinner oder einen entspannten Nachmittag mit offenen Balkontüren. 799 €, www.technics.com



Wenn's mal heiß wird

Die dekorativen Feuerlöscher von SAFE-T haben auch über den Frühling hinaus Saison: Dabei sind sie so schön, dass man vergisst, wie praktisch sie

tatsächlich sind. Ob in gebürstetem Stahl, mattem Schwarz oder im legendären „Porsche Edition“-Look: SAFE-T verwandelt ein rein funktionales Gerät in ein Statement-Piece und Sammler-Objekt für Automobilenthusiasten. 89 €, lecubistore.com



In Bewegung bleiben

Während die Natur in Bewegung kommt, erinnert die Watch GT Runner 2 daran, selbst aktiv zu werden.. Speziell für ambitionierte Läuferinnen und Läufer entwickelt, kombiniert sie leichtes Design mit präziser Trainingsanalyse. Fortschrittliche Herzfrequenzmessung, Streckenanalyse per GNSS und individuelle Trainingspläne helfen dabei, Leistungsziele strukturiert zu verfolgen. Gleichzeitig bleibt die Uhr alltagstauglich: Benachrichtigungen, Schlaftracking und eine starke Akkulaufzeit machen sie zum zuverlässigen 24/7-Tool. Preis auf Anfrage, www.huawei.com



Klang wie frische Luft

Frühling heißt auch Bewegung: Spaziergänge im Park, Zugfahrten

ins Grüne oder konzentriertes Arbeiten bei offenem Fenster. Hier kommen die Beoplay H100 von Bang & Olufsen ins Spiel. Mit ihrem klaren Sound und edlen Design wirken sie wie ein akustischer Frühjahrsputz für die Ohren. Der Frühling ist die Zeit, in der wir Ballast abwerfen – und guter Klang hilft, den Kopf frei zu bekommen. 1.700 €, www.bang-olufsen.com

Urbane Freiheit

Was für ein Gefühl, wenn man zum ersten Mal im Jahr ohne Jacke unterwegs ist. Mit dem Electric P Line Titan von Brompton wird der Arbeitsweg zur Frühlingroute. Das leichte Titan-Design, kombiniert mit elektrischer Unterstützung, macht spontane Umwege möglich: durch blühende Alleen, am Fluss entlang oder schnell noch zum Wochenmarkt. Zusammengeklappt passt es easy ins Büro oder ins Café. ca. 6.799 €, de.brompton.com



Text: Norbert Ambros | Fotos: Hersteller

RINGHOTELS

Erleben Sie privat geführte Häuser mit Herz, Handschrift und familiärem Flair – Orte, an denen Gastfreundschaft gelebte Tradition ist. Spüren Sie das warme Gefühl, anzukommen und willkommen zu sein.

Tauchen Sie ein in das Lebensgefühl entlang der schönsten Routen Deutschlands: Beeindruckende Natur, Kunst, Kultur und Geschichte – und genießen Sie Spezialitäten, die nach Heimat schmecken.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise, lassen Sie sich inspirieren und erleben Sie Urlaub, der in Erinnerung bleibt: echt HeimatGenuss erleben.



Königliche Tradition, neu gelebt

Wenn heute illustre Gäste durch die Räume von Schloss Nymphenburg wandern, liegt für sie ein Hauch königlicher Geschichte in der Luft – und doch wirkt alles erstaunlich gegenwärtig. Seit dem vergangenen Jahr führt die traditionsreiche Kempinski Hotel-Gruppe Teile dieses historischen Ortes in eine neue Zeit. Ein Ort, an dem sich barocke Eleganz und moderner Lebensstil auf stilvolle Weise begegnen. Schon im 18. Jahrhundert war Nymphenburg ein Zentrum höfischer Kultur. Unter Maximilian III. Joseph wurde Kunst, Handwerk und Wissenschaft gefördert – ein Geist, der bis heute spürbar ist. Dazu passt die Zusammenarbeit mit

der berühmten Nymphenburger Porzellanmanufaktur, die hier einige ihrer kostbaren Preziosen präsentiert: filigrane Figuren, die einst für Könige geschaffen wurden und heute Liebhaber klassischer Handwerkskunst begeistern. Diese Verbindung von Tradition und Gegenwart prägt auch die Münchner Hotelgeschichte. Nur wenige Kilometer entfernt empfängt das Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München in der Maximilianstraße seine Gäste – erbaut 1858 von Maximilian II. von Bayern, dem Ururgroßvater von Prinz Luitpold. So spannt sich ein eleganter Bogen von der königlichen Vergangenheit Münchens bis in die Gegenwart: für Menschen, die Geschichte lieben – und dennoch ganz im Heute leben.



Im Bild von links nach rechts: Holger Schroth, Area General Manager, Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München; Barbara Muckermann, Group Chief Executive Officer, Kempinski Hotels; HRH Prinz Luitpold von Bayern; Anders Thomas, CEO, Porzellan Manufaktur Nymphenburg

Informationen zu der Residenz und
Buchungsanfragen:
reservation.nymphenburg@kempinski.com

Mitten in der Natur

Willkommen im Südharz



Ausstattung Private Spa Suiten „for me & you“

Wohn- & Arbeitsbereich
 Kleine Servicenische mit Kaffeemaschine & Teeausstattung
 Minibar (erste Füllung inklusive)
 3 Loggien mit Tal- und Waldblick
 Exklusiver Schlafbereich
 Design-Badewanne und große Regendusche
 Umfangreiche MEISSEN-Wandkunst im Fliesenspiegel
 Dampfsauna, Infrarotsauna, Finnische Sauna
 Nicht einsehbare Loggia mit Whirlpool, Blick in den Wald
 Private Kuschecke in der Loggia

HERZLICH WILLKOMMEN IM HOTEL & SPA SUITEN FREIWERK!

Freuen Sie sich auf ein Wellness-Erlebnis der Extraklasse: Mit den sieben neuen Private Spa Suiten „for me & you“ im Hotel & Spa Suites FreiWerk genießen Sie exklusive Momente der Ruhe – ganz für sich allein. Die Spa Suiten sind zudem mit ausgewählten Kunstwerken der Staatlichen Porzellanmanufaktur MEISSEN ausgestattet. Buchen Sie schon ab 450,00€* pro Nacht Ihren Aufenthalt. (regulärer Preis: 890,00 € pro Nacht)



reservierung@
hotel-freiwerk.de
+49 (0) 34654 808 1457
hotel-freiwerk.de

*Das Angebot gilt auf Anfrage und nach Verfügbarkeit für Neubuchungen, ist nicht mit weiteren Aktionen kombinierbar und ausgenommen an Feiertagen. Mindestaufenthalt 2 Nächte. Preis für 2 Personen inkl. Frühstück.

Düsseldorf Eröffnung



Mitten im Düsseldorfer Dreieck – zwischen Flughafen, Messe und City – wurde das 2. Düsseldorf Hotel (137 Zimmer), die „Deiker Höfe“ eröffnet. Genau dort wo einst Lagerfeld und Mugler ihre Kollektionen zeigten. reservierung.duesseldorf@dorint.com

Ahlbeck Strandhotel Ahlbeck

Das Strandhotel Ahlbeck mit seinen 105 Zimmern an der historischen Promenade soll künftig im gehobenen Segment positioniert werden.



Ein wenig anders Hofgut Hafnerleiten



Alles ist ein klein wenig anders als in einem klassischen Hotel. Idyllische Themenhäuschen und Rottaler Langhäuser, umgeben von einem zauberhaften Landschaftsbild aus Teichen und Bäumen helfen Ihnen, die hektische Außenwelt für einen Moment loszulassen und sich voll und ganz auf das

Wesentliche zu konzentrieren - auf Ihr Wohlbefinden. <https://www.hofgut.info/haeuser.html>

Porsche & AllgäuTopHotels: Frühlingsgenuss auf höchstem Niveau



Wenn die Sonne die Gipfel des Allgäu vergoldet, erwachen die Alpen zu einem Spiel aus Licht, Farben und klarer Frühlingsluft. Kurvenreiche Straßen, funkelnde Bergseen und märchenhafte Königsschlösser machen jede Porsche-Ausfahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Unter der Woche verwandelt eine Midweek-Auszeit jede Fahrt in pure Entspannung, ohne Hektik, mit Raum für sich selbst und Genussmomente.

Die AllgäuTopHotels laden mit über 80 familiengeführten Hotels – von charmanten Boutique-Häusern bis zu großzügigen Wellness-Resorts – dazu ein, den Frühling stilvoll zu erleben. Spa-Momente, frische Frühlingsküche und herzliche Gastfreundschaft machen jeden Aufenthalt zu einem Erlebnis voller Leichtigkeit und Lebensfreude.

Ob Panorama-Ausfahrt oder entspannter Genussmoment im Hotel – hier verschmelzen Fahrfreude, Natur und alpiner Lifestyle.

Inspiration und Empfehlungen für Ihre nächste Porsche-Tour durchs Allgäu finden Sie auf den nächsten Seiten oder unter allgaeu-top-hotels.de.

© Hotel Das Rubezahl, Schwangau

© Das Freiberg Romantik Hotel, Oberstdorf

© Hofgut Hafnerleiten



Wo PS und Panorama eins werden

Direkt am Alpsee und zu Füßen der Schlösser Hohenschwangau und Neuschwanstein erwartet Sie das AMERON Neuschwanstein Alpsee Resort & Spa. Die perfekte Lage an der Deutschen Alpenstraße und der Romantischen Straße bietet kurvenreiche Fahrten durch idyllische Landschaften. Im 4 elements spa sorgen Sauna und Pool für Wohlgefühl. Der befahrbare Saal „Richard Wagner“ macht ganz besondere Events möglich, bei denen das Auto im Mittelpunkt steht. Ein Michelin Key prämiertes Resort, das Natur, Kultur und Kulinarik vereint – erleben Sie Ihre königliche Auszeit.

www.ameron-neuschwanstein.de

Klein, aber OHO



Mit Vollgas nach Oberstdorf – im Freiberg ganz entspannt entschleunigen. Unser kleines, feines Hotel ist der perfekte Boxenstopp für Freigeister und Liebhaber des Schönen. 27 stilvolle Zimmer & Suiten, SPA, beheizter Outdoor-Pool und drei Restaurants mit eigenem Konzept stehen für klare Handschrift und höchsten Anspruch. Hier zählt der Moment: treiben lassen, durchatmen, auftanken. Frühstück bis 12 Uhr, Early Check-in und Late Check-out nach Verfügbarkeit schenken Freiheit. Im Sommer inklusive: Bergbahnen Oberstdorf/Kleinwalsertal.

www.das-freiberg.de

Wohlfühlglück mit Schlossblick

Ankommen. Durchatmen. Aufdrehen – oder loslassen.

Direkt an den Allgäuer Alpen vereint das Romantic Hideaway & Boutique Spa Das Rübezahl Fahrfreude und Wohlfühlglück. Kurvige Panoramastraßen rund um Neuschwanstein, eindrucksvolle Natur und grenzenlose Freiheit für Porschefahrer – danach Entspannung im Wellnessgarten mit Naturteich, eine exklusive Wohlfühlmassage oder ein Ausflug zur urigen Berghütte. Im Hotel verwöhnt alpine Kulinarik auf höchstem Niveau. Ein Rückzugsort mit Stil, Weitblick und Schlossblick.

www.hotelruebezahl.de



Wohlfühlen im Herzen von Füßen

Inmitten von Füßen, nahe dem berühmten Königsschloss Neuschwanstein, befindet sich das ****Superior Hotel Schlosskrone. Es bietet somit einen perfekten Ausgangspunkt für Unternehmungen aller Art. Stilvolles Ambiente & der kleine aber feine Wellnessbereich sorgen für Entspannung nach einem erlebnisreichen Tag. Kulinarische

Genüsse erwarten Sie im bay. Restaurant „Himmelsstube“ & schlemmen Sie süße Leckereien aus der hauseigenen Traditions Konditorei „Kurcafe“. In der „Chili“-Bar findet der Abend einen perfekten Ausklang. Hoteleigene Tiefgarage mit E-Ladesäulen vorhanden.

www.schlosskrone.de



Genuss- und Sehnsuchtsort im Kleinwalsertal

Umgeben von eindrucksvollen Felsriesen der Allgäuer Hochalpen liegt das Ifen Hotel wie in einem geschützten Nest und eröffnet unvergessliche Glücksmomente in der alpinen Natur. Eintauchen, abtauchen, der Welt entgleiten – und im 25 Meter langen Outdoor Infinity Pool mit Blick auf die Berge wieder auftauchen. Duftende Saunen, behagliche Ruheräume, wohltuende Kosmetikbehandlungen und Massagen sowie diverse Yoga- und Sportkurse warten im 2.500 m² SPA-ROSA. Kulinarisch begeistern regionale Schmankerl und kreativ-filigrane Kreationen der Sterneküche.

www.arosahotels.de/hotels/kleinwalsertal.html



Zeit für Luxus Wellness im Allgäu

Im Herzen des Allgäus, nahe Schloss Neuschwanstein, lädt das Adults Only Hotel Das König Ludwig auf 7.100 m² SPA zu tiefer Erholung ein. Vier beheizte Innen- und Außenpools, zwei Naturbadeeseen und stilvolle Ruhezonen schenken neue Leichtigkeit. Die großzügige Saunawelt mit Finnischer Sauna, Bio-Sauna, Dampfbad und Infrarotkabine wärmt Körper und Seele. Yoga, Fitness und Meditation fördern Achtsamkeit. Exklusive Massagen und hochwertige Treatments vollenden das Erlebnis. Die Lilien-Lounge & Bar am See sowie zwei Abend-Restaurants verwöhnen jeden Gaumen.

www.koenig-ludwig-hotel.de



Die schönste Aussicht für Ihr Training



Wer im Urlaub aktiv bleiben möchte, ist in dem 5-Sterne-Hotel Allgäu Sonne genau richtig. In der Panorama-Fitnesswelt (235 m²) erwartet Sie modernes Equipment für Kraft, Ausdauer und funktionelles Training – inklusive Bergblick. Erfahrene Trainer begleiten Sie auf Wunsch mit Einweisung, individuellen Trainingsplänen und Personal Training. Dazu kommt ein abwechslungsreiches Sportprogramm von Montag bis Samstag mit Kursen wie Yoga, Full Body Workout oder Aqua-Fitness sowie geführte Wanderungen. So wird Bewegung zum Urlaubshighlight.

www.allgaeu-sonne.de

Zu schön für einen Zwischenstopp...



... ist es im MONDI Resort Oberstaufen, das inmitten der Allgäuer Berglandschaft thront. Neben neu gestalteten Studios, Appartements & Chalet-Unterkünften bietet es einen großzügigen Wellnessbereich mit u.a. Hallenbad, Whirlpool & Saunen. Frühstück & Abendessen genießt man im Wohlfühl-Restaurant, in dem feine Allgäuer Spezialitäten serviert werden. Neben Tennis, Kegeln und Billard gibt es viele In- und Outdoorspielflächen für Kinder, die von Herzen willkommen sind. Und der Porsche? Parkt sicher und überdacht direkt im Resort bzw. kann dort auch entspannt laden.

www.oberstaufen.mondihotels.com



Das kleine Grandhotel auf Usedom



Der Ahlbecker Hof ist ein Ort für Menschen mit Sinn für Stil, Geschichte und echte Genussmomente. Direkt an der berühmten Seebrücke gelegen, verbindet das traditionsreiche Grandhotel seit über 130 Jahren klassische Bäderarchitektur mit zeitlosem Komfort – elegant, persönlich und unaufgeregt.

Schon beim Betreten des 5* Hauses spürt man den besonderen Charakter: hohe Decken, Stuck, Brokat und ein weiter Blick auf die Ostsee. Die Zimmer und Suiten sind stilvoll gestaltet, ruhig und hochwertig – Rückzugsorte, die Raum für Entschleunigung lassen. Draußen wechseln sich lange Strandspaziergänge mit der frischen Brise der Ostsee ab, drinnen warten Kaminwärme, feiner Komfort und aufmerksamer Service.



Auch kulinarisch ist der Ahlbecker Hof eine feste Größe auf der Insel. In vier Restaurants treffen regionale Produkte auf handwerkliche Finesse und eine Küche, die Genuss nicht erklären muss. Ergänzt wird das Erlebnis durch einen wohltuenden Spa-Bereich mit Pool, Saunen und Anwendungen, die Körper und Geist in Einklang bringen.

SEETELHOTEL Ahlbecker Hof
 Dünenstrasse 47 | 17419 Seebad Ahlbeck
 Tel. 038378/47020 | reservierung@seetel.de
www.seetel.de



SONNENALP
 RESORT · SPA · GOLF



Luxus. *Leben*. Leichtigkeit.

sonnenalp.de



Wo der Wald den Takt vorgibt Auszeit im FORSTGUT



Manchmal ist der größte Luxus einfach Zeit. Zeit füreinander, Zeit zum Durchatmen und Zeit, um einmal bewusst nichts zu tun. Genau dafür ist das FORSTGUT bei Regen im Bayerischen Wald geschaffen. Eingebettet in die stille Natur des eigenen Gutswaldes ist das exklusive Hideaway ein Rückzugsort für Paare, die Abstand vom Alltag suchen und Ruhe neu entdecken möchten. Rund um den kleinen Gutsplatz gruppieren sich sieben moderne Waldchalets und fünf elegante Premium Suiten zu einem harmonischen Ensemble aus Holz, Glas und klarer Architektur. Große Fenster holen den Wald ins Innere, warme Materialien schaffen eine Atmosphäre der Geborgenheit. Besonders die Premium Suiten laden zum Zurückziehen ein – mit eigener Sauna, freistehender Badewanne und weitem Blick in die Baumkronen.

Auch kulinarisch beginnt der Tag entschleunigt: Jeden Morgen wird ein liebevoll zusammengestelltes Frühstück mit regionalen Spezialitäten direkt vor die Tür geliefert. Frisches Brot, feine Produkte aus der Region und duftender Kaffee machen den Start in den Tag so entspannt wie den Aufenthalt selbst. Das FORSTGUT verbindet Design mit einem konsequent nachhaltigen Ansatz. Regionale Hölzer und die Zusammenarbeit mit lokalen Handwerksbetrieben gehören dabei genauso dazu wie Wärme- und Stromgewinnung aus Photovoltaik und einer Hackschnittelheizung. Ob beim Waldbaden, einer Yogaeinheit auf der Plattform im Wald oder einem Glas Wein in der Deep Green Lounge – hier darf der Tag einfach passieren. Ohne Programm, ohne Eile. Aber immer mit dem guten Gefühl, genau am richtigen Ort zu sein.

www.forstgut.de

TOP-TOUREN-AUSGANGSPUNKT *im malerischen Sauerland*

Entdecken Sie den ultimativen Treffpunkt für Autoliebhaber und Freunde des Genusses. Das traditionsreiche Hotel Deimann in Schmallenberg-Winkhausen ist der perfekte Ort für alle, die Entspannung und kulinarische Vielfalt suchen. Hier erwartet Sie Genuss in all seinen Facetten, vom hausgemachten Kuchen bis zu kunstvollen Kreationen aus der mit einem Michelin-Stern ausgezeichneten Küche von Felix Weber. Tauchen Sie ein in die abwechslungsreiche SPA-Welt unseres Wellnesshotels im Sauerland und schenken Sie sich eine Pause voller Ruhe und Erholung. Ob entspannende

Anwendungen, sanfte Saunagänge, belebende Bäder oder besondere Rückzugsorte wie unser neuer Adults-Only-Bereich, bei uns entdecken Sie alles, was Ihren Wellnessurlaub einzigartig und unvergesslich werden lässt. Natürlich ist auch für die 4-räderigen Schätze mit vielen Tiefgaragenstellplätzen gesorgt – jetzt kann die Erholung starten! Ein zusätzliches Highlight: Die Röhrl Klassik 2026 startet in Schmallenberg. Ob purer Fahrspaß oder exklusive Watch-and-Drive-Erlebnisse – erleben Sie diesen Event für Autoliebhaber direkt hier vor der Tür.

DEIMANN
★★★★★



Idyllischer Rückzugsort



Eine rundum bereichernde Erfahrung und Entspannung pur: Ihre persönliche Betreuung am Fuße des imposanten Brockens im Nationalpark Harz.

Im 4-Sterne-Landhaus Zu den Rothen Forellen in Ilsburg werden Herzlichkeit und die persönliche Betreuung unserer Gäste großgeschrieben. Hier finden Sie Ruhe und Entspannung fernab vom hektischen Alltag. Gönnen Sie sich wieder etwas Zeit, für sich selbst, füreinander, miteinander ... Dabei genießen Sie zu jeder Jahreszeit einen wunderbaren Blick über den Park und den glitzernden Forellensee.



Starten Sie mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet für Genießer vital in den Tag. Freuen Sie sich auf hervorragenden Service und eine erholsame Atmosphäre während Ihres Urlaubs in der Natur.

Eine kurze Zusammenfassung der über 400-jährigen Geschichte ist kaum möglich, müsste man doch auf spannende Details, Anekdoten und berühmte Personen (unter anderem Zar Peter der Große, Kaiser Wilhelm oder Heinrich Heine) eingehen. Wenn die Wände des Hotels erzählen könnten ... Nachzulesen unter: rotheforelle.de/de/hotel/geschichte

Belebende Erfrischung bietet die traumhafte Bade- und Saunalandschaft mit Schwimmbad, Whirlpool, Dampfbad, Finnischer Sauna und Biosauna; buchen Sie Ihre individuellen Wellness- und Spa- Anwendungen. Das Gym eignet sich perfekt für ein abwechslungsreiches Work-out.

Unsere Mitarbeiter tun alles, um Ihnen (fast) jeden Wunsch von den Augen abzulesen. So wird Ihr Aufenthalt so angenehm wie nur möglich gestaltet und Ihnen jede Art von Komfort geboten.

Das familiengeführte Landhaus gehört zur kleinen, feinen, handverlesenen Gruppe der Privathotels Dr. Lohbeck in der 4- und 5-Sterne-Kategorie. Die individuell gestalteten 76 Zimmer und Suiten (ca. 20-40 m²) bieten höchsten Wohnkomfort im Landhausstil. Trotz der modernen und komfortablen Ausstattung bleibt der historische Charakter des Hauses mit all seiner Wärme und Gemütlichkeit erhalten. Sie werden nicht umhinkommen, sich in das elegante Ambiente und die Herzlichkeit Ihrer Gastgeber zu verlieben. Alle Zimmer haben Telefon, Minibar, Fön, WLAN (kostenlos) und TV-Gerät. Für diejenigen, die mit dem Porsche Taycan oder anderen E-Cars anreisen, stehen Universal-E-Ladesäulen bereit.



Landhaus zu den Rothen Forellen
Marktplatz 2 | D - 38871 Ilsenburg
Tel.: +49 (0) 39452 9393 | info@rotheforelle.de
rotheforelle.de



AUER
HAHN

HEAR THE CALL

Folge dem Ruf nach Natur, Genuss und Erholung.
Der Auerhahn ist ein ruhiger Ort mit Wellness und exzellenter
Kulinarik in zwei Restaurants – direkt am Schluchsee.

auerhahn-hotel.com

[@auerhahn_hotel](https://www.instagram.com/auerhahn_hotel)

„MEIN PORSCHE IST MEHR ALS NUR EIN AUTO, ER HAT FÜR MICH EINE SEELE!“

Das sagt einer, der beides besitzt: ein Schloss und einen Porsche.*

Ein paar Tage Schloßherr

Exklusive Residenzen

Schlosshotels und Herrenhäuser sind wahrlich außergewöhnliche Urlaubsresidenzen! Er-fahren Sie auf einer ganz besonderen Reise die schönsten Schlosshotels in Deutschland, Großbritannien und Österreich. Mit jedem Schloss verbindet uns eine mit Idealismus wieder zum Leben erweckte „Seelenverwandtschaft“: weltoffen, gastfreundlich. Versteckt in dichten Wäldern, an großen und kleinen Seen gelegen, auf hohen Hügeln, erhaben, mit weitem Blick über das Land und nahe bei Golfplätzen. Sie sind ideale Begegnungsstätten für Wellness, Spa und Gourmet.

* Harald Wörner, Wörners Schlosshotel



Das Schloss Marienburg ist eine Schlossanlage, die König Georg V. von Hannover in den Jahren 1858 bis 1869 als Sommerresidenz, Jagdschloss und später als Witwensitz erbauen ließ. Es war ein Geschenk an seine Ehefrau, Königin Marie, zu ihrem 39. Geburtstag am 14. April 1857



Schloß Edesheim



Mediterrane Lebensart an der Südlichen Weinstraße

Persönliche Atmosphäre im historischen Ambiente



Das Schloss Edesheim ist eingebettet in einen über 5 ha großen Park mit Weinbergen und Wasseranlagen. Es ist eine Oase der Ruhe und des Genießens. Ein einzigartiges historisches Ambiente in Verbindung mit der persönlichen Atmosphäre des Hauses garantiert Ihnen einen unvergesslichen Aufenthalt. Sie residieren in einer individuellen, großzügigen Suite oder einem behaglichen Zimmer, ausgestattet mit Marmorbad, LCD-TV, Radio, Minibar, Fön, Telefon, WLAN und beschaulichen Ausblicken auf die malerische Umgebung. Doch auch kulinarisch ist das Märchenschloss unbedingt eine Reise wert. In den behaglichen Räumlichkeiten des stilvollen Gourmetrestaurants, ausgestattet mit ausgefallenen Wandmalereien und einem historischen of-

fenen Kamin oder auf der angegliederten Parkterrasse serviert die aufmerksame Servicebrigade ausgefallene Spezialitäten aus der exzellenten Küche und erlesene Weine und Sekte aus der Pfalz.

Wo früher die Fürstbischöfe residierten, wird heute herzliche Gastfreundschaft gepflegt und dadurch eine Atmosphäre geschaffen, in der Sie sich wie zu Hause fühlen. Erleben Sie die reizvollen Obst- und Rebenlandschaft am Rande des Pfälzer Waldes und die Pfälzer Lebensfreude auf einem der unzähligen Weinfeste oder bei einer gemütlichen Weinprobe an der Deutschen Weinstraße. Entspannen Sie nach Ihrer Wanderung durch die Weinberge im Saunabereich, gehen Sie auf kulturelle Entdeckungsreise, erobern Sie die Golfplätze der Pfalz und Nordbadens oder lassen Sie einfach mal die Seele baumeln.

Hotel Schloss Edesheim
Luitpoldstraße 9 | 67483 Edesheim
Telefon: +49 (0)323 . 9424 – 0
www.schloss-edesheim.de

WALD & SCHLOSSHOTEL FRIEDRICHSRUHE *****

Herrlich gelegen inmitten eines traumhaften Parks begrüßt Sie das 5-Sterne Superior Wald & Schloßhotel Friedrichsruhe mit exquisiter Gastronomie, einer vielfach ausgezeichneten 4.400 m² großen Spa-Welt sowie einem erstklassigen 27-Loch-Golfplatz. Die Region Hohenlohe (Baden-Württemberg) ist mit ihrer Vielzahl an Routen und Sehenswürdigkeiten das perfekte Ausflugsziel für Liebhaber exklusiver Fahrzeuge.

KURVEN, KULTUR, CHARAKTER.

Zwischen verwunschenen Fachwerkstädten, prachtvollen Schlössern und romantischen Landstraßen wird jede Autofahrt zur kleinen Zeitreise. Die Region lädt dazu ein, den Motor leise

schnurren zu lassen und die Freiheit des Fahrens neu zu entdecken – langsam, genussvoll, intensiv.

KULINARIK, DIE BERÜHRT.

Vier Restaurants unter der Regie des Zwei-Sterne-Kochs Boris Rommel schenken sinnliche Höhepunkte – von französischer Haute Cuisine im 2**-Gourmetrestaurant Le Cerf bis zu kreativen Genussmomenten für jeden Anlass. Wer das Besondere sucht, erlebt am Chef's Table kulinarische Kunst ganz nah – exklusiv, persönlich, unvergesslich.

DAS SPA. EIN ORT DER KRAFT.

In der prämierten 4.400 m² großen Spa-Welt erwarten Sie Ruhe, Wärme und Wohlgefühl: Saunaland-

schaften, Innen- und Außenpool aus Naturstein, Rückzugsorte, duftende Treatments und die hauseigene SanVino-Weinwellness-Kosmetik. Hier fällt jeder Gedanke von Ihnen ab – Schicht für Schicht.

SPIELBAHNEN IM GRÜNEN.

Direkt am Hotel liegt der 27-Loch-Platz des Golf-Club Heilbronn-Hohenlohe, Mitglied der „Leading Golf Clubs of Germany“ – perfekt für entspannte Runden mit Blick auf die sanfte Hohenloher Landschaft.

ANKOMMEN. WOHLFÜHLEN.

Ein Aufenthalt, der Herz und Sinne berührt – und Fahrfreude mit Luxus verbindet. Hier beginnt Ihre schönste Auszeit.



WALD & SCHLOSSHOTEL FRIEDRICHSRUHE
Kärcherstraße 11 | 74639 Zweiflingen-Friedrichsruhe
hotel@schlosshotel-friedrichsruhe.de | Tel: +49 7941 6087 0
www.schlosshotel-friedrichsruhe.de



Wald & Schloßhotel Friedrichsruhe
GOLF, WELLNESS UND SPA



SUMMER. DRIVEN BY CURVES.



Fahrkultur trifft Nostalgie –
im Herzen des Erzgebirges

Wenn der Sommer Fahrt aufnimmt, wird das Erzgebirge zur Bühne für echte Fahrerlebnisse. Sanfte Höhen, präzise Kurven, weite Blicke. Straßen, die nicht beeindrucken wollen – sondern funktionieren. Genau hier beginnt Ihre Tour: entschleunigt, stilvoll, souverän – ideal für genussvolles Fahren auf kurvenreichen Panoramarouten mit wenig Verkehr. Nach der Ausfahrt kehren Sie zurück in die Ruhe historischer Mauern von Schloss Purschenstein. Nostalgisches Schlossambiente als stilvoller Rückzugsort. Nostalgie ohne Staub. Geschichte mit Haltung. Ein Ort, der bewusst entschleunigt – und damit den perfekten Kontrast zur Dynamik der Straße schafft.

Das Porsche-Club-Sommerarrangement

Ein Angebot für Porsche Fahrer, die Fahrkultur schätzen und Performance nicht erklären müssen – sondern er-fahren möchten. Buchbar unter dem Stichwort „PCLife“ Mai bis August

- 2 Übernachtungen im Komfort-Doppelzimmer
- Täglich Frühstück mit Blick auf den neuen Tag
- 3-Gang-Menü am zweiten Abend. Anspruchsvoll inszeniert in unserer Remise
- Preis: 409 € pro Arrangement

Upgrade

- Suite-Upgrade: + 15 € pro Nacht



Schloss Purschenstein & Landhaus Purschenstein

Purschenstein 1 | 09544 Neuhausen/Erzgebirge
Telefon: 037361 14080 | info@purschenstein.de
www.purschenstein.de



BURG SCHWARZENSTEIN – EIN TRAUMHAFT SCHÖNES HIDEAWAY UMGEBEN VON WEINBERGEN

Am höchsten Punkt des Ortes Johannisberg, thront, mit atemberaubendem Blick über das Rheintal, das Relais & Châteaux Hotel Burg Schwarzenstein – umgeben von einem großen mediterranen Park und eingebettet in die Weinberge. Die Oase der Ruhe und feinen Ländlichkeit ist bekannt für ihre eleganten Zimmer und Suiten und für eine ausgezeichnete Kulinarik. In unserer Brasserie Schwarzenstein werden feine, französische Gerichte serviert. Im historischen Teil des Hotels verwöhnt das Burgrestaurant seine Gäste mit einer regionalen, feinen Küche. Burg Schwarzenstein als Porsche Destination Charging Partner bietet Ihnen drei für Sie kostenfreie Ladepunkte an.





Great Britain

Eine Reise, die das Ziel wert ist

Für Porsche Fahrer liegt der Genuss nicht nur auf der Straße, sondern dort, wo das Ziel ist.

*Das Fahr-
vergnügen endet
nicht am
Eingangstor.*

Eine sorgfältig gewählte Strecke, Zeit hinter dem Steuer und die stille Zufriedenheit, an einem Ort anzukommen, der die Fahrt wirklich wert war. Hand Picked Hotels ist eine Gruppe von Landhaus- und Küstenhotels, die von genau dieser Philosophie geprägt ist.

In privatem Besitz und unabhängig geführt, vereint sie außergewöhnliche und majestätische Herrenhäuser im Vereinigten Königreich und auf den Kanalinseln. Jedes Hotel wird aufgrund seiner Lage, seines architektonischen Charakters und seines langfristigen Potenzials ausgewählt.

Die Lage ist entscheidend. Viele Hand Picked Hotels liegen an malerischen, kurvenreichen

Landstraßen, entlang weitläufiger Küstenrouten und reizvoller Touring-Strecken. Die Ankunft ist bewusst entspannt gestaltet. Lange Zufahrten, großzügige Parkanlagen und diskrete Parkmöglichkeiten ermöglichen es Gästen, mühelos vom Fahrzeug ins Hotel zu wechseln – ohne Hektik oder Unterbrechung.

Jedes Hotel innerhalb der Gruppe bewahrt seine eigene Persönlichkeit. Historische Fassaden, originale Treppenhäuser und zeit-



typische Details werden, wo immer möglich, erhalten und mit komfortablen Interieurs, modernen Annehmlichkeiten und behutsamen Modernisierungen.

Für Fahrer, die Wert auf Handwerkskunst, Ausgewogenheit und Erlebnis legen, bietet Hand Picked Hotels Orte, an denen die Reise wirklich geschätzt wird – und am Ende eines kurvenreichen Erlebnisses, erwartet sie stets ein herzlicher Empfang, ein komfortables Zimmer/Suite und einem eindrucksvollen Ambiente.

Handpicked Hotels
[https://www.
handpickedhotels.co.uk/](https://www.handpickedhotels.co.uk/)



DISTINGUISHED DESTINATIONS

Discover an exquisite collection of 21 historic country houses and coastal retreats, throughout the UK and Channel Islands. The perfect retreat for touring car enthusiasts.

www.handpickedhotels.co.uk



Discover hotels perfect for touring car enthusiasts

*Hand*PICKED
HOTELS



Ein schönes Spiel

Der Wunsch als Golfer ist immer neue Plätze zu bespielen: Jeder Kurs erzählt seine eigene Geschichte, bietet andere Landschaften, Herausforderungen auch an sich selber. Besonders in der D-A-CH Region und in Italien wird das „schöne Spiel“ zum Erlebnis. Hier verbinden sich spektakuläre Alpenstraßen, mediterrane Küsten und Seen mit erstklassigen Golfanlagen. Mit dem Porsche wird schon die Anfahrt zum Genuss – Neues erleben, gefühlvoll auf der Straße und perfekter Schwung auf dem Golfplatz gehören einfach zusammen.



Golf
Fleesensee



Marina Bay
Golf Course





Amazon
Redcamp 10x7ft, Golf Training Net mit Schlagmatte für Indoor Outdoor, mit tragbarer Trage tasche, 10 Bälle, 7 Tees 60,00 Euro

Garmin

Garmin Entfernungsmesser Approach Z30, schwarz/weiß, Artikel-Nr.: 5085882 400,00 Euro



BOGNER Sport

Polo-Kleid Selin in Navy-Blau, 350,00 €

Mit ein paar Klicks zum persönlichen Caddy



JuCad

JuCad Phantom Titan Rosé 3.0 Grandioser Titan im Rosé-Gold Design 5.390,00 Euro



Vice

Bunte Golfbälle, na dann: fröhliches suchen/finden im satten Grün und Golf-Tourbälle für Sponsoren



SCHLOSS Hotel Fleesensee
Schlossstraße 1 | 17213 Göhren-Lebbin
Tel: +49 (0) 39932 80 100
Web: www.schlosshotel-fleesensee.de



Ein Ort für alle, die den Weg genauso schätzen wie das Ziel

Für Porschefahrer ist jede Kurve, jeder Horizont und der Klang des Motors Teil einer Reise, die weit mehr ist als Fortbewegung. Und manchmal führt diese Reise zu Orten, die man bewusst ansteuert – Orte, die ebenso kraftvoll wie einprägsam sind. Einer dieser Orte ist SCHLOSS Fleesensee.

Während Ihr Porsche in perfekter Kulisse ruht, beginnt ein Erlebnis für alle Sinne: feine Küche mit regionaler Raffinesse, ein ausgezeichnete Spa, der Körper und Geist auflädt, und Suiten und Zimmer, die zeitlose Eleganz neu definieren. Annehmlichkeiten sind hier selbstverständlich, nie laut. Ob als stilvoller Zwischenstopp auf einer Wochenend-tour, als Ziel einer spontanen Ausfahrt oder als entspannter Auftakt einer Reise in den Norden – SCHLOSS Fleesensee ist der perfekte Ort für all jene, die nicht nur beschleunigen, sondern auch genießen können. Denn wer Porsche fährt, sucht das Besondere. Und findet es – manchmal überraschend nah.

Nur rund zwei Stunden von Hamburg oder Berlin entfernt, eingebettet in die weite, erwachende Natur der Mecklenburgischen Seenplatte, erwartet Sie hier kein gewöhnliches Hotel, sondern ein Rückzugsort mit Charakter – elegant, historisch geprägt und zugleich modern leicht. Ein Ort, der versteht, dass Stil nicht nur inszeniert, sondern gelebt wird.





Für Porsche-Fahrer, die Präzision, Ästhetik und sportliche Raffinesse schätzen, entsteht hier ein Erlebnis, das Fahrdynamik und Spielkultur auf höchstem Niveau vereint.

Den spektakulären Auftakt setzt der Golf Lech. Auf rund 1.500 Metern Seehöhe gelegen, ist er Österreichs höchstgelegener Golfplatz. Die Anfahrt über den Flexenpass oder via Warth ist bereits ein Statement alpiner Ingenieurskunst. Oben angekommen, zählen Fokus und Technik: neun klar konturierte Löcher, reduzierte Linienführung, beeindruckendes Panorama. Hier entscheidet Präzision – am Lenkrad wie am Abschlag.

Ein Highlight ist der Alpin Golf Brand im Brandnertal. Die Auffahrt über kurvige Kehren steigert die Vorfreude, oben eröffnen sich perfekt gepflegte Greens auf rund 1.000 Metern Seehöhe. Eindrucksvolle Spielbahnen und natürliche Schönheit verschmelzen hier zu einem Golfspiel der Extraklasse. Jeder Schlag ein Erlebnis in alpiner Kulisse.

Vielseitig und sportlich präsentiert sich der Golfclub Montafon. Der 18-Loch-Platz in offener Tallandschaft fordert durchdachte Abschläge und präzise Eisen. Die Linien der Bahnen wirken wie gezogen – fließend, klar, technisch anspruchsvoll. Eine Komposition aus Raum, Bewegung und Kontrolle.

Im Klostertal bietet der Golfclub Bludenz-Braz einen Mix aus sportlicher Herausforderung und landschaftlicher Ruhe. Eingebettet zwischen Bergen und Flusslauf, überzeugt der Platz mit abwechslungsreichen Bahnen und konstant hohem Pflegezustand.

Eine stilvolle Ergänzung im Rheintal ist der Golfclub Montfort Rankweil. Technisch raffiniert, mit Blick auf die umliegenden Höhenzüge, bietet er Platz für sportliche Ambitionen in entspannter Atmosphäre.

Was diese Golfdestinationen vollendet, sind die erstklassigen Hotels in unmittelbarer Nähe: großzügige Zufahrten, hervorragender Service, exzellente Kulinarik und Spa-Bereiche auf höchstem Niveau. Hier verschmelzen alpine Fahrfreude und Golfleidenschaft zu einer stilvollen Gesamtinszenierung.

Vorarlberg ist kein Zwischenstopp. Es ist eine Bühne für Menschen, die Exzellenz ganzheitlich verstehen.

Vorarlberg-Golf

Alpine Drives

Vorarlberg ist keine Destination für eine einzelne Golfrunde.

Es ist eine kuratierte Golfregion – mehrere Plätze mit eigenständigem Charakter, verbunden durch kurvenreiche Alpenstraßen.



Golf in Vorarlberg
Tel.: +43 662 645153 | www.golfvorarlberg.at
www.vorarlberg.travel



Code: Porsche9

Die Fahrt zur goldenen Insel



*Eine Inselreise zwischen Küstenstraßen,
Meer und Michelin-empfohlener Küche.*

Kaum haben Sie die Krk Brücke überquert, beginnt ein anderer Rhythmus. Die Luft riecht nach Salz, der Blick öffnet sich zum Blau der Adria und jede Kurve lädt dazu ein, weiterzufahren. Wenige Minuten später erreicht man die Vila Rova, ein elegantes Boutique-Hotel an der Küste von Malinska. Umgeben von alten Olivenbäumen vereint die Vila Rova mediterrane Leichtigkeit und den ruhigen Rhythmus der Insel. Unterhalb des Hotels liegt ein Olivengarten, der den Gästen als privater Badeplatz direkt am Meer dient. Im Wellness & Spa setzt sich diese Ruhe fort, begleitet vom Duft von Immortelle und Olivenöl, die bei entspannenden Massagen verwendet werden. Am Abend wird die Insel auch kulinarisch spürbar. Das Restaurant Vila Rova, im Michelin Guide empfohlen, interpretiert die Aromen von Krk modern und präzise mit Kvarner Scampi, Lamm, Oktopus, Olivenöl und aromatischen Wildkräutern. Vila Rova, eines der besten kleinen Hotels Kroatiens, steht für leise Eleganz am Meer. Ein Ort, an dem der Tag langsamer wird und die Insel ihren eigenen Rhythmus vorgibt.

www.hotel-vila-rova.com



*Exklusiver Buchungscode für Hotel Vila Rova: PORSCHE9, 9 % Vorteil für PCLife-Leser



© Art/Standl



**Exklusiv ausgewählte Kreuzfahrten
unserer Premium-Partner**

Kreuzfahrten sind mehr als Reisen – sie sind Erlebnisse fürs Leben. Seit über 35 Jahren begleiten wir unsere Kunden mit Erfahrung, persönlicher Beratung und einem Portfolio der besten Reedereien weltweit zu ihrer perfekten Traumreise.



Die Reise zu Australiens verborgenem Garten

VON ICO AUSGEWÄHLT:
**12 Nächte Tasmanien
Kreuzfahrt**

20.01 bis 01.02.2027

ab **1.576,- € p.P.***

* (Preis pro Person bei Doppelbelegung in der Innenkabine)

Jetzt Details entdecken



SEABOURN®

FIND YOUR LUXURY
**CRUISE
VACATION**

VON ICO AUSGEWÄHLT:
**12 NÄCHTE
POLYNESIEN & MELANESIEN
KREUZFAHRT**

17.09. bis 29.09.2027

ab **11.729,- € p.P.**

Jetzt Details entdecken



**Einfach
Ihr nächstes
Abenteuer
scannen:**



Inter-Connect GmbH
Arnulfstrasse 31
D-80636 München
Tel.: +49 89 51 70 33 80
E-Mail: info@icocruises.com
www.icocruises.com

Mallorca im Frühling:

Weniger Trubel, mehr Insel



Der Winter ist vorbei, die Sonne ist da – aber die brütende Hitze des Hochsommers noch weit entfernt. Genau deshalb ist der Frühling die Jahreszeit, in der man Mallorcas Vorzüge am besten genießen kann: mildes Klima, klare Luft, weniger Trubel, weniger Verkehr – und vieles hat bereits geöffnet, ohne überfüllt zu sein.



Auch wer es ruhiger angehen lässt, findet im Frühjahr seine Insel: Fast jedes Dorf hat einen eigenen Wochenmarkt, das bunte Treiben lässt sich hervorragend bei einem café con leche auf dem Dorfplatz genießen. Dorf-Firas und kleine Genussmessen zeigen Mallorca unverstellt.

Jetzt ist auch die ideale Zeit für Urlaub im Ferienhaus, wie beispielsweise in der traumhaft gelegenen Finca Bella Roca (Private Hideaway Residences) im Bergdorf Galilea: morgens in Ruhe auf der Terrasse mit Blick auf Berge und Meer starten, tagsüber spontan losziehen, und am Abend wieder zurückkehren. Ohne Uhrzeiten, Dresscode oder Hotelrhythmus. Der Frühling lädt dazu ein, Mallorca im eigenen Tempo zu erleben.

Auch Porsche Fahrer wissen das seit vielen Jahren. Sie kommen wegen der Serpentina in der Tramuntana und der ruhigen Landstraßen im Inselinneren. In Cafés und auf Dorfplätzen mischen sich unter die Einheimischen – lebendig, aber noch ohne die Dichte der Hochsaison.

Costitx feiert am 1. Mai seine Blumenmesse, Capdepera lädt vom 15.–17. Mai zum Mittelaltermarkt, der malerische Weiler Biniamar lockt am 30. Mai mit einer Weinmesse, bei der sich die Tropfen der Insel probieren lassen. Wem erntefrisches Obst und Gemüse von einheimischen Erzeugern Lust auf lokale Küche macht, der gönnt sich etwas Besonderes – und holt sich den Genuss einfach nach ins Feriendomizil: Astrid Tillmann betreibt mit ihrem Mann Alejandro Dominguez Book this Cook (bookthiscook.com) und organisiert Private Cooking direkt vor Ort, vom Klassiker bis zum mehrgängigen Menü. Danach bleibt nur noch: auf der Terrasse zurücklehnen und bei einem Glas Wein einen typischen Frühlingsabend genießen, der weder kühl noch zu heiß ist.



PRIVATE HIDEAWAY
RESIDENCES

Wo Leichtigkeit Raum bekommt.

Erstklassige Boutique-Residenzen auf Mallorca. Großzügige Architektur, privater Pool, weiter Blick über Meer und Landschaft. Exklusiver Rundum-Service von Flughafenabholung bis Privatkoch. Gestaltet für Menschen, die Ästhetik, Qualität und einzigartige Erlebnisse schätzen.

Villa Riviera

Costa d'en Blanes · Mallorca
5 Suiten · Weite · Meerblick

Finca Bella Roca

Galilea · Mallorca
4 Suiten · Charakter · Berge



Ihr Rückzugsort auf Mallorca –
jetzt entdecken.





Villa Riviera – mediterrane Villa mit Meerblick oberhalb von Costa d'en Blanes.

Nach so einem tollen Abend: Ein weiterer Frühlingsklassiker ist die Fahrt mit dem historischen Söller-Zug. Wenn im Tal die Orangenbäume blühen, wird der Ausflug zur sinnlichen Erfahrung. Mit der Tram geht es weiter nach Port de Sóller zum Lunch an der Promenade, und später mit kleinen Einkäufen und viel Ruhe zurück ins eigene Domizil – etwa an die Südküste, in die luxuriöse Villa Riviera (Private Hideaway Residences) in Costa d'en Blanes, wo der Abend entspannt am Pool und mit Meerblick ausklingt.



Finca Bella Roca – Rückzugsort in den ursprünglichen Landschaften der Serra de Tramuntana.



Mallorca im Frühjahr entdecken – mit Private Hideaway

Weitere Einblicke in das ursprüngliche Mallorca sowie Informationen zu den Boutique-Residences von Private Hideaway und aktuellen Frühlingsaufenthalten finden Sie hier:

→ go.privatehideaway.com/eichtmallorca



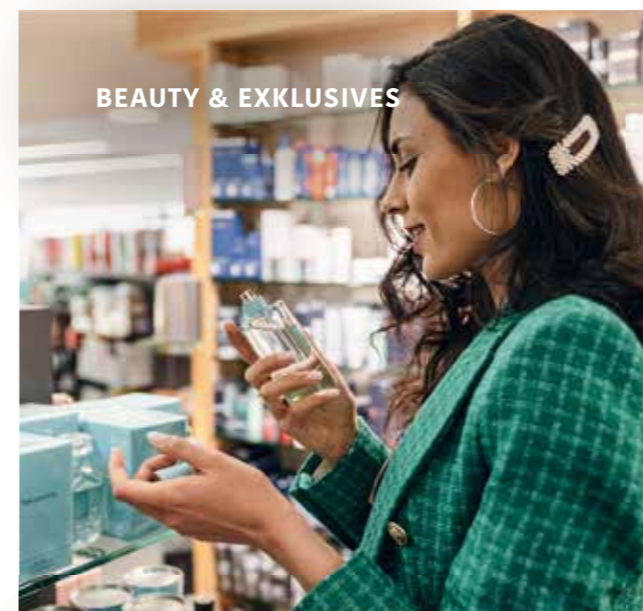
Veranstaltungshighlights vor der Hauptsaison

29. April–2. Mai 2026
Palma International Boat Show – Saisonauftakt am Moll Vell unterhalb der Kathedrale, mit Yachten, Superyacht-Bereich und maritimem Lifestyle.
www.palmainternationalboatshow.com

17.–26. Mai 2026
Mallorca Classic Tour – Mehrtägige Oldtimer-Tour mit kuratierten Routen über einige der schönsten Strecken der Insel. www.mallorcaclassicartour.com

12.–14. Juni 2026
Mallorca Live Festival – Open-Air-Festival in Calvià mit internationalen Headlinern und Closing-Party am 14. Juni. www.mallorcalivefestival.com

20.–27. Juni 2026
Vanda Pharmaceuticals Mallorca Championships – ATP-Rasentennis im Mallorca Country Club (Santa Ponça), sportlicher Höhepunkt kurz vor Wimbledon. www.mallorcachampionships.com



BEAUTY & EXKLUSIVES



SPORT & MODE



UHREN & SCHMUCK



MOBILITY CENTER

HANGL



DAS ORIGINAL



Schweizer Lebensgefühl – seit 1925

Erleben Sie die attraktiven Zollfreipreise beim Duty-Free-Shopping in der Hangl-Welt in Samnaun. Neben exklusiven Markenprodukten zu unschlagbaren Preisen lässt das breite Sortiment an Parfüm und Kosmetik, Uhren und Schmuck, Sport und Mode, Accessoires, Tabakwaren und Souvenirs keine Wünsche offen. Im Mobility Center tanken Sie auch zollfrei.

Unsere Hotels, Campingplätze, Orte der Unterhaltung und des Genusses sowie das stimmige alpine Outdoorangebot runden Ihr Hangl-Erlebnis gekonnt ab.

[hangl.ch](https://www.hangl.ch)



Engelberg/Titlis Zwischen Belle Époque und Zukunft

Es gibt Orte, die scheint die Zeit nicht aufzuhalten, sondern sie stilvoll miteinander zu verweben. Engelberg ist so ein Ort. Eingebettet in die Bergwelt der Zentralschweiz spannt sich hier der Bogen vom frisch renovierten Kempinski Palace Engelberg bis zum geplanten Titlis Tower.

www.engelberg.ch



Hier lebt die Belle Époque neu auf: hohe Decken und Kronleuchter treffen auf modernen Komfort, auf ein Spa mit Bergblick und alpine Kulinarik.

Sportlich wird es am Titlis, wo Gletscher und Panorama aufeinandertreffen. Gemeinsam mit Olympiasiegerin Dominique Gisin ging es für uns auf eine ziemlich rasante Abfahrt. Mit einem Profi wie ihr die Piste hinunterzufahren, ist mehr als ein sportliches Erlebnis - es ist eine Lektion! Danach folgt der Schweizer Gegenpol: Gemütlichkeit auf der Fürenalp beim Fondue-Schlittli. Das Bergrestaurant hat schon alles vorbereitet, hat Käse-Mischung, Wein, Topf und Brenner auf den Schlitten geschmalt.

Während Engelberg weiter seinen Traditionen pflegt, denkt es zugleich groß. Mit dem Titlis Tower entsteht zudem eine architektonische Landmarke von Herzog & de Meuron. Ab Mai 2026 bietet sie auf 3.000 Metern spektakuläre Ausblicke, Gastronomie und ein neues Kapitel nachhaltigen Alpentourismus.



Ihr Refugium an der Schweizer Riviera Grand Tour Glamour



Wo die legendäre Grand Tour of Switzerland auf zeitlose Eleganz trifft. Willkommen im Hôtel du Léman in Jongny! Eingebettet in die sanften Hügel der Waadtländer Riviera, direkt oberhalb des UNESCO-Welterbes Lavaux, erwartet Sie ein kleines Paradies mit spektakulärem Panoramablick auf den Genfersee und die majestätischen Alpen.

Die perfekte Etappe auf Ihrer Grand Tour Als idealer Zwischenstopp auf der 1.600 Kilometer langen „Grand Tour of Switzerland“ bietet das Hôtel du Léman den perfekten Ruhepunkt zwischen den kurvenreichen Pässstrassen und pulsierenden Metropolen. Ob Sie von Zermatt anreisen oder Ihre Fahrt Richtung Gstaad fortsetzen, bei uns finden Sie grosszügige Parkplätze und die verdiente Entspannung nach einem Tag voller Fahrerlebnisse. Seit Jahren ist das Hôtel du Léman eine geschätzte Adresse für Markenclubs und Automobil-Enthusiasten. Die zentrale Lage macht uns zum idealen Ausgangspunkt für Ihre Weiterreise durch die Schweiz, nach Frankreich oder Italien.

Genuss mit allen Sinnen. In friedvoller Atmosphäre, leicht erhöht über dem lebendigen Treiben von Montreux und Vevey, erleben Sie zeitlosen Charme. Auf der Restaurant-Ter-



rasse „L'Epicurienne“ verwöhnen wir Sie mit kreativer, frischer Küche. An unserer L-Bar lassen Sie den Tag bei einem erlesenen Glas Wein ausklingen – begleitet vom faszinierenden Lichterspiel auf dem Genfersee. Entdecken Sie unser Sonderangebot „Dolce Riviera“ auf www.hotel-leman.ch und schaffen Sie unvergessliche Erinnerungen an der Schweizer Riviera.



Urlaube im Engadin

La Tavolata & Drive Spirit 24.7.2026 bis 26.7.2026

Das Highlight die Pauschale La Tavolata & Drive Spirit
Mehr Info auf www.hotel-homann.ch unter Pauschalen.

Wer Sinn für das Besondere hat und exklusive Urlaubsfreuden fernab des Massentourismus sucht, findet im Das Homann in Samnaun das perfekte Urlaubszuhause. Das Hotel verspricht wohlthuende Ruhe im neuen Wellnessbereich mit beheiztem Outdoor-Pool und Saunen, kultivierte Gastlichkeit und exquisite Gaumenfreuden, für die es schon mehrfach ausgezeichnet wurde. Lassen Sie sich vom Idyll einer abgelegenen Bergwelt verzaubern, die das ganze Jahr über mit ihren unendlichen Weiten lockt und zum Aktivsein in grandioser Natur einlädt. Gäste vom Das Homann erwarten sowohl im À-la-carte-Restaurant als auch im Rahmen der Halbpension kulinarische Erlebnisse de luxe. Raffinierte



Kreationen aus hochwertigen Zutaten, gepaart mit einem erlesenen Tropfen aus dem hoteleigenen Weinkeller sorgen für wahre Hochgefühle.

Das Homann ist der ideale Ausgangspunkt für Urlaube im Engadin – der Traum eines jeden Natur- und Bergfreundes.

Homann Hotels AG

Ravaisch Str. 12 | CH-7563 Samnaun

Tel. +41 81 861 91 91 | E-Mail: info@hotel-homann.ch

www.hotel-homann.ch/de/

Ein Urlaub, der zählt.
Erfahrungen, die bleiben...
und Ihnen das Gefühl geben,
wie neugeboren zu sein.

MAISTRA
Collection

Impresia

VIRTUOSO

LEADING HOTELS

Feel reborn

Rovinj / Kroatien

BOOKING&INFO:
T +385 (0)52 808 000
M hello@maistra.hr
W maistra.com



GRAND
PARK
HOTEL
ROVINJ

lone

Hotel Monte Mulini

EDEN
HOTEL

ADR
HOTEL
EL-C

Von allem das Beste, bitte!

Durch spektakuläre Landschaften cruisen, flanieren in einer quirligen Hafenstadt, sich beim Strandurlaub verwöhnen lassen: All dies lässt sich auf Teneriffa kombinieren – auf Fünf-Sterne-Niveau.

Die größte der Kanareninseln ist es wahrlich wert, (wieder-)entdeckt zu werden. Richtung Norden überrascht sie mit so kontrastreicher Natur, wie sie nur bei solch großen Höhenunterschieden vorkommt. Wanderungen oder Ausfahrten mit dem Leihwagen führen durch Wüsten- und Sukkulenlandschaften an der Küste; mit jeder Serpentine eröffnen sich neue Ausblicke auf subtropische Lorbeerwälder und malerische Dörfer, Bergpanoramen und den Atlantischen Ozean. Und wie Mondlandschaften erscheinen die alpinen Vulkanfelder im Unesco-Kulturerbe Teide-Nationalpark, benannt nach dem mit 3.718 Metern höchsten Berg Spaniens, dem Teide, der viele Monate im Jahr schneebedeckt ist.





Kopenhagen
Einfach zum Verlieben
Kopenhagen ist perfekt für einen kurzen Städtetrip, weil kreativ, modern und voller Charme.

In den Tag starte ich im ikonischen Junglefish-Pool des Manon Les Suites Hotel, umgeben von üppiger Bali-Dschungelvegetation und kühnem Design. Eine ganz besondere tropische Oase inmitten der Stadt – wirklich unvergesslich und einzigartig. Zu Fuß, mit dem Rad und den ÖVM erkunde ich die Stadt. Mein erster Weg, bevor „alle“ Touristen kommen, führt mich zur berühmten Kleinen Meerjungfrau an der Langelinie-Promenade. Nur wenige Minuten entfernt: das Schloss Amalienborg, die Residenz der dänischen Königsfamilie – ein Ensemble aus dem Rokoko. Ein Bummel durch das historische Kanalviertel Nyhavn mit seinem holprigen Kopfsteinpflaster, den bunten Häusern, Cafés und Booten ist ein Muss für jeden Besucher. Und jetzt, wo die Sonne so herrlich scheint, ist Indre By, die Altstadt und Herzstück von Kopenhagen, besonders anziehend. Während der Rådhuspladsen (Rathausplatz) typisches Großstadtflair verströmt, bietet Strøget, eine der längsten Fußgängerzonen Europas, all das, was andere Großstädte auch bieten. Mich zieht es eher in die kleinen Gassen in Richtung Kronprinsensgade zu hippen Boutiquen und dänischem Design.

Geradezu alternativ und kontrovers zur altherwürdigen Königsresidenz: die alternative Freistadt Christiansia. Diese Siedlung ist besonders bei jungen Leuten beliebt. Street Art, selbstgebaute Häuser und eine (für mich) entspannte Atmosphäre prägen das Bild. Etwas weltoffener, aber genau das, was viele Studenten aus aller Welt (neben besseren Studiengängen und breiter Auswahl) anzieht: Kopenhagens Hotspot Havneparken Island Brygge. Der Hafepark lädt vor allem zum Chillen ein, während Freigeister und Kreative eher in Christianshavn anzutreffen sind, das aus vielen kleinen Inseln besteht. Wer abends noch Energie hat, kann sich im Meatpacking District (Kødbyen) ins Nachtleben stürzen – hier gibt's trendige Bars, Clubs und Food-Märkte.



Auch im Gourmetbereich ist Kopenhagen bestens aufgestellt. Zum Lunch gehe ich ins Schønnemann, eine Institution in historischem Ambiente seit 1877 und bekannt für traditionelles Smørrebrød. Am anderen Tag steht das Koan an, das vom ehemaligen Noma-Koch Kristian Baumann geführt wird und ja, es ist seine zwei Michelin-Sterne wert. Das Highlight war für mich jedoch das 3-Michelin-Sterne-Restaurant Jordnær, das sich darüber hinaus zu den 50 besten Restaurants der Welt 2025 zählen darf. Die Kreationen von Küchenchef Eric Kragh Vildgaard zu kosten: Schön, auch diesen Teil meiner Reise durch Kopenhagen erlebt zu haben.

TEXT/BILDER: Frank Gindler



Lage

Kapital trifft Immobilie
**Zukunft
 mit Substanz**

An Standorten wie Sylt, München/Umland und am Bodensee werden Preise aufgerufen, die bei weitem alles übersteigen.



Lage

Hört man um sich rum, liest die Fachtitel, hat sich nach turbulenten Jahren der deutsche Immobilienmarkt 2026 spürbar stabilisiert. Während die Preise zwischen 2022 und 2024 teilweise deutlich nachgaben, zeigt sich inzwischen wieder ein moderater Aufwärtstrend. Man geht im Allgemeinen davon aus, dass Wohnimmobilien in Deutschland in den kommenden Jahren im Durchschnitt um etwa 3 Prozent jährlich steigen werden. Der durchschnittliche Kaufpreis für Eigentumswohnungen liegt derzeit bei rund 3.200 bis 3.500 Euro/m² im Bundesdurchschnitt. In den Metropolen ist Wohneigentum jedoch deutlich teurer. München bleibt die teuerste Stadt Deutschlands mit Preisen von über 9.000 Euro/m², gefolgt von Städten wie Frankfurt, Stuttgart, Hamburg oder Berlin. ▶

TEXT: Frank Gindler | BILDER: Unternehmen, Frank Gindler



Lage

WOHNEN & LEBEN

IN DER ERSTEN REIHE

- 9 erstklassige Eigentumswohnungen
- Moderne Tageslichtbäder
- Ausgesuchte Ausstattung
- Eindrucksvolle See- und Bergsicht

1.

2.

HOCHWERTIGE LEBENSRAÜME

IN IMMENSTAAD AM BODENSEE

RARITÄT

IN HERRLICHER SEESICHTLAGE

- Parkähnliches Villenanwesen mit 3 Häusern
- Grundstückfläche ca. 18.460 m²
- Gesamtwohnfläche ca. 821 m²
- Eindrucksvolle See- und Bergsicht

RESIDIEREN

IN MEERSBURG AM BODENSEE

Angaben nach EnEV. Informationen zur Energieeffizienz liegen bei der Besichtigung vor.

Volksbank Überlingen

Die Verkaufspreise und eine detaillierte Beschreibung der Objekte erhalten Sie gerne auf Anfrage!

Ansprechpartner:
 Oliver Konrad
 Immobilienberater

Telefon 07545 9320-1160
Mobil 0160-9673 3575
oliver.konrad@volksbank-ueberlingen.de

Volksbank eG, Überlingen
 Meersburger Str. 1, 88090 Immenstaad
www.volksbank-ueberlingen.de



Lage,
Lage,
Lage



Auf der anderen Seite gibt es weiterhin Regionen, in denen Immobilien günstig sind. Vor allem in Teilen Ostdeutschlands oder im Ruhrgebiet lassen sich Wohnungen teilweise noch für unter 2.000 Euro/m² finden. Städte wie Duisburg, Görlitz oder Halle gelten aktuell als besonders erschwingliche Märkte.

Ähnlich verhält es sich bei den durchschnittlichen Mieten pro Quadratmeter: München: 22 €, Frankfurt: 17 €, Köln/Berlin/Hamburg: 15 €, Leipzig: 11 €. Diese Unterschiede zeigen deutlich, wie stark der Immobilienmarkt von regionalen Faktoren geprägt ist.

Die Konditionen für die Finanzierung von Immobilien haben sich zuletzt wieder etwas verbessert. Nachdem die EZB die Zinsen in den Jahren 2024 und 2025 mehrfach gesenkt hat, sind Immobilienkredite wieder etwas attraktiver geworden. Dennoch bleiben Baukosten, Energievorschriften und ein weiterhin begrenztes Angebot zentrale Herausforderungen. Gleichzeitig entstehen deutlich weniger neue Wohnungen als benötigt werden, wodurch der Druck auf den Markt langfristig bestehen bleibt.

Für Investoren und Käufer gilt daher auch im Jahr 2026 weiterhin die klassische Immobilienregel: Lage, Lage, Lage. Während Metropolen zwar hohe Preise verlangen, bieten sie langfristig stabile Nachfrage und Wertent-

wicklung. In sogenannten B- und C-Städten hingegen sind die Einstiegspreise deutlich niedriger, gleichzeitig könnten hier höhere Mietrenditen erzielt werden. Ob sich ein Immobilienkauf tatsächlich lohnt, hängt daher weniger vom bundesweiten Durchschnitt ab als vielmehr von der konkreten Lage, Infrastruktur, wirtschaftlichen Entwicklung der Region und der Hochwertigkeit und dem Zustand des Objekts. Gerade in Zeiten wirtschaftlicher Veränderungen zeigt sich: Immobilien bleiben ein langfristiges Investment – vorausgesetzt, Standort und Finanzierung stimmen.



Tiny Häuser, Saunen und Modulhäuser

Ein Zuhause ist mehr als nur ein Ort – es ist ein Gefühl. Ein Gefühl von Wärme, Geborgenheit und einer Vielzahl an Geschichten, die in seinen Wänden lebendig werden. Das verkörpert GOAhte HOME.

Nachhaltig gebaut.
Stilvoll leben.
Flexibel.



Jetzt mehr entdecken
info@jaunpuntuzi.lv
www.goahtehome.com

Von Chef zu Chef

Mobilität

Komplex – Effizient – Nachhaltig

Performance für Ihren Fuhrpark. Präzise gesteuert. Souverän umgesetzt. Leistung entsteht durch Erfahrung, Präzision und Kontrolle. Raiffeisen IMPULS Leasing ist seit mehr als 25 Jahren der verlässliche Partner für Unternehmensflotten. Mittelständische Unternehmen und paritätische Wohlfahrtsverbände nutzen Full-Service-Leistungen, die Mobilität effizient, kalkulierbar und robust machen. Als hundertprozentige Tochter der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG stehen wir für Stabilität, finanzielle Stärke und Partnerschaft. Das Angebot umfasst flexibles Leasing, modulare Services und die Steuerung komplexer Flotten, herstellerunabhängig und passgenau.

Strategien richten sich nach dem Total Cost of Ownership, nach Tempo in den Abläufen und nach Transparenz. Digitale Reportings liefern belastbare Kennzahlen für schnelle und fundierte Entscheidungen.

Im sportlichen Premium-Umfeld zählen Effizienz und Fahrdynamik. Raiffeisen IMPULS Leasing sorgt für klare Dienstwagen-Richtlinien, verständliche Car-Policies sowie Service und Ladeinfrastruktur, die Hochleistungsfahrzeuge und moderne E-Mobilität gleichwertig abdeckt.

Kontakt

Geschäftsführung:
Jochen Seitz, Georg Hirtreiter
E Mail: info@ril-fuhrpark.de
Webseite: www.ril-fuhrpark.de



Entscheidend ist der direkte Kontakt. In München, Düsseldorf, Köln, Bonn, Frankfurt, Hamburg und Berlin finden Sie bundesweit erfahrene Ansprechpartner.



Your Passion

Leidenschaft, perfekt bewegt



Für viele Porsche Fahrer ist das Reisen pure Leidenschaft! Kurvige Pässe, spektakuläre Küstenstraßen oder legendäre Rennstrecken – natürlich am liebsten im eigenen Porsche.

Doch was tun, wenn das Traumziel tausende Kilometer entfernt liegt, vielleicht auf einem anderen Kontinent oder in einer Region, in der eine lange Anfahrt schlicht zu viel Zeit kostet? Immer mehr Enthusiasten entscheiden sich in solchen Fällen für eine ebenso elegante wie entspannte Lösung: Sie lassen ihren Porsche einfach vorausreisen. Statt tagelanger Autobahnetappen, steinigen Landstraßen übergeben sie ihren automobilen Schatz der Speziallogistik von Scan Global Automotive Special Logistics. Die machen das – ob in einer speziell von uns entwickelten Transportbox

für maximalen Schutz auf der Straße, im Flugzeug oder im offenen Transport auf einem Sattelzug. Das Prinzip ist ebenso einfach wie komfortabel: Die Porsche werden professionell übernommen, sicher verladen und per Luftfracht, Seefracht oder Spezialtransporter an den gewünschten Zielort gebracht. Währenddessen reisen deren Besitzer entspannt an – und nehmen ihr Schätzchen vor Ort direkt für die erste Ausfahrt wieder in Empfang. Besonders bei internationalen Porsche-Clubreisen wird dieser Service geschätzt: Mehrere Fahrzeuge werden gemeinsam transportiert, während ihre Besitzer stressfrei an- und wieder abreisen.

Am Ziel beginnt dann das, worum es wirklich geht – die artgerechte Haltung deines Porsche auf spektakulären Straßen, bei exklusiven Events oder auf legendären Strecken rund um den Globus. Nach Tagen voller Fahrfreude

So garantiert nicht. Ihr Schätzchen wird im maßgeschneiderten Container transportiert



werden die Porsche wieder übergeben und du, dein Team und/oder die Clubmitglieder reisen mit dem Auto, fliegen oder fahren mit der Bahn und lassen sich vor allem stressfrei wieder nach Hause bringen. Zuhause angekommen wartet dein Porsche bereits wieder dort, wo du ihn haben möchtest. Fakt: keine zusätzlichen Kilometer auf dem Tacho, keine Steinschlag-schäden und mit deutlich geringerer Abnutzung deines Porsche. Das wäre dann übrigens auch unser Beitrag zum Thema Klima ;-) Zum Service gehören (Anm. d.Red. B2B muss sein) unter anderem Transporte zu Messen, Events und Auktionen, die Organisation inter-

der Fahrzeuge sowie ein umfassender Rundum-Service für Luxusfahrzeuge, Oldtimer, Prototypen und Vorserienmodelle – inklusive aller Zollformalitäten. Für Porsche-Fahrer bedeutet das: einfach den Schlüssel übergeben, entspannt ans Ziel anreisen – und dort den eigenen Traumwagen wieder in Empfang nehmen. Leidenschaft, perfekt bewegt.

Scan Global Automotive Special Logistics GmbH
 Alfred-Kühne-Str. 20
 85416 Langenbach
Kontakt: Uwe Schlottner
 Tel. +49 151 2923 9487
 E-Mail: usch@scangl.com



Seit 1998 steht Scan Global Automotive Special Logistics für höchste Qualität in der automobilen Sonderlogistik. Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung transportiert das Unternehmen jährlich rund 5.000 Fahrzeuge per Luftfracht, 10.000 Fahrzeuge auf der Straße und weitere 5.000 Fahrzeuge per Seefracht – zu Metropolen weltweit ebenso wie zu entlegenen Destinationen.

Südtirol Er-fahren



Wenn ein Hotel mehr ist als ein Hotel – dann ist es Urlaub für Dich und Deinen Porsche. Sonnenbrille auf. Fenster runter. Endlich wieder Südtirols Straßen unter Deinem Porsche spüren. Über gewundene Passstraßen und durch pittoreske Dörfer bis nach Meran – deinem Urlaubszuhause im Villenviertel.

Termin:
21.06.–28.06.2026
(nur noch wenige Plätze frei)

Ein Hotel, einzigartig wie Du – in Südtirol duzt man sich. Im Mittelpunkt stehen die schönen Dinge des Lebens: stylische Porsche, feine Weine, edle Whiskeys, ehrliche Gins und würzige Zigarren. Entspannen im blühenden Garten, schwimmen im ganzjährig beheizten Outdoorpool und dinieren – im Restaurant oder unter freiem Himmel. Oder lieber ganz privat – zum Beispiel im Weinkeller. Gestalte Deinen Urlaub über den Dächern von Meran ganz nach Deinem Tempo: schwimmen im privaten Penthouse-Pool, Wellness im Golden SPA u.a. Und wenn Du gerade nicht mit Deinem Porsche unterwegs bist, ist er in der videoüberwachten Tiefgarage sicher aufgehoben. Lernen wir uns doch beim wöchentlichen Oldtimer-Aperitif in unserer Oldtimer-Garage oder in unserem Gentlemen's Club mit Cigar- & Whisky-Lounge kennen. Bestimmt gibt es, wenn auch Du Benzin im Blut habst, einiges zu besprechen und dabei viel Neues zu erfahren.



Vorfriede auf neue Oldtimer-Abenteuer

Im Hotel Anzitz erwartet Dich vieles, was (auch) ein Oldtimerherz höher-schlagen lässt. Einiges ist für uns wie selbstverständlich: hauseigene Roadbooks und professionelle Beratung. Manches ist aber auch außergewöhnlich: gemeinsame Sonnenaufgangstouren, zum Beispiel Stilfser Joch: Start um 05:00 Uhr in Meran. Eine Stunde später liegt vor dir die Passstraße (noch) im Morgenlicht – und

die ersten 48 Kehren gehören nur dir allein, wenn Du artgerecht im Porsche jede Kurve auf der meist leeren Straße hinauf



dem Sonnenaufgang entgegenfährst. (Anm.d.Red.: er ist der höchste durch eine asphaltierte Straße erschlossene Gebirgspass in Italien und nach dem Col de l'Iseran der zweithöchste Gebirgspass der Alpen).

Johannes Gufler im Hotel Anzitz plant dieses Jahr das

5. Porsche Feeling und jeder der ihn kennt, weiß, was da auf einem zukommt und läßt so (auch) Oldtimerherzen höherschlagen.



Vieles gibt es zum zu er-fahren: gemeinsame Touren auf die Pässe Südtirols oder in Richtung Gardasee, persönlich geführte VW-Bulli-Touren durch die Weinberge oder die jährlich statt-findenden Meran Classics.

Eines ist jedoch einzigartig: unsere gemeinsame Liebe zu Oldtimern – und zu Straßen, die man am liebsten zusammen entdeckt und Neues zu er-fahren.



www.oldtimerland-suedtirol.com



Parkhotel Pörtschach
★★★★ Superior

Sichern Sie sich jetzt Ihren Urlaub am Wörthersee



DIE BESTE LAGE FÜR DIE SCHÖNSTE ZEIT

Eingebettet in die Alpe-Adria-Region mit exklusiver Halbinsellage direkt am größten See Kärntens, befindet sich das prächtige 60er-Jahre Hotelareal inmitten eines 40.000 m² großen Hotelparks und malerischer Umgebung mit abwechslungsreichen Freizeitangeboten. Erleben Sie hier bei uns in Kärnten Ihren Traumurlaub mitten am türkisfarbenen Wörthersee.

Einzigartiges Urlaubsangebot

Egal ob Sie nach entspannter Erholung, aktiven Abenteuern oder einen Kultururlaub in der Alpen-Adria Region suchen – im Parkhotel Pörtschach finden Sie passende Angebote für jeden Geschmack.

Seen-Wellness & Kulinarik

Die einzigartige Halbinsellage ermöglicht atemberaubende Seeblicke aus allen Zimmern. Der ruhige Privatstrand mit eigenem Küchenteam verwöhnt Sie mit abwechslungsreicher regionaler Kulinarik. Bei Schlechtwetter lädt der großzügige Spa-Bereich mit Hallenbad und Saunen zum Entspannen ein.

Über uns

- 191 Zimmer & Suiten mit Balkon & Seeblick
- 40.000 m² Hotelresort
- Hotel- und Strandrestaurant
- Hotelbar mit Seeterrasse, Piano live
- Badestrand mit Bootsverleih
- Wellnessbereich mit Hallenbad, Saunen, Fitnessraum
- Beautyabteilung mit Massagen und Kosmetikangebot
- Tennisplätze, Fahrradverleih
- Kostenlose Kinderbetreuung zu Ferienzeiten
- 6 Veranstaltungsräume
- Hotelparkplatz mit E-Ladestationen

Öffnungszeiten durchgehend von März bis Jänner. Reservieren Sie gleich online Ihre Ferienwoche am See!

Parkhotel Pörtschach

reservierung@parkhotel-poertschach.at, 9210 Pörtschach am Wörthersee
www.parkhotel-poertschach.at



Jetzt buchen

Eintauchen in neue Sphären



Mit einem Spa wie aus der Zukunft, einem fein abgestimmten Longevity-Konzept und zeitloser Eleganz verbindet der Krallerhof in Leogang alpine Landschaft, avantgardistisches Design und neue Lebensenergie zu einem Gesamterlebnis.



Eingebettet zwischen den Leoganger Steinbergen und den Kitzbüheler Alpen hebt sich das familiengeführte Fünf-Sterne-Haus als eines der stilprägendsten der alpinen Luxushotellerie hervor. Das Spa ATMOSPHERE by Krallerhof, entworfen von Hadi Teherani, verbindet markante Architektur mit alpiner Natur. Der 50 Meter lange Infinity-Pool geht fließend in den Naturbadesee über, ergänzt durch lichtdurchflutete Saunen und ausgewählte Rückzugsorte für Erholung und Regeneration.

Mit dem ganzjährig buchbaren Programm Regeneration & Longevity by Krallerhof steht ein präventiver Ansatz im Fokus, der körperliche und mentale Balance nachhaltig stärkt. Moderne Therapieformen, wohltuende Spa-Anwendungen, Retreats und Coachings werden durch entzündungshemmende, bewusst konzipierte Kulinarik, Bewegung in der alpinen Landschaft und gezielte Ruhephasen ergänzt. Die Medical Beauty Lounge by Krallerhof erweitert das Angebot um medizinisch fundierte Behandlungen im Sinne des Smart Aging. Der Fokus liegt auf langfristiger Hautregeneration und der nachhaltigen Unterstützung natürlicher biologischer Prozesse – eingebettet in das ganzheitliche Gesundheitskonzept des Hauses.

<https://www.krallerhof.com/de/>

Alpine Glücksmomente – die man buchen kann

Erleben Sie die Vielfalt des Sommers in Ischgl! Im Hotel Post starten Sie direkt vor der Haustür in die atemberaubende Bergwelt. Ob geführte Wanderungen, spannende Mountainbike-Touren oder Ausflüge mit dem E-Bike – bei uns wird jeder Tag zum Erlebnis. Mit der Silvretta Card Premium nutzen Sie Bergbahnen und viele Freizeitangebote kostenlos und genießen grenzenlose Freiheit in der Region. Ein besonderes Highlight: die urige Berghütte Vider Alp, die mit kulinarischen Köstlichkeiten und traumhaftem Panorama lockt.

Hotel Post
[post-ischgl.com](https://www.post-ischgl.com)



Kulinarik wird auch in unserem Hotel groß geschrieben. Unsere Restaurants verwöhnen Sie mit einer gelungenen Mischung aus regionalen Spezialitäten und internationalen Gerichten – vom Frühstück bis zum Dinner ein Genuss!

Nach einem aktiven Tag wartet in unserem großzügigen Wellnessbereich pure Entspannung. Tauchen Sie ein in unseren Panorama-Pool, genießen Sie die wohltuende Wärme der Saunen, lassen Sie sich bei einer Massage verwöhnen oder trainieren Sie in unserem Fitness- und Bewegungsraum. Hier tanken Sie neue Energie für den nächsten Abenteuerstag. Ihr Traumurlaub am Logenplatz für Genießer wartet schon auf SIE!



Saisonauftritt mit Stil

Bergdorf Prechtlgut



Informationen:

rezeption@prechtlgut.at und Telefon +43 6413 2030420

Jede große Ausfahrt verdient ein Ziel, das der Fahrt ebenbürtig ist. Besonders dann, wenn es die erste des Jahres ist. Motor und Maschine verschmelzen nach der Winterpause wieder zu einer Einheit, kurvenreiche Straßen und klare Bergluft geben den Takt vor und die neue Saison für Porsche-Fahrer beginnt. Das beste Ziel: Ein Ort, der Fahrfreude stilvoll verlängert. Eingebettet in die imposante Bergwelt des Salzburger Landes liegt mit dem Bergdorf Prechtlgut in Wagrain ein solcher Rückzugsort. Hier verbinden sich Panorama, Privatsphäre und alpiner Luxus zu einer Auszeit, die bewusst entschleunigt. Nach einer genussvollen Tour warten hier acht exklusive Chalets und Lodges auf Fünf-Sterne-Niveau. Offene Kamine, großzügige Terrassen und ein privater Alm-Spa schaffen Raum zum Ankommen, Durchatmen und Genießen. Am Morgen sorgt ein individuell zusammengestelltes Frühstück mit regionalen Spezialitäten für den perfekten Start in den Tag – vielleicht zur nächsten Panoramafahrt oder ganz bewusst zu ein paar Stunden Wellness. Auch für das Fahrzeug ist bestens gesorgt: Eine videoüberwachte, 2,10 Meter hohe und sportwagentaugliche Tiefgarage bietet sicheren Komfort, während moderne E-Lademöglichkeiten die Infrastruktur zeitgemäß abrunden.



GRAND HOTEL
ZELL AM SEE
DIE GROSSE FERIEWELT AM SEE

Traumurlaub mit Alpenpanorama



Ein majestätisches Grand Hotel auf einer privaten Halbinsel direkt am See, exklusive Wellnessmomente, raffinierte Kulinarik und ein charmantes Bergstädtchen voller Sport- und Freizeitmöglichkeiten – ergänzt durch die ideale Lage nahe der berühmten Großglockner Hochalpenstraße.

SPEZIELLE ANGEBOTE FÜR GRUPPEN-AUSFAHRTEN!



ANGEBOT MIT 15% RABATT
Übernachtung inkl. Halbpension
ab € 148,00 p.P. und Nacht
Buchungscode: Pclife26

Gültig im:
Mai & Juni 2026 sowie
September & Oktober 2026



DIREKT BUCHEN



ZUM ROADBOOK



Urlaub mit Memory-Funktion

Auf der Turracher Höhe

© Alexander Müller



Die Sonne & Du:

Willkommen im Frühlingsparadies. Wenn's dann wieder Frühling ist, ist hier Ihr Porsche-Boxenstopp.

Wir selbst lieben Autos und ... Porsche. Sie kennen dieses Loslassen sicher auch: Bei Ausflügen auf den kurvenreichen Straßen vergessen wir den oft stressigen Hotel-Alltag und tanken Kraft für neue Projekte. Ideen fliegen uns zu und nach einem Tag voller Fahrfreude fallen wir müde, aber äußerst zufrieden ins Bett.

Das tun wir für Ihren Porsche:

- Tiefgarage (eine Besonderheit auf der Turracher Höhe)
 - extra Trockenraum
 - Waschraum
- Das tun wir für Sie:
- Tourenpläne und -jause zum Mitnehmen
 - K-Alm und K-Stadl zum Tagesausklang
 - Wellness- & Spa-Bereich zum Erholen
 - Feinste Kulinarik für anspruchsvolle PS-Bäuche

Das Roadbook für Ihre Touren 2026 gibt es gleich hier



Ihr Urlaub darf alles wollen: Erholen vom oft stressigen Alltag und gleichzeitig Neues erleben, das in Erinnerung bleibt.

Diese Balance aus Entschleunigen & Erleben genießen unsere Gäste im Hotel Kornock auf der Turracher Höhe sehr. Bei uns können Sie jeden Moment bewusst erleben und abspeichern. Ganz ohne Cloud-Speicher, dafür in Ihrem Herzen.

Ihre Gastgeber sind Sandra & Rudi – mit Herz, Hirn & Hand. Schon eim Betreten spüren Sie, dass hier noch Gastgeber mit Herz arbeiten. Ihre Präsenz ist zu sehen ein Plausch an der Bar, im Weinkeller oder auf der Terrasse.

Hotel Kornock
Turracher Höhe 120
A- 8864 Turracher Höhe
Tel.: +43 4275 82 28
E-Mail: urlaub@kornock.at
www.kornock.at/de/kontakt



Am Großglockner Alpiner Minimalismus



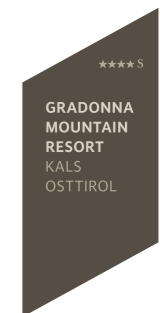
www.gradonna.at

Das Gradonna Mountain Resort in Kals (Osttirol) ist ein architektonisches Statement auf 1.350 Metern Höhe. Wo andere auf Alpinkitsch setzen, überzeugt das preisgekrönte Resort durch „Silent Luxury“. Und das in unmittelbaren Nähe zur Wildnis des Nationalparks Hohe Tauern. „Ski-in / Ski-out“ wird hier wörtlich genommen: Vom Skikeller und dem eigenem Sportshop im Haus geht es ohne Umwege auf die Pisten des Resorts Kals-Matrei.

Übernachtet wird in großzügigen Zimmern im Haupthaus und im markanten schwarzen Turm, dessen Glasfronten die umliegenden Dreitausender einfangen, oder in einem der 36 Chalets auf dem Hotelgelände. Maximale Privatsphäre mit ****S-Service.

Nach dem Tag am Berg bietet das Spa mit Saunalandschaft und mehreren Pools die nötige Entspannung. Die Küche unter Hausbenkoch Michael Karl konzentriert sich auf die Qualität regionaler Erzeugnisse mit mediterranem Einschlag. Weltklasse!

Finest-onTour Tipp: Eine großzügige Tiefgarage mit ausreichend Ladestationen für E-Auto-Fans und minimalen Rampenwinkeln für die Sportfraktion in Verbindung mit der Lage nahe der berühmten Großglockner-Hochalpenstrasse macht die Destination nicht nur für Porsche-Fans zum attraktiven Ganzjahresziel.





Ihr Logenplatz im Salzkammergut Kurven, Charakter, Komfort



Hotel Eichingerbauer
Eich 34
5310 Mondsee - St. Lorenz
Tel. +43 6232 2658
info@eichingerbauer.at
www.eichingerbauer.at



Noch bevor der Motor kalt ist, stellt sich dieses Gefühl ein: **Das ist ein Ort, an dem Ankommen leichtfällt und Abschalten selbstverständlich wird.**

Mitten im Salzkammergut, nahe des Mondsees, liegt das wunderschöne 4-Sterne-Superior Hotel Eichingerbauer. Ein privat geführtes Haus mit Großzügigkeit, Ruhe und dem Anspruch, Qualität spürbar zu machen – in der Architektur, im Service, in der Küche. Nach einem eindrucksvollen Fahrtag wechseln Sie vom Sportsitz in pure Erholung: 550 m² EichSPA, beheizter Pool, Sauna und durchdachte Rückzugsorte. Individuell abgestimmte Massagen und kosmetische Anwendungen mit persönlicher Beratung runden Ihre Auszeit ab.

Am Morgen genießen Sie ein vielfältiges Frühstück mit regionalen Produkten und Blick ins Grüne – der perfekte Start für die nächste Ausfahrt zwischen Seen und Bergen. Am Abend erwartet Sie ein fein komponiertes Vier-Gang-Menü, begleitet von einer sorgfältig kuratierten Weinauswahl.

Wer aktiv bleiben möchte, nutzt Indoor- & Outdoor-Tennisplätze, Fitnessraum oder die Natur direkt vor der Tür. Wander- und Radwege beginnen unmittelbar am Haus, und Golfiebhaber wählen aus 19 Plätzen in der Umgebung.

Der Eichingerbauer ist mehr als ein Zwischenstopp. Hier treffen stilvolles Ambiente, 4-Sterne-Superior Komfort und geliebte Gastfreundschaft aufeinander – und schaffen ein Erlebnis, das nachwirkt.



HOTEL POST

Lermoos • Zugspitze
★★★★S
Superior

Alpine Luxury. Gourmet & Spa



+43 5673 2281-0 | welcome@post-lermoos.at
www.post-lermoos.at

@hotelpostlermoos



Ganghofer Jagd



Hotel Singer Relais & Châteaux Ein Sommerparadies in Tirol



Berwang, das höchstgelegene Dorf der Tiroler Zugspitz Arena, ist perfekt für Naturliebhaber und Ruhesuchende. Im Sommer erstrahlt die Region in sattem Grün und bietet zahlreiche Outdoor-Aktivitäten. Ein exklusives Urlaubserlebnis verspricht das 4-Sterne-Superior-Hotel Singer, Mitglied der exklusiven Vereinigung Relais & Châteaux. Das seit 1928 familiengeführte Hotel liegt auf 1.336 Metern Höhe und ist der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen, Mountainbiking und Erholung. Ein besonderes Highlight ist der auf drei Etagen verteilte

SINGER'S SPA inmitten des 10.000 Quadratmeter großen Alpen-Relax-Gartens. Hier wird Ihnen ein unvergesslicher Panoramablick auf die Berwanger Bergwelt geboten; zugleich laden die kleinen Ruheoasen sowie der Outdoor- und Indoor-Pool zum Entspannen ein. Im Restaurant 1928 und auch auf der Sonnenterrasse des Hotels werden regionale Zutaten zu raffinierten Gerichten vereint und sorgen für ein unvergessliches Geschmackserlebnis. Somit kombiniert das Hotel Singer Luxus, Natur und Entspannung, damit Ihr Sommerurlaub in den Alpen unvergesslich wird.



Hotel Singer
6622 Berwang
Österreich
Tel. +43 (0)5674 8181
hotelsinger.com



Willkommen bei Freunden

Mitten im idyllischen Alpbachtal, im schönsten Dorf Österreichs, liegt ein Ort, der nicht einfach nur ein Hotel ist – sondern ein Stück Zuhause auf Zeit.

Umrahmt von den Kitzbüheler Alpen, den Zillertaler Alpen und dem Rofengebirge öffnet sich auf 1.000 Metern Höhe ein Panorama, das jeden Tag aufs Neue staunen lässt. Hier oben ist die Luft klarer, der Blick weiter – und das Herz ein wenig leichter. Über 900 Kilometer Wanderwege führen durch Almwiesen und Wälder, Naturseen glitzern in der Sonne, und im Winter lockt das Skigebiet Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau mit 145 Pistenkilometern voller Freude und Bewegung. Und wer mag, fährt hinüber zum smaragdgrünen Achensee – einem Ort, der fast unwirklich schön wirkt. Die Alpbacherin wurde im Boutiquehotel-Stil erbaut – doch was sie wirklich besonders macht, ist das Herz, das in ihr schlägt. Als familiengeführtes Haus leben wir Gastfreundschaft nicht als Konzept, sondern als Haltung. Unsere Zimmer und Suiten verbinden alpinen Charme mit modernem Komfort. Hochwertige Boxspringbetten, edle Naturmaterialien und ein eigener Balkon oder eine Terrasse schaffen Raum zum Ankommen und Durchatmen. Im 500 m² großen Wellnessbereich darf der Alltag leise werden:



Ein Infinity-Außenpool mit Blick in die Berge, wohltuende Saunen und Ruhezonen laden dazu ein, einfach zu sein. Und auch kulinarisch soll es sich anfühlen wie bei guten Freunden: Ein liebevoll zusammengestelltes Frühstück mit regionalen Produkten schenkt Kraft für den Tag. Abends verwöhnen wir Sie mit einem feinen 6-Gänge-Menü – ehrlich, hochwertig und mit viel Gespür für Geschmack und Herkunft. Die Alpbacherin ist ein Ort für Begegnungen, für Gespräche, für stille Momente und herzliches Lachen.

Ankommen.
Aufatmen.
Daheim sein.

Die Alpbacherin
Familie Georg Lenk
Alpbach 405 | 6236 Alpbach
Tel. +43 5336 50303
info@die-alpbacherin.com



Erero: Zu Gast bei guten Freunden

Über den Dingen, oberhalb der österreichischen Ortschaft Ehrwald, liegt das Erero: kein klassisches Hotel, sondern ein puristisches Mountain Retreat, das sich organisch in die Landschaft einfügt. Ein Aufenthalt fühlt sich hier an wie bei einem reichen Freund mit grandiosem Geschmack. Im Erero heißt es Ankommen statt Einchecken. Mit einem Glas Champagner in der Hand nimmt man Platz auf der Terrasse, während sich das Personal unaufgeregt um alles Organisatorische kümmert. Warme Hölzer, weiche Stoffe und der Duft von Zirbe schaffen im ganzen Haus eine intime Atmosphäre. Der Luxus ist leise: großzügige Suiten mit Kamin und Bergblick, ein Spa mit warmen Becken, sanften Saunen und - absoluter Ruhe. Kein Überfluss, sondern genau das richtige Maß. Abends lodert in der Lobby



das Kaminfeuer; die Bar und auch der Weinschrank stehen bis auf wenige, hochpreisige Ausnahmen kostenlos zur Verfügung. Die anspruchsvolle Küche überzeugt mit Zutaten, die die Köche vor der Haustür finden, gesammelt und eingelegt haben. Im Sommer locken entspannte Bike- oder Wandertage, fernab vom Trubel, in einer fantastischen Landschaft. Danach kehrt man zurück ins Hotel - es fühlt sich an wie Nachhause-Kommen.



www.erero.at

Text: Norbert Ambros | Bilder: PR, Heidi Reutter-Ambros



GRAND RESORT



IHR RESORT AM GARDASEE

Als größtes Resort am nördlichen Gardasee überzeugt das **Du Lac et Du Parc Grand Resort** als Vorreiter der Spitzenhotellerie in Riva del Garda nunmehr seit **70 Jahren**.

Eingebettet in einem **70.000** Quadratmeter großen Park mit jahrhundertealten Bäumen und seltenen Pflanzen am Ufer des Sees, bietet das Resort **153** Zimmer, **67** Suiten und **34** Bungalows an.

Das Spa & Fitnesscenter Armonia, der Sportclub Sailing Du Lac, verschiedene Restaurants und Bars, Pools und Ruheplätze, der Kinderclub und die Tiefgaragen runden das Urlaubsangebot ab.

DU LAC ET DU PARC

GRAND RESORT

Riva del Garda (Tn) Tel. +39 0464 566600 dulacetduparc.com



Ihre SEHNSUCHTS-ORTE deluxe wo die Seele ein Zuhause findet



Die Herbstzeit ruft nach Abenteuern, sowohl in Südtirol als auch am „Lago“, wie die Italiener liebevoll ihren Gardasee im Norden Italiens nennen. Nach einer erfrischenden Wanderung in klarer Berg- oder Seeluft zurückzukehren ins Hotel und einzutauchen in die stimmungsvollen und gro.zügigen Spa- und Wellnessbereiche ist Luxus pur für Körper und Seele. Die Frühlingsbrise trägt die Energie der Natur – hier, inmitten der erwachenden Natur, fühlt man sich rundum erneuert und lebendig.

In Südtirol und in Lazise am malerischen Gardasee trifft man auf 5-Sterne Luxus-Urlaub in mittlerweile dreifacher Ausgabe. Die **Quellenhof Luxury Resorts** vereinen in perfekter Harmonie Südtiroler Herzlichkeit und das typisch italienische Lebensgefühl, das Dolce Vita.

Das Mutterhaus, das **Quellenhof Luxury Resort Passeier**, liegt im wunderschönen Passeiertal in Südtirol, knapp 15 Autominuten von Meran entfernt. Im Frühjahr 2019

entstand in Lazise, am traumhaften Gardasee, das neue Resort von Familie Dorfer, das **Quellenhof Luxury Resort Lazise**. Und 2022 kam das brandneue Juwel hinzu, die kleine und schicke südtiroler **Quellenhof See Lodge** – ein exklusives Spa-Hideaway nur für Erwachsene.

Das **Quellenhof Resort in Südtirol** verfügt auf 10.500 m² Spa-Bereich über insgesamt 25 Saunen, darunter die mehrfach preisgekrönte See-Event-Sauna mit Show-Aufgüssen. Wer dem Alltag davonschwimmen will, erlebt Badespaß in der einzigartigen Wasserlandschaft mit **12 beheizten Indoor- und Outdoor-Pools**. Im **Acqua Family Parc** tobt das pure Leben. Dieser abenteuerliche Wasserpark – Südtirols größter – erfreut nicht nur die kleinen Gäste!

© Quellenhof Luxury Resorts – zulupictures, A. Haiden, F. Andergassen, G&D Staschitz
CIN: IT021083A14BXNCSYW | IT021083A1UDA2XEZT | IT023043A1GPFDIWTJ

Auch im gro.zügigen Onda-Spa (onda, italienisch, bedeutet Welle) des **Quellenhof Luxury Resort Lazise** wird den Gästen auf 2.000 m² Wellness und Spa vom Feinsten geboten. Getrennte Ruhe- und Saunabereiche für Erwachsene und Familien (Kinder ab 4 Jahre) lassen Wellness-Hezen höherschlagen. Eine traumhaft mediterrane Gartenlandschaft lädt zum Träumen und Relaxen ein.

Seit 2022 erwartet Sie in Südtirol zudem die neue **Quellenhof See Lodge**, ein Wohlfühlort **nur für Erwachsene**, „for adults only“ (ab 14 Jahren). In perfekter Harmonie spiegelt sich im 4.500 m² großen See eine atemberaubende alpine Kulisse, gepaart mit dem mediterranen Flair des leicht **maledivisch anmutenden Luxushotels**.

Neben einem exklusiven und vielfältigen Wellness- und Spa-Angebot, das sowohl in Südtirol wie auch in Lazise seinesgleichen sucht, bestechen alle drei Resorts durch **ihr ausgezeichnetes kulinarisches Angebot**.



QUELLENHOF LUXURY RESORTS
Südtirol | Gardasee
quellenhof-resorts.it

Am Gardasee

Eine Oase voller Charme



Im Herzen von Bardolino bietet das ColorHotel einen kunstvollen Urlaub mit einem unverwechselbaren Stil. Hier verschmelzen See, Erde und Himmel zu einer eindrucksvollen Landschaft, in der sich italienische Gastfreundschaft in jedem Detail widerspiegelt.

In den Zimmer und Suiten nehmen Ruhe, Schönheit und Komfort Gestalt an. Von den farbenfrohen Suiten Armonia bis zu den neuen Suiten Samsara mit ihren weichen Linien und goldenen Nuancen – jedes Detail ist darauf bedacht, den Gast in eine Atmosphäre voller Charme einzubinden. Die entspannenden Junior Suiten SPA Style mit privatem Whirlpool auf dem Balkon und einer Erlebnisdusche mit Dampffunktion werden Sie begeistern und Ihnen eine neue Dimension des Wohlbefindens schenken.

Eine exklusive Oase, in der die Zeit verweilt und der Geist neue Energie sammelt: drei tropische Pools umgeben von üppigen Gärten mit Hängematten, eine



Relaxzone mit auf 34 Grad großem, beheiztem Indoor Whirlpool, unsere Color Massagen – ganzheitliche sensorische Reisen zur Regeneration – sowie ein Fitnessraum mit Personal Trainer. Setzen Sie Ihren Urlaub mit einer vortrefflichen gastronomischen Reise zur Gaumenfreude fort! Küchenchef Fabio Cordella vereint im Gourmet-Restaurant "La Veranda del Color" die Kreationen der mediterranen Küche mit der zeitgenössischen Vision und der regionalen Tradition. Die Deja Blu Bar mit ihrer stilvollen und lebendigen Atmosphäre ist der ideale Ort für fantasievolle Kombinationen aus Fine Drinking & Gourmet – kombiniert mit Aged Cocktails, Mixology und Food Pairing zu genießen.

Erleben, fühlen und genießen Sie die Schönheit des ColorHotel! Eine Einladung, die Urlaubsfreude neu zu entdecken, jeden Moment mit Stil zu feiern und Ihren wertvollsten Erinnerungen und Momenten Farbe zu verleihen, die für immer bleiben.



Color Hotel
Via S. Cristina 5 | IT 37011 Bardolino (Verona)
Tel. +39 045 621 08 57 | info@colorhotel.it
colorhotel.it



Above the lake. Beyond the senses.
Where every you comes to rest.

CAPE of SENSES

www.capeofsenses.com



5 Sterne Adults Only - Urlaub im mediterranen Südtirol

Preidlhof★★★★★ Luxury DolceVita Resort

Dolce Vita & SPA im mediterranen Klima des Meraner Landes in Südtirol mit 315 Sonnentagen.

Unser preisgekröntes Luxus-SPA-Resort bietet Erwachsenen ab 16 Jahren eine Oase der Ruhe und Entspannung inmitten von Weingärten und Olivenbäumen. Genießen Sie Luxus im Süden und besondere Wellness-Retreats, darunter auch Thermalwasseranwendungen. Als Erwachsenenhôtel garantieren wir absolute Erholung und wurden mehrfach als beste SPA-Innovation Europas ausgezeichnet. Seit 60 Jahren kümmert sich die Familie Ladurner liebevoll um ihre Gäste. Unsere einzigartigen Luxus-Suiten & Penthouses begeistern mit exklusiven Annehmlichkeiten wie Outdoor Living Rooms, Sauna, Rooftop-Whirlpool, Privat-Infinity-Pool und persönlichem Butler Service.

Nutzen Sie unsere ideale Lage für Ausflüge in die Dolomiten und das Meraner Land, Wanderungen im Naturpark Texelgruppe oder Mountain-bike-Touren auf der Meran-Bike-Highline. Unser Premium SPA & Therme bietet auf 5500 m² puren Luxus speziell für Paare, mit mediterranen Wasserwelten, 7 Pools, 7 Whirlpools und einem Thermal-Indoor-Pool. Der 6-stöckige Sauna Tower mit 18 verschiedenen Attraktionen und der Sky-Infinity-Pool runden das Angebot perfekt ab. Entdecken Sie auch unsere exklusiven neuen Private Outdoor-SPA Lounges und den Infinity Rooftop SPA (Textile free zone) für noch mehr Rückzugsmöglichkeiten. Im Preidl SPA erwartet Sie ein professionelles MedSPA-Angebot mit Health-Checkup, medizinischen Behandlungen und vielem mehr. Für Honeymooner und romantische Anlässe bieten wir spezielle Romantik-Suiten mit Sternenhimmel, Butlerservice, Effekt-Kamin, Rooftop-Whirlpool und private SPA.

Genießen Sie feinste 3-Hauben-Gourmetküche begleitet von erlesenen Weinen aus unserem eigenen Weinbau. Live-Showcooking am Frühstücksbuffet und ein Lunch-Bufferet am Nachmittag runden Ihr kulinarisches Erlebnis ab.



Preidlhof** Luxury DolceVita Resort**
Familie Ladurner · St.-Zeno-Strasse 13
39025 Naturns · Italien
Tel.: +39 0473 666251
E-Mail: info@preidlhof.it
www.preidlhof.com



My PARADIES

Im Westen Südtirols, wo 3000er in den Himmel ragen und sich kehrenreiche Passstraßen nach oben schlängeln, befindet sich ein Refugium, das vor kurzem ein Restyling erfahren hat und Gäste ab zwölf Jahre willkommen heißt: MyPARADIES. Harmonisch fügt sich das neue 4-Sterne-Hotel in die alpine Landschaft Suldens ein und dient als perfekter Ausgangspunkt für Wintersportaktivitäten, Sommerabenteuer und stille Herbstserlebnisse. Wer dank All Inclusive von früh bis spät verwöhnt werden möchte und sich nach purer Wellness und zeitlosem Luxus sehnt, ist hier genau richtig.



SANFTER LUXUS TRIFFT WOHLFÜHL- PARADIES



Hauptstraße 105 Via Principale | 39029 Suldens · Solda (I)
+39 0473 613 043 | www.hotel-paradies.it

find us on
f o

Das Gerstl

Alpine Freiheit und
feiner Luxus



Wo sich kurvenreiche Alpenstraßen mit atemberaubenden Panoramen verbinden, liegt ein Rückzugsort für alle, die Stil, Weitblick und Genuss gleichermaßen schätzen: DAS GERSTL Alpine Retreat oberhalb von Burgeis im Südtiroler Vinschgau.

Hier verbindet sich alpine Eleganz mit stilvoller Leichtigkeit. Vom Restaurant über die Panoramic Sauna, die Zimmer und Suiten bis hin zu den Infinitypools, überall liegt die Bergwelt des Vinschgaus und der Ortlergruppe zu Füßen. Ob beim Frühschwimmen im 18-Meter-Infinitypool, beim Lesen eines Buches im weitläufigen Garten, oder beim Sundowner auf der Terrasse: Das Gefühl von Ruhe und Freiheit ist allgegenwärtig.

Wer Bewegung sucht, erkundet auf zwei oder vier Rädern die spektakulären Routen des Vinschgaus, zum Beispiel das Stilfserjoch, den Reschenpass, den Ofenpass, wandert bis in die benachbarte Schweiz oder genießt geführte Erlebnisse wie E-Bike-Touren und Waldbaden.

Am Abend entfaltet sich im Restaurant die kulinarische Leidenschaft der Familie Gerstl. Die r30-Philosophie verspricht Genuss mit regionalem Charakter. Alle Zutaten stammen soweit möglich aus einem Umkreis von maximal dreißig Kilometern. Dies verleiht jedem Gericht Authentizität und Seele.

DAS GERSTL steht für Werte, die Porsche-Liebhaber schätzen: klare Linien, Liebe zum Detail, und Sinn für echte Qualität. Ein Rückzugsort für Menschen, die das Außergewöhnliche suchen, auf der Straße wie im Leben.

lac salin
SPA & MOUNTAIN RESORT



LIVIGNO
feel the alps



Natural
Mountain
Wellness

www.dasgerstl.com

III
santre
dolomythic home

Ankommen mit Stil.
Weiterfahren mit Leidenschaft.

Ihr liebt präzise Linien, kraftvolle Kurven und echte Emotionen? Hoch über Brixen wartet das Santre als perfekter Bogenstopp. Die Architektur, das Panorama und die Materialien spiegeln das wieder, was Euch auf der Straße begeistert. Von hier starten legendäre Pässe, die jede Fahrt zum Erlebnis machen. Danach entspannt Ihr im dolomythic.spa, genießt alpine Gourmetküche und lasst Euer Fahrzeug sicher ruhen. Das Santre ist mehr als ein Designhotel: Es ist Euer Rückzugsort voller Genuss.



+39 0472 694 979 | info@santre.it
www.santre.it



TWO PLACES. ONE FEELING.

SÜDTIROL UND GARDASEE
LUXUSURLAUB OHNE GRENZEN




STROBLHOF
ACTIVE FAMILY SPA RESORTS

SÜDTIROL
Passeierstraße 25/29
I-39015 St. Leonhard
STROBLHOF.COM

GARDASEE
Via della Quiete 50
I-25084 Gargnano
STROBLHOF-GARDASEE.COM

Wine2Stay – Italiens schönste Weingüter auf vier Rädern entdecken

Italien ist nicht nur weltgrößter Weinproduzent, sondern viele Weingüter haben dort mittlerweile auch hochkarätige Übernachtungsangebote, exzellente Restaurants, Infinity-Pools, SPAs oder gar einen Golfplatz zu bieten.



Initiiert wurde die Plattform von der langjährigen Reise-, Wein- und Gastrojournalistin und Italienexpertin Susanne Wess, die Wine2Stay gemeinsam mit einem engagierten, deutsch-italienischen Team von Travel-, Lifestyle und Weinexperten kuratiert.

Perfekt für alle Weinfans, die Weingenuss mit einem exklusiven Urlaubserlebnis verbinden möchten. Die im Herbst 2025 gestartete Onlineplattform Wine2Stay hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, die besten Adressen entlang des Stiefels erstmals in einer interaktiven Plattform zu bündeln. Dank Integration von Google Maps lassen sich mithilfe der App auch mehrtägige Touren planen, sodass auf einem Trip über ein verlängertes Wochenende problemlos mehrere Adressen oder unterschiedliche Regionen miteinander kombiniert werden können - egal ob charmantes Landgut in der Toskana oder stylisches Weinressort in Südtirol oder im Friaul. Dabei verrät Wine2Stay nicht nur die besten Adressen in klassischen Anbaugebieten wie der Toskana oder dem Piemont, sondern hat auch jede Menge Geheimtipps in weniger bekannten Regionen wie der Irpinia in Kampanien oder der südtoσκanischen Maremma auf Lager. Denn nur wer den strengen Qualitätsansprüchen von Wine2Stay genügt, wird mit einem redaktionellen Beitrag aufgenommen. Zudem bietet Wine2Stay auch außerhalb der Plattform hochwertige Premium-Weinverkostungen im Rahmen eines exklusiven Wine Community Konzepts an.

Alle Informationen sind neben der App auch über eine zugehörige Webseite verfügbar. Die App kann kostenlos im Apple App und Google Play Store heruntergeladen werden. Weitere Infos: www.wine2stay.com

Im Rahmen unserer Crowdfunding-Kampagne auf Startnext freuen wir uns über die Unterstützung der Porsche Club Mitglieder – verbunden mit einem exklusiven Premium-Angebot speziell für die Porsche Club Members.
Crowdfunding: www.startnext.com/wine2stay

TEXT: Dr. Thomas Hauer | BILDER: Weingüter



25 Jahre Spitzenküche Made in Berlin

Rutz Remastered

TEXT: Dr. Thomas Hauer – BILDER: Rutz, Dr. Thomas Hauer



Ein Vierteljahrhundert ist mehr als eine Wegmarke. Es markiert eine Zäsur, einen Moment der Selbstvergewisserung, des Innehaltens. In der Musikbranche wäre jetzt die Zeit für ein „Greatest Hits“-Album – digital remastered, technisch verfeinert, klanglich geschärft. ▶



► In der Spitzengastronomie verhält es sich kaum anders. Zwar ist Marco Müller kein Rockstar – und doch pflegt er einen unverwechselbaren Stil. Seit über zwei Jahrzehnten prägt er die Küche des Rutz, Berlins erstes (seit 2020) und bis heute einziges Drei-Sterne-Restaurant. Unter seiner Regie entwickelte sich das einstige Weinbar-Konzept zu einer der progressivsten und gleichzeitig tief regional verwurzelten Spitzenadressen des Landes.

Höchste Zeit also Bilanz zu ziehen. Was also lag näher, als das Jubiläumsjahr - am 12. März 2001 öffnete das Rutz erstmals seine Türen - mit einer kulinarischen Werkschau zu eröffnen? Unter dem Titel „Rutz Remastered“ interpretiert Müller dabei einen bunten Reigen ikonischer Gerichte neu. Freilich nicht als museales Reenactment, sondern auf aktuellem Drei-Sterne-Niveau - präzise, verdichtet und mit der Erfahrung von heute. Jeder Gang dabei ein eigenständiger Track und doch unverwechselbar Marco Müller.

*Marco Müller
ist keiner,
der stehen bleibt.*

Keine Frage: Die kulinarische Welt hat sich in 25 Jahren grundlegend gewandelt. Was einst als State of the Art galt, wird heute differenzierter, präziser, nachhaltiger gedacht. Fortschritt ist für Müller deshalb kein leeres Schlagwort, sondern Verpflichtung – dem Gast und sich selbst gegenüber. Die Rückschau wird so aber auch zum Fundament für die nächste Entwicklungsstufe.

„Remastered“ bedeutet im Rutz daher keine selbstverliebte Retrospektive, sondern die konsequente Weiterentwicklung einer Küche mit regionaler Identität und internationalem Anspruch. Eine Küche, die sich konstant erneuert, ohne ihre Handschrift zu verlieren. Bei unserem Besuch kombinieren wir die Remastered Collection mit dem aktuellen Inspirationsmenü. Be-



sonders beeindruckend: der Dreiklang aus Jakobsmuschel, Sauerkraut – als Creme und krosser Chip – sowie Holunderblüte. Im ersten Moment fast eine Provokation, die sich am Gaumen dann aber als fein austariertes Spannungsfeld entpuppt: Präzision, Klarheit, Tiefe – aber auch fordernd. So schmeckt Drei-Sterne-Küche auf der Höhe der Zeit.

Die Weinbegleitung von Sommelier Sebastian Höpfer setzt dazu souveräne Akzente – etwa mit der exklusiv für das Rutz abgefüllten Raumland Cuvée „Rutz Rebell“ oder dem komplex gereiften Riesling „Patientia“ vom Weingut Breuer.

Bleibt der Wunsch, dass Marco Müller und sein Team der Hauptstadt noch lange erhalten bleiben.

<https://rutz-restaurant.de/>





Taste of Paris – 21.05 - 24.05.

Im Pariser Grand Palais trifft sich Ende Mai die Creme de la Creme französischer Haute Cuisine, um dem Publikum eine bunte Auswahl legendärer Signature Dishes zu präsentieren, die man in kleinen Portionen probieren kann. Zusätzlich gibt es einen Gourmet Markt mit den besten Viktualien, die die Grande Nation zu bieten hat. paris.tastefestivals.com

GOURMET ONTOUR

GUTES ERFAHREN

The best by
PORSCHE CLUB Life

TEXT: Dr. Thomas Hauer | BILDER: Kunden, Agenturen



Geballte Frauenpower - Douce Steiner ist Feinschmecker Köchin des Jahres

Der Feinschmecker hat Douce Steiner aus dem badischen Sulzburg, wo sie im Traditionsgasthaus Hirschen aufkocht, zur Köchin des Jahres gekürt. Das Resümee der Hamburger Gourmetpostille über Deutschlands einzige 2-Sterne-Küchenchefin: Zum Niederknien und ein Führungsstil, bei dem es allen gut geht. Dem können wir nur zustimmen. douce-steiner.de



Adel verpflichtet – Prinz Salm Weißburgunder V 2023

Nicht nur das bunte Etikett passt perfekt ins Frühjahr, auch der Inhalt der zugehörigen Flasche weckt Frühlingsgefühle. 10 Monate im Barrique ausgebaut und ungefiltert abgefüllt, präsentiert sich der Weißburgunder V des VDP-Weingutes Prinz Salm im Glas als cremiger und eleganter Gaumenschmeichler. Easy Drinking auf höchstem Niveau. prinz-salm.de



Deutsche Botschaft - Berliner Zwillingsbrüder erklimmen Bangkoks kulinarischen Olymp

Matthias und Thomas Sühring haben es geschafft: Seit diesem Jahr leuchten 3 Michelin-Sterne über ihrem Restaurant Bangkoks pulsierenden Yan Nawa Viertel. Was hier an Neuer Deutscher Küche auf den Tisch kommt, hat Weltklasse und verwöhnt Augen und Gaumen gleichermaßen. suehring.com



VieVinum in der Wiener Hofburg – 16.05-18.05



Die Wiener Hofburg verwandelt sich Mitte Mai wieder zum Tummelplatz für Liebhaber österreichischer Weine, denn dann steht die neuste Ausgabe der etablierten Wein- und Genussmesse VieVinum auf dem Programm. Erwartet werden mehr als 500 Aussteller aus der gesamten Alpenrepublik und Gäste aus aller Welt. www.vievinum.at



Cocktail x München – 13.05 - 30.05.

Über 50 Bars sind bei der diesjährigen Ausgabe von Deutschlands größtem Barfestival in München am Start. Herzstück des Formats

ist der neue digitale Cocktail X Passport, der Ticket, Rezeptplattform und Erlebnis-Tracker vereint und jeden Festivaldrink zum bleibenden Souvenir macht. cocktail-x.com

Yotam Ottolenghi x Mandarin Oriental Amsterdam

Mit dem neuen Mandarin Oriental Conservatorium kehrt auch Yotam Ottolenghi nach Amsterdam zurück, wo er Anfang 2026 sein erstes Restaurant in den Niederlanden eröffnen wird. Mit seiner unverwechselbaren Gemüse-Küche, die er in Weltbestsellern wie Plenty, Simple und Comfort einem Millionenpublikum nähergebracht hat, soll er die kulinarische Szene der Stadt neu aufrollen. mandarin-oriental.com/en/amsterdam



Wein am Berg im Ötztal – 23.04.-25.04.

Bereits zum 23. Mal veranstaltet die Equipe des 5-Sterne-Hotels Das Central in Sölden sein Kulinarik-Festival Wein am Berg und versammelt dazu im Ötztal an drei genussvollen Tagen wieder hochkarätige Spitzenköche, Skifahrtlegenden und Top-Winzer. Der perfekte Winterausklang. weinamberg.at



Best in Class – Riesling Hermannberg GG Reserve 2019

Gut Hermannsberg gehört zu den renommiertesten Riesling Erzeugern der Republik. Besonders gut gefällt uns die Reserve vom namensgebenden Weinberg des Gutes aus dem Ausnahmejahr 2019. Ein echter Rieslingaristokrat. Wie alle Hermannsberger extrem mineralisch und mit viel Druck, verbindet der Wein feinste Schieferakkorde mit Noten von Grapefruit und Zitronenabrieb. gut-hermannsberg.de



Küche mit Charakter – neues Fine Dining Konzept im Severin*s Alpine Retreat

Alpine Fine Dining hat sich Severin*s Küchenchef Marius Pieper auf die Fahnen geschrieben. So sollen im intimen Gourmetrestaurant des alpinen Hideaways in Lech alpine Tradition und internationale Inspiration künftig Hand in Hand gehen – bodenständig und ambitioniert zugleich. www.severins-lech.at



Staraufgebot in der Japanischen Pagode

Die japanische Pagode in Kopenhagens Tivoli ist mittlerweile eine der prominentesten gastronomischen Bühnen Europas. Und auch 2026 werden einige der weltbesten Küchenchefs ihre Restaurants ab April vorübergehend wieder ins Herz von Dänemarks Kapitale verlegen. Zum Staraufgebot gehört diesmal u.a. der 3-Sterne Koch Emmanuel Renaut (Flocon de Sel). tivoli.dk/en/food-and-drinks/the-japanese-pagoda



We are the Champions - Schwarzwaldstube in der Traube Tonbach No.1 bei La Liste

Bereits zum dritten Mal in Folge belegt das 3-Sterne-Restaurant Schwarzwaldstube im Hotel Traube Tonbach unter Ägide von Jörg Michel den ersten Platz als weltbestes Restaurant im renommierten französischen Gastroranking La Liste – dem Guide der Guides. Wir gratulieren! traube-tonbach.de



Ein Hoch auf das Dolce Vita Pitti Taste

Florenz kann Mode. Florenz kann Kunst. Und Florenz kann Geschmack. Wenn sich in der Fortezza da Basso wie jedes Jahr Anfang Februar über 800 Aussteller zur Messe Pitti Taste versammeln, dann geht es nicht einfach nur um Feinkost - es geht um ein Lebensgefühl. Und um das, was Italiener seit Jahrhunderten perfektioniert haben: das Dolce Vita. Schon beim Betreten der Hallen lag auch in diesem Jahr dieser unverwechselbare Mix aus geröstetem Kaffee, gereiftem Pecorino-Käse und frisch aufgeschnittenem Prosciutto in der Luft. Stimmengewirr, klirrende Gläser, ein herzliches „Prego!“ - und mittendrin Produzenten aus allen Regionen Italiens, die zeigen, was Handwerk, Tradition und Leidenschaft bedeuten und an Köstlichkeiten hervorbringen können. taste.pittimagine.com



TEXT: Heidi Reutter-Ambros

PCL-MEDIEN & VERLAGS GMBH
Heißstraße 90, D – 80797 München
E-Mail: info@pclife-magazin.de
pclife-magazin.de



**PORSCHE
LIFE
CLUB
MAGAZIN**



**FINEST
ONTOUR**



Folgen Sie uns auf Instagram
[porsche_cub_deutschland](https://www.instagram.com/porsche_cub_deutschland)

CHEFREDAKTEUR, HERAUSGEBER

Frank J. Gindler (verantwortlich)
Tel. +49 (0) 89 12 007 993
Mobil +49 (0) 172 82 72 911
E-Mail: frank.gindler@pclife-magazin.de
[facebook.com/frank.gindler](https://www.facebook.com/frank.gindler)

STELLV. CHEFREDAKTION

PAG, PD, PCD
Prof. Thomas Köhler
Tel.: +49 172 83 73 911
thomas.koehler@pclife-magazin.de

Verlags Repräsentanz International

Corinna Fuchs
corinna.fuchs@pclife-magazin.de

PCLIFE-REDAKTION

Lifestyle, Beauty, Fashion
Heidi Reutter, Norbert Ambros
(s. Verlag)

REDAKTION – AUTOREN – FOTO

Christian Striepen, Gerhard Haag
Corinna Fuchs, Dr. Thomas Hauer
Marion Vorbeck M.A.

GESTALTUNG & HERSTELLUNG

edda.fuehrer@pclife-magazin.de

ANZEIGENLEITUNG

Evelyn Geyer
Tel. +49 (0)171 51 20 899
Email: evelyn@geyer.bayern

ERSCHEINUNGSWEISE

4 x jährlich
März • Juni • September • November

ANZEIGENPREISLISTE

Nr. 46 vom 1.11.2025

PORSCHE CLUB DEUTSCHLAND E.V.

Gutenbergstrasse 19
70771 Echterdingen
Tel. +49 (0) 711 75 04 654
Fax +49 (0) 711 75 04 655
info@porsche-club-deutschland.de
porsche-club-deutschland.de

DER VORSTAND

Präsident: Christian Striepen
christian.striepen@porsche-club-deutschland.de
Sportleiter: Gerhard Haag
gerhard.haag@porsche-club-deutschland.de
Schatzmeister: Harald Steiger
harald.steiger@porsche-club-deutschland.de
Event und Touringleiter: Erwin Pfeiffer
erwin.pfeiffer@porsche-club-deutschland.de

PCD, PCD Club-Cup und PCHC sind eingetragene Warenzeichen des Porsche Club Deutschland e.V. PCLife und FINEST-onTour sind jeweils zwei von einander getrennte und eigenständige Text- und Markenzeichen im Besitz von Frank Gindler, München, der gleichzeitig auch Herausgeber des PCLife-Magazins ist. Alle Rechte vorbehalten. Nachdrucke und besonders die Verwendung von Fotomaterial sowie deren Vervielfältigung als Fotokopien und/oder zur digitalen Weiterverarbeitung, Archivierung etc. sind nur mit der Genehmigung des Verlages erlaubt. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar. Für unverlangt eingesandte Artikel wird keinerlei Gewähr übernommen. Die Rücksendung aller Unterlagen erfolgt auf Gefahr des Einlieferers und nicht des Verlages. Regressansprüche sind nicht möglich. Das Nichterscheinen einer Zeitschrift infolge höherer Gewalt, Streiks, Papierverknappung oder dergleichen berechtigt nicht zu Ansprüchen an den Verlag. Fotonauchweis: Sofern nicht anders gekennzeichnet, wurden die Bilder von der Industrie, Wirtschaft und von Bildagenturen etc. freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Wir drucken auf chlorfrei gebleichtem Altpapier und mit schadstoffarmen Farben und Lacken sowie emissionsarmen Klebstoffen (Gemäß den Richtlinien des Blauen Engel RAL ZU 195). Wir liegen damit auch unter den vorgegebenen Grenzwerten im Energieverbrauch und entstehenden Emissionen.
Stand 2025

ISSN 2195-1020



TERMINE

1986-2026
PCLife 40

2026

Mehr Informationen unter www.porsche-club-deutschland.de



MICHELIN



**Porsche Club
Deutschland**



Einfach Klicken und online anmelden

Termine – Events (mehr Infos unter porsche-club-deutschland.de)

08.04.26 - 12.04.26	Retro Classics Essen - ehemals <i>Techno Classica</i>
22.04.26	Werksbesuch Porsche Zuffenhausen, PCD, info@porsche-club-deutschland.de
23.04.26	Michelin Werksbesuch, Bad Kreuznach, PCD, info@porsche-club-deutschland.de
01.05.26	Porsche Treffen auf der Trabrennbahn Dinslaken, PC Wuppertal, www.porsche-club-wuppertal.de
08.05.26 - 10.05.26	ADAC Hockenheim Historic, Porsche Club Kooperation Südwest, PCD, info@porsche-club-deutschland.de
14.05.26 - 17.05.26	Porsche Europaparade Göteborg/Schweden, www.porsche-parade-europe.de
04.06.26 - 07.06.26	Porsche Club Deutschlandtreffen Münster, PC Monasteria, PCD, www.porsche-club-monasteria.de
21.06.26	Porsche Treffen NRW "Die 11er vom Niederrhein" in Krefeld, PC Niederrhein, www.porscheclub-niederrhein.de
03.07.26 - 05.07.26	Porsche "Ladies Weekend" in Dresden, PC Dresden, www.porsche-club-dresden.de
05.07.26	Porsche Treffen in Simbach am Inn, PC Altötting, www.porsche-club-altoetting.de
18.07.26	Porsche Treffen in Bad Füssing, PC Niederbayern, www.porsche-club-niederbayern.de
03.09.26	Michelin Werksbesuch, Bad Kreuznach, PCD, info@porsche-club-deutschland.de
30.09.26	Werksbesuch Porsche Zuffenhausen, PCD, info@porsche-club-deutschland.de
09.10.26	Werksbesuch Porsche Leipzig, PCD, info@porsche-club-deutschland.de

PCD Fahrtraining www.porsche-club-deutschland.de – Motorsport)

Fahrtraining bei div. PCD Club-Cup Veranstaltungen

18.04.26 – 19.04.26	Fahrsicherheitstraining, FSZ Nürburgring, PC Wuppertal, christian.striepen@porsche-club-wuppertal.de
14.06.26	Slalom mit Fahrtraining, FSZ Recklinghausen, PC Wuppertal, christian.striepen@porsche-club-wuppertal.de
11.07.26	Fahrsicherheitstraining, Meppen, PC Wuppertal, christian.striepen@porsche-club-wuppertal.de
02.10.26	Ladies Driving Day, Franciacorta, PCD
13.-14.11.26	PCD E-Competition, Porsche Leipzig, PCD mit PC Schwaben, info@porsche-club-deutschland.de

PCD Club-Cup, PCC-Pro (mehr Infos unter porsche-club-deutschland.de – Motorsport)

02.05.26	PCC PCC-Pro Sachsenring, PC Schwaben, sportleiter@porsche-club-schwaben.de
13.06.26	PCC PCC-Pro Salzburgring/Österreich, PC Isartal-München, jonas.herrenkind@porsche-club-isartal.de
04.07.26 - 05.07.26	PCC PCC-Pro Porsche Leipzig, PC Roland zu Bremen, fabian.westermann@hotmail.de
08.08.26	PCC PCC-Pro Bilster Berg, PC Hamburg, info@porsche-club-hamburg.de
29.08.26	PCC PCC-Pro Circuit de Chenévères, PC Rhein-Main, heinz.brunthaler@porscheclub-rheinmain.de
02.10.26 – 03.10.26	PCC PCC-Pro Ladies Driving Franciacorta, PCD; info@porsche-club-deutschland.de
13.11.26 -14.11.26	PCD E-Competition, für Taycan-und Macan, Porsche Leipzig, PCD m. PCS, info@porsche-club-deutschland.de



PCHC: Porsche Club Historic Challenge (mehr Infos unter porsche-club-deutschland.de – Motorsport)

– 2026 mit Porsche Sprint Challenge Classic

27.03.26 – 29.03.26	Hockenheim, DMV Goodyear Racing Days
24.04.26 – 26.04.26	Oschersleben
29.05.26 – 31.05.26	Nürburgring, DMV Goodyear Racing Days
10.07.26 – 12.07.26	Zolder, DMV Goodyear Racing Days
11.09.26 – 13.09.26	Assen, ADAC Hansa Racing Days
16.10.26 – 18.10.26	Nürburgring - ADAC Westfalen Trophy, Abschluss und Siegesfeier



Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 19.3.2026. Alle Termine auch im Internet unter www.porsche-club-deutschland.de/Termine

Hinweis der Redaktion:

Die Berichte, Recherchereisen etc. für folgende Beiträge wurden zum Teil unterstützt von Unternehmen, Veranstaltern, Hotels, Fluglinien und/oder Tourismus-Agenturen.

Datenschutz

Wir möchten Sie auch weiterhin mit relevanten Informationen, Angeboten und natürlich mit der Belieferung des Porsche Club Life Magazin versorgen und verweisen Sie auf unsere aktualisierten Webseiten <https://www.finest-ontour.com/datenschutz> bzw. auf die Webseite des PCD www.porsche-club-deutschland.de/index/datenschutzerklaerung. Diese entsprechen den neuen Standards ab 25.5.2018 des europäischen Datenschutzrechtes. Einer entsprechenden Verwendung Ihrer Versandadresse können Sie jederzeit widersprechen, hierfür genügt eine E-Mail an kontakt@pclife-magazin.de

Aus Gründen des Leseflussens verzichten wir auf das Gendern.

Wenn wir über Gäste, Teammitglieder und Co. sprechen, so meinen wir dies stets geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen, Inklusion ist für uns selbstverständlich.



Kempinski Hotel
Das Tirol

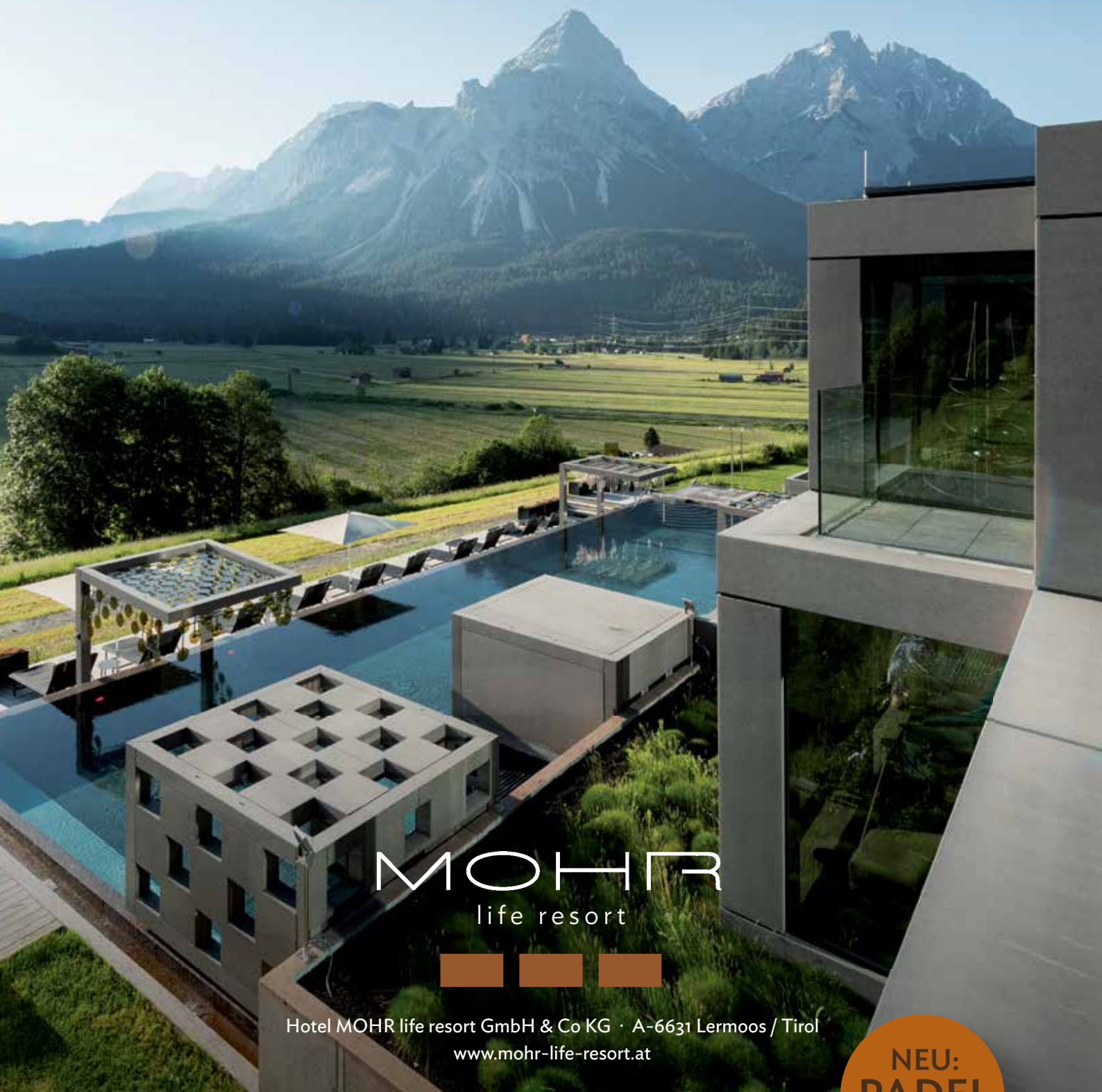
JÖCHBERG – KITZBÜHEL ALPS

Erleben Sie Tyrolean
Alpine Experience in den
gemütlichen Chalet Suiten
mit der ganzen Familie.

+43 5355 50100
kempinski.com/tirol

Kempinski
HOTELIERS SINCE 1897

URLAUB KANN MOHR.
MOHR SPÜREN. MOHR GENIESSEN.



MOHR
life resort



Hotel MOHR life resort GmbH & Co KG · A-6631 Lermoos / Tirol
www.mohr-life-resort.at

**NEU:
PADEL
HALLE**

